

# **Inhaltsverzeichnis**

## **GEGEN DEN STROM**

ORGAN DER KPD. (OPPOSITION)

Herausgegeben von:

H. BRANDLER, E. HAUSEN, J. WALCHER, A. THALHEIMER

Jahrgang I/II

1928 / 29

BERLIN 1929

---

Junius-Verlag, Berlin SW 48, Wilhelmstraße 37/38

---

# Inhaltsverzeichnis

Jahrgang I./II.

1928/29

Die erste Nummer der Zeitschrift „Gegen den Strom“ ist am 17. November 1928 als „Mitteilungsblatt der KPD. Ortsgruppe Breslau (Opposition)“ erschienen. Im Jahre 1928 (I. Jahrgang) wurden sieben Nummern und eine Sondernummer herausgegeben, die im Inhaltsverzeichnis mit der römischen Zahl „I“ kenntlich gemacht sind, im Gegensatz zu den Nummern des II. Jahrganges, die nicht besonders gekennzeichnet sind. Im Jahre 1929 (II. Jahrgang) sind 52 Nummern und 9 Sonderbeilagen (zusammen 832 Seiten) erschienen.

Abkürzungen: A = Artikel, Ar = Aufruf, B = Bericht, N = Notiz, R = Rezension.

Die erste, halbfett gedruckte Zahl bedeutet die Nummer, die zweite Zahl die Seite der betreffenden Nummer.

## Politische Fragen

### AUSSENPOLITIK

Vor neuen Kämpfen (A). 1 1  
Im Dienst der imperialistischen Aufrüstung (A). Von A. Schreiner. 1 3  
Vollständige und endgültige Regelung der Reparationsfrage (A). 3 1  
Die belgisch-französisch-englischen Geheimabmachungen (N). 9 2  
Von Dawes zu Young (A). 23 1  
Der Youngplan (A). 24 2  
Die internationale Lage und die Kriegsgefahr (A). 29 1  
Der Kampf um die Reparationslasten (A). 29 2  
Imperialistische Friedensdiplomatie als Kriegswaffe (A). 30 1  
Die diplomatische Lage im russisch-chinesischen Konflikt (N). 30 3  
Die Lage im chinesisch-russischen Konflikt (N). 31 2  
Verhandlungen zwischen England und der Sowjetunion (N). 31 4  
Die Haager Konferenz (N). 32 16  
Der Kampf um den Young-Plan (N). 33 3  
Snowden, der Held des britischen Nationalismus und der 2. Internationale (A). 34 4  
Die Konferenz im Haag (N). 35 4  
Stresemann enthüllt ... (N). 39 13  
Und Philipp Snowden war auch dabei (N). 40 3  
Gegen den Young-Plan. Die Stellung der KPD-Opposition (A). 41 2  
Schobers Verfassungsreform (N). 43 4  
Der Abrüstungsschwindel (A). 45 6  
Die Errungenschaften der Labourregierung in England (A). 47 6  
Die Entwicklung in Oesterreich. Die Bourgeoisie erspart sich den Staatsstreich (A). 48 9  
Gegen die imperialistische Intervention. Die Beilegung des russisch-chinesischen Konflikts (A). 49 12

### INNENPOLITIK

Die Panzerkreuzerdebatte im Reichstag (A). 1 2 5  
Vor neuen Kämpfen (A). 1 1  
3,3 Millionen Arbeitslose (A). 5 1  
Der Steuerraub der Koalitionsregierung (A). 5 2  
Gegen den Steuerraub des Trustkapitals (A). 6 1  
Ein Sprung in der großen Koalition (A). 7 1  
Die Krise des Parlamentarismus — das Vorspiel zur Krise der bürgerlichen Herrschaft. Von A. Th. (A). 10 2  
Löbe sorgt für Ordnung (A). 10 4  
Das Steuerprogramm der Bourgeoisie (A). 12 2  
Grzesinskis Belagerungszustand (A). 13 3  
Die neue Etatsregelung (A). 15 4  
Große Koalition auf tägliche Kündigung (N). 16 5  
Der Henker, die neue Errungenschaft der Koalitionspolitik (N). 18 8  
Der Faschismus auf dem Vormarsch (A). 20 1  
Die Verteilung der Stimmen bei den sächsischen Landtagswahlen (B). 20 2  
Der Ordnungsblock in Thüringen bleibt (N). 20 2  
Das Konkordat auf dem Marsch (N). 21 3

Und wieder der Paragraph 48 (N). 21 5  
Die Offensive des Großkapitals (A). 22 1  
Das Konkordat abgeschlossen (A). 25 4  
Der erste Schritt (A). 26 1  
Kulturreaktion und Einheitsstaat. Rede des Gen. Paul Frölich in der Reichstagsitzung vom 12. 6. 29. 26 5  
Die faschistische Gefahr (N). 26 5  
Sozialdemokratische Diktatur? (A). 27 1  
Gegen die Kulturreaktion! (N). 30 3  
Fememörder frei! (N). 30 19  
Severings Vereinsgesetz (A). 31 3  
Severing für Filmzensur (N). 31 4  
Wilhelm darf zurück. Das neue Republik-schutzgesetz Severings (N). 31 4  
Sport als Mittel zur militärischen Vorbereitung (A). 31 5  
Stinnes freigesprochen (N). 31 14  
Zum 11. August. Von A. Sch. (A). 32 4  
Das Reichsgericht für den Standesherrn (N). 32 13  
Die Besitzenden sollen zahlen (A). 34 3  
Der Auftakt zum Kampf um die Reparationslasten (A). 35 1  
Die Faschistenbombe am Reichstag (A). 36 3  
Wie ist dem Faschismus zu begegnen? (A). 38 4  
Ein Vorstoß der Faschisten (N). 38 6  
300 Millionen und 1 Milliarde! (A). 39 1  
Abbau der kommunalen Wohlfahrtspflege (A). 39 3  
Das Volksbegehren der Hitler-Hugenberg (A). 40 2  
Gefängnis für Streikposten (N). 40 3  
Severing in Bismarcks Kürassierstiefeln (A). 40 4  
National-„sozialistische“ Kommunalpolitik (A). 40 6  
Der Korruptionsskandal in Berlin (A). 40 15  
Der Syndikus des neuen deutschen Imperialismus (A). 41 1  
Der Sklareksskandal (N). 41 6  
Ein Korruptionsskandal — oder die Sonne bringt es an den Tag. Von E. B. (N). 41 6  
Konzentration nach rechts (N). 43 2  
Die faschistische Gefahr wächst (N). 43 3  
Das Ergebnis des Volksbegehrens. Der Vormarsch der Faschisten (A). 45 2  
Verhaftungen und Vertuschungen im Sklarek-Skandal (N). 45 3  
Die Wahlen in Lübeck (N). 46 2  
Die neuen Minister (N). 46 2  
Das Thüringer Kirchenkonkordat (N). 47 5  
Parteitag der Deutschnationalen (A). 48 8  
Deutsche Bauernauswanderung aus der USSR. (A). 48 12  
Wie lange noch? (A). 49 1  
Das neue Republikschutzgesetz (A). 49 9  
Die deutschen Bauern in Swinemünde (N). 49 12  
Die Spaltung bei den Deutschnationalen (N). 49 15  
Hilferdings Weihnachtsbescherung (A). 50 1  
Die Durchpeitschung des neuen Republik-schutzgesetzes (N). 50 6  
Hausrechtsordnung im Reichstag (N). 50 6  
Hilferdings Rücktritt. Die Finanzdiktatur Schachts. — Im Schatten Morgans (A). 52 3  
Offene kapitalistische Diktatur. Sparkommissar in Berlin. — Polizeisäbel gegen Erwerbslose (A). 52 4

Kein Geld in der Reichskasse — aber Hilferding schenkt dem Trustkapital Steuern (N). 52 5  
Das Ergebnis des Volksentscheids (A). 52 5

## Wirtschaftsfragen

Zur Frage der Produktionskontrolle. (Aus „Leitsätze über die Gewerkschaftsbewegung, die Betriebsräte und die III. Internationale“) (Z). I. 5 3  
Vollständige und endgültige Regelung der Reparationsfrage (A). 3 1  
3,3 Millionen Arbeitslose (A). 5 1  
Der Steuerraub der Koalitionsregierung (A). 5 2  
Gegen den Steuerraub des Trustkapitals (A). 6 1  
Zur Wirtschaftslage in Deutschland. Von E. L. (A). 6 2  
Rationalisierungsprofite des Stahltrusts. Von E. L. (A). 7 2  
Fast 4 Millionen Erwerbslose (A). 8 5  
Die Abschlüsse der Staatsbanken. Von E. L. (A). 9 2  
Das „mißhandelte“ Kapital. Von E. L. (A). 10 4  
Die Bilanzen der D-Banken. Von E. L. (A). 11 2  
„Ueberkapazität“. Von E. L. (A). 12 2  
Wo stehen wir in den Wirtschaftskämpfen? (A). 12 3  
Wie die Bourgeoisie Steuern zahlt (A). 12 5  
Kartellierung — Konzernierung. Von E. L. (A). 13 4  
Im Zeichen der sinkenden Konjunktur (N). 13 4  
Die Reparationslasten werden auf die Arbeiter abgewälzt (Z). 13 4  
Die Brotrationierung in der Sowjetunion (N). 13 5  
Der deutsche Außenhandel. Von E. L. (A). 14 4  
Die permanente Wohnungsnot. Von E. L. (A). 15 4  
Neue Vertrustung. Von E. L. (A). 16 2  
Krisenzeichen in der Sowjet-Union? (A). 16 8  
Gefahr für die Währung? Von E. L. (A). 17 3  
Die Reparationskonferenz (A). 17 3  
Wie man Steuern hinterzieht (N). 18 8  
Reparationskrise — Transferkrise (A). 19 4  
Metallspekulation. Das Kupferkartell als Preisdiktator. Von E. L. (A). 19 5  
Konzerngewinne. Von E. L. (A). 20 2  
Prämie für die Steuerschieber (A). 20 3  
Wehrt den Angriff auf die Arbeitslosenversicherung ab. Von M. K. (A). 20 4  
Hilferdings Pleitegeier über den Reichskassen. Von E. L. (A). 21 2  
Ein Geschenk für das Großkapital. Die Subvention für Schichau (N). 21 3  
Neue Zollerhöhungen (N). 22 2  
Wilhelm Hohenzollern, der reichste Deutsche (N). 22 2  
Der Abbau der Arbeitslosenversicherung. Neue reaktionäre Vorschläge (N). 23 2  
Riesengewinne des Chemietrusts. Von E. L. (A). 23 4  
Das Arbeitsschutzgesetz gegen die Arbeiter. Die 16stündige Arbeitszeit vorge-sehen. — Ein „Erfolg“ der Koalitions-politik. Von M. K. (A). 23 5

- Die kommunistische Opposition führend im Kampf gegen die Verschlechterung der Arbeitslosenversicherung (N). 24 11  
Die Pleite der Hilferding-Anleihe (N). 24 11  
Die Zollforderungen der Junker. Von E. L. (A). 25 3  
Die Kriegsanleihebeschlebung (N). 25 4  
Die internationale Reparationsbank. Von E. L. (A). 26 2  
Kämpft für die Abwälzung der Steuerlasten von den Werktätigen auf die Besitzenden! (A). 26 3  
Der Inhalt des Unternehmerangriffs auf die Arbeitslosenversicherung (A). 26 4  
Die Steuerflucht des Kapitals (N). 26 5  
Der beschlossene Zollwucher. Von E. L. (A). 27 3  
Verschlechterung der Krisenfürsorge durch Wissell (A). 27 16  
Industriebelastung herabgesetzt (N). 28 9  
Neuer Konjunkturaufschwung? Von E. L. (A). 29 3  
Amerikanische Hochkonjunktur. Von E. L. (A). 30 3  
Ueberfremdung. Von E. L. (A). 31 2  
Die Arbeitslosenversicherung wird verschlechtert (A). 31 5  
500 000 englische Textilarbeiter ausgesperrt (N). 31 10  
Faschistische Mimikry der Schwerindustriellen (A). 33 3  
Gegen die steigende Teuerung (N). 34 3  
Kartellkapital und Zinnpreise. Von E. L. (A). 34 10  
New York erhöht den Diskont. Von E. L. (A). 35 4  
Der verschärfte Young-Plan. Von E. L. (A). 36 3  
Der Young-Plan ist angenommen. — Wir bezahlen die Kosten (A). 37 2  
Preise und Löhne. Von E. L. (A). 37 2  
Wirtschaftliches Paneuropa. Von E. L. (A). 38 3  
Das Parlament der Industriemagnaten. Von E. L. (A). 39 2  
Unterstützungsraub — Steuerraub (A). 40 1  
Zündholzmonopol? (N). 40 1  
Großbankfusion Der neue Trust. „Deutsche Bank und Discontogesellschaft“. Von E. L. (A). 40 3  
Hilferding und der Krueger-Trust. Von E. L. (A). 41 3  
Der 100-Millionenraub an den Erwerbslosen (A). 41 4  
Die Steueroffensive des Kapitals (A). 41 4  
Zur Weltwirtschaftslage. Von E. L. (A). 42 10  
Das Zündholzmonopol perfekt (N). 43 4  
Was die Bourgeoisie verlangt (N). 44 3  
Börsenkrachs in New York. Von K. F. (A). 44 4  
Die Riesengewinne der Montan-Konzerne. Von E. L. (A). 45 3  
Die Finanzoffensive des Kapitals (A). 46 2  
Der Zweck der Weltbank. Von E. L. (A). 47 6  
Nach der amerikanischen Börsenpanik (A). 47 7  
Neuer Brotwucher in Sicht! Das wiedererstandene Eosinschwein. Von E. L. (A). 48 7  
Finanzreform und linke Sozialdemokraten (A). 48 7  
Monopolisierung der Kohleverflüssigung. Von E. L. (A). 49 7  
Das Los der Angestellten. Von E. L. (A). 50 3  
Krisenphantasien. Von E. L. (A). 51 2  
Der Steuerkampf (A). 51 4
- Gewerkschaftliches**  
Der Ruhrkampf. I. 1 4  
Die Gewerkschaftsfrage in der Diskussion über den VI. Weltkongreß (A). I. 3 1, 4 2  
Tatsachenmaterial aus dem Ruhrkampf und die Berichterstattung durch unsere Parteipresse (B). I. 3 3  
Die neue Taktik in der Praxis (A). I. 3 7  
Darf das so weitergehen? (A). I. 4 1  
Die Lage im Ruhrkampf (A). I. 4 8  
Zur Frage der Produktionskontrolle. (Aus „Leitsätze über die Gewerkschaftsbewegung, die Betriebsräte und die III. Internationale“) (Z). I. 5 3  
Aus einem Arbeiterbrief (N). I. 5 9  
Heinz Neumann über die Kontrolle der Produktion (N). I. 6 11  
Lügen und Selbstbeweihräucherung im Ruhrkampf (A). I. 6 12  
Verantwortungslose Schreiberlein (A). I. 7 10  
Die Tarifbewegungen in der Textilindustrie. Wo ist die KPD? (A). I. 5  
Die Folgen (Ruhrkampf) (N). I. 7  
Objektive, aber unbewußte Dummheiten (A). 2 10  
Raus auf den Kartoffeln. „Die allerneueste Gewerkschaftstaktik“. Von J. Walcher (A). 3 4  
Zu den Betriebsrätewahlen (A). 3 6  
Ein Dolchstoß der ultralinken Liquidatoren (A). 3 7  
Die neue Linie im Werftarbeiterstreik (A). 3 8  
Abwehr gewerkschaftlicher Zerstörungsarbeit (A). 4 4  
Ausschlüsse von Betriebs- und Gewerkschaftsarbeitern (N). 4 4  
Die Urabstimmung im DMV. Essen (N). 4 6  
Noch einmal zu den Textilarbeiterbewegungen im Reich (A). 5 5  
Was geht im DMV. Hanau vor? (A). 5 6  
„Liste Einheit“. Die Taktik der Partei bei den Betriebsrätewahlen (A). 5 6  
Stalin gegen Stalin (A). 5 7  
Der Losowsky-Kurs führt überall zur Pleite (A). 6 6  
Stuttgarter BL.-Strategen als Agenten der SPD. (A). 6 7  
Ultralinke Gewerkschaftstheorie und opportunistische Praxis (A). 6 7  
Kampfleitungen — Küchenkommissionen (A). 6 7  
Die Textilarbeiter-Aussperrungen (A). 7 4  
Die gewerkschaftliche Opposition in Gefahr (A). 7 7  
Wer kapituliert vor den Schwierigkeiten des Kampfes gegen die Reformisten? (A). 7 7  
Gegen die Fälschermethoden eines Merker. Von August Enderle (A). 7 9  
Thüringer Bezirksparteitag billigt Losowsky-Direktiven (N). 7 10  
Die Wahrheit über den Werftarbeiterstreik (A). 7 11  
Wo bleiben die Kampfleitungen? (N). 7 11  
Ueber die eigenen Läden (Z). 8 5  
Fast 4 Millionen Erwerbslose (A). 8 5  
Was Merker noch vor 11 Monaten als katastrophal ansah (A). 8 7  
Oppositioneller Sieg im Gewerkschaftskartell Gotha (B). 9 10  
Die Pleite der Partei im Ostthüringer Textilarbeiterstreik (A). 9 10  
Zum Metallarbeiterkampf in Hennigsdorf (N). 9 10  
Die neue Taktik hilft der Gewerkschaftsbürokratie (N). 9 10  
Die Betriebsratswahl bei Orenstein & Koppel (A). 9 11  
Ein Kampfprogramm der Chemiarbeiter (B). 9 11  
Skandal im Deutschen Bauarbeiterverband (N). 9 11  
Die Wahrheit über die Vertreterwahlen im DMV. Solingen (B). 9 16  
Die IAH. als Gewerkschaftersatz (N). 9 16  
Der „eigene Laden“ ist eröffnet (A). 10 1  
Gute Zeiten für Reformisten. Unterschreiben oder ablehnen. 10 7  
Die Thälmann-Führung provoziert die Spaltung der Gewerkschaften (A). 10 8  
Merker gesteht (N). 11 5  
Die „neue Linie“ im Solinger Industriegebiet (A). 11 8, 12 13  
Eine Niederlage, die zu vermeiden war (N). 11 8  
Eine Hetzkampagne der württembergischen BL. schmähsch zusammengebrochen (A). 11 9  
„Die neue Taktik ist gut, aber ...“ (N). 11 10  
Was beweist der Erfolg bei den Verkehrsarbeitern? (A). 12 11  
„Revolutionäre“ Gewerkschaften auch in England (N). 13 5  
Ein weiterer Schritt ins Verderben (A). 13 7  
Die Christen als Nutznießer der neuen Gewerkschaftslinie (N). 13 8  
Liste Lodder 379, Kommunistische Sonderliste 56 Stimmen (N). 13 8  
Lieber Sozialdemokraten als Oppositionelle (N). 13 8  
Die DMV-Ortsverwaltungswahlen in Solingen (N). 13 8  
Die „neue“ Taktik wird nicht durchgeführt (N). 13 8  
Gute Zeiten für Reformisten (N). 13 8  
Zwischen zwei Mahlstainen (A). 13 11  
Die Stellung der Roten Gewerkschaften. Worum handelt es sich? (A). 14 6  
Das traurige und schäbige Ende der „Versöhner“. Ein Kapitel „Gewerkschaftsstrategie“ aus dem Bezirk Halle-Merseburg (A). 14 7  
Richtlinien für den Aufbau der „revolutionären“ Gewerkschaften (A). 14 13  
Richtlinien, die nicht gehalten werden (N). 14 13  
Die Vertreterwahlen im DMV. Stuttgart (N). 14 13  
Losowskys Niederlagenstrategie (N). 15 6  
Die „großen Siege“ bei den Betriebsrätewahlen. Ihre Ursache und ihre Konsequenz (A). 15 7  
Niederlage in Leverkusen. Ein Musterbeispiel „linienistischer“ Strategie (A). 15 8  
Die Holzarbeiter-Tarifbewegung (A). 15 8  
Die Berliner Metallarbeiterbewegung und die neue Linie (A). 15 9  
Z.K.-Niederkirchner kann auch vernünftig sein (N). 15 9  
Die „neue Linie“ wirkt sich aus (N). 15 9  
Also sprach Losowsky ... (N). 15 10  
Losowskys Tage gezählt? (N). 16 6  
Wer ist der Erfinder der Losowskyschen Gewerkschaftstaktik? (N). 16 6  
Rin in die Kartoffeln (A). 16 6  
„Von Sieg zu Sieg“. Die neue Taktik in der Chemie-Industrie (A). 16 14  
„Durchsicht“ (N). 16 14  
Der nicht eingelöste Wechsel. Die Tarifbewegung der Berliner Verkehrsarbeiter (A). 17 9  
Die Betriebsrätewahl auf den Seeschiffswerften. Wie der „Vormarsch der roten Betriebsräte“ in Wirklichkeit aussieht. (A). 17 10  
Niederlage der Thälmann bei den Hamburger Hafenarbeitern (N). 17 11  
Jahres-Generalversammlung des DMV. Stuttgart (A). 17 11  
Die Konferenz „gegen die Spaltung der Gewerkschaften“ (N). 17 14  
„Revolutionäre“ und liquidatorische Streikführung (N). 18 8  
Entlarvte Phraseure. Zur Berliner Metallarbeiterbewegung. Von A. E. (A). 18 9  
Ausschluß Niederkirchners, seine Ursachen und seine Folgen (A). 18 10  
Zur Eisenbahner-Betriebsratswahl. Zerschlagung der Opposition durch selbständige Listen (N). 18 10  
„Rote Betriebsratslisten bei der Reichsbahn“ (N). 18 11  
Thälmann „kurbeln“ eine Werftarbeiter-Lohnerhöhung an. Die Antwort der Werftarbeiter: eine klatschende Ohrfeige (A). 18 11  
Die „Einheit“ und der neue Kurs. Von Robert Siewert (A). 18 12  
Die neue RGL-Linie bewährt sich immer mehr (A). 18 13  
Die Konsequenzen (N). 18 13  
Warum wird Losowsky geschlachtet? Konfuse und verantwortungslose Dilettan-

- ten als internationale Gewerkschafts-  
"Führer" (A). 19 12
- Die Bewegung im Ruhrgebiet und die neue  
Linie (N). 19 13
- Die Vorbereitung des Bergarbeiterkampfes  
(N). 19 13
- Die Fraktionsarbeit im Bergarbeiterkampf  
(N). 19 14
- Nach dem 1. Mai (A). 19 14
- Die Niederlage der Ruhrbergarbeiter. Das  
neueste Ergebnis der Z.K.-Linie (A). 20 12
- Die Zerschlagung des DMV. in Solingen  
(A). 20 12
- Die fällige KPD.-Niederlage bei den Eisen-  
bahnern (B). 21 14
- Der sozialdemokratische Arbeitsminister  
Wissell für den Abbau der Arbeitslosen-  
versicherung. Einheitlicher Kampf ist  
notwendig (A). 22 4
- Gewerkschaftsspaltung auf der ganzen  
Linie. Neue Läden im Ruhrgebiet und  
Berlin. — Reformistische Bürokratie und  
Z.K.-Strategen arbeiten sich in die Hände  
(A). 22 6
- Die Beschlüsse der Rohrleger (A). 22 7
- "Zwingt die Bonzen!" (N). 22 7
- Im anderen Straßengraben (N). 22 9
- Eine Lohnbewegung und eine Resolution  
(A). 22 11
- Die IAH. als Gewerkschaftsersatz (A). 22 11
- Linientreue als Streikbrecher! (N). 22 12
- Passivität kommunistischer Metallarbeiter  
(A). 23 5
- Kommunistische Besetzung der Berliner  
Tabakarbeiterverwaltung. — Die Kommu-  
nisten beantragen nicht einmal Rück-  
gängigmachung dieser Maßnahme (A).  
23 6
- Die Gewerkschaftspolitik von Essen bis  
Berlin (A). 23 8
- Aktive Gewerkschaftsfunktionäre verlassen  
die Partei (N). 23 9
- Der Landarbeiterstreik in der Slowakei (N).  
23 10
- Vom Regen in die Traufe (A). 23 13
- "Roter Leuna-Betriebsrat" macht gelbe  
Politik (A). 23 14
- Die Schlangelinie. Rund um den Verbands-  
tag der Zimmerer (A). 23 15
- Die Vorgänge in der Berliner Betriebszelle  
NAG. "Wir machen das Theater nicht  
mehr mit." (A). 23 16
- Der neue Laden (N). 24 13
- Das Arbeitsschutzgesetz. Von K. (A). 24 3
- Marionetten. Gewerkschaftsspaltung in brei-  
ter Front (A). 24 7
- Die Niederlage von Hennigsdorf. Trotz  
eigener Kampfleitung (A). 24 8
- Um die Arbeitslosenversicherung (A). 25 2
- Der Kampf der schlesischen Textilarbeiter.  
Von Erich Hausen (A). 25 7
- Nach den Rohrlegern die Dreher. Von  
J. Walcher (A). 25 8
- Heckert gegen Sonderorganisationen der  
"Arbeiteraristokratengruppen" (Z). 25 9
- Das Ergebnis der Betriebsratwahlen in der  
Metallindustrie (N). 25 9
- Wertvolles Eingeständnis (N). 25 9
- Die Opposition auf dem Verbandstag der  
Zimmerer (B). 25 9
- Die illegale Opposition im Verband der  
Landarbeiter. Ein Verbandstag ohne  
Opposition (A). 25 10
- Kraus-Stuttgart — gegen die reformi-  
stische Gewerkschaftspolitik (A). 25 11
- Ein neuer "revolutionärer Streik" in der  
Tschechoslowakei (N). 25 14
- Was lehrt die Statistik der Wirtschaftsk-  
ämpfe? Von E. Wiskow (A). 26 7
- Mehr lesen und weniger schreiben (A).  
26 9
- Das Eingeständnis der schandbaren Nieder-  
lage (N). 26 11
- Wer hat wen zu führen? (N). 26 11
- Auch die Freie Lehrergemeinschaft ge-  
spalten (N). 26 12
- Einheitsfront zur Abwehr der Unternehmer-  
vorstöße (N). 26 12
- Neuwahl der DMV.-Ortsverwaltung in Halle  
(A). 26 13
- Eigene Läden gelten nicht als tariffähig  
(N). 27 5
- Dreiste Geschichtsfälschung (A). 27 6
- Peschke "wendet" sich (N). 27 6
- Faule Aureden (N). 27 6
- Keine Irrwege. Von J. Walcher (A). 27 7
- Überall neue Gewerkschaftsläden (A).  
27 9
- "Liquidatoren" für Schandschiedssprüche  
(N). 27 9
- Vom schlesischen Textilarbeiterkampf (A).  
28 11
- "Renegat" erhält 715 Stimmen, die Linie 16  
(N). 28 11
- Für die Einheit der Rohrleger! Schwindel-  
behauptungen sollen den Z.K.-Bankrott  
decken (A). 28 12
- Spaltung auch in den AGDB.-Ortsaus-  
schüssen (A). 28 12
- Der neueste Gewerkschaftsersatz. Soge-  
nannte revolutionäre Vertrauenskörper  
und rote Betriebsrätezentralen (A).  
29 7, 30 4
- Die Zustände im DMV. Solingen. Eine  
praktische Probe der neuen Gewerk-  
schaftstaktik (A). 29 9
- Die Z.K.-Parolen im schlesischen Textil-  
arbeiterkampf (N). 29 9
- Wie die neuen Gewerkschaftsläden ver-  
größert werden sollen (N). 29 10
- Der Kampf ist der Vater aller Dinge. Für  
die einheitliche Kampffront der Bau-  
arbeiter (A). 30 20
- Kolonie Merker (A). 31 7
- Der neue Dreherverband in Berlin perfekt.  
Sie reden von Einheit und spalten (A).  
31 7
- Können Splitterorganisationen Erfolge er-  
ringen? (A). 31 9
- Niederkirchner in Nöten (N). 31 10
- Weitere Spaltungen im Reich (A). 31 10
- Kesseltreiben gegen die DMV.-Ortsverwal-  
tung Suhl (A). 31 15
- Nicht Worte, Taten sind notwendig. Zum  
Beschluss des ADGB. zur Reform der Ar-  
beitslosenversicherung. Von M. K. (A).  
32 14
- Wer vertritt die Interessen der Gemein-  
dearbeiter bei der Eingemeindung? (A).  
32 14
- Wer gegen die Spaltung ist, muß mit uns  
kämpfen. Von Emil Heyen (A). 32 15
- Keinen Schritt zurück! Duldet keine Ver-  
schlechterung der Arbeitslosenversiche-  
rung! (A). 33 6
- Der Textilarbeiterkampf in England (A).  
33 7
- Die Niederkirchnerei — die Linie der Kom-  
munisten (A). 33 9
- "Revolutionäre" zum billigen Jakob (N).  
33 11
- Die Linienisten gegen gewerkschaftliche  
Konzentration. Gegen Dummheit kämpfen  
Götter selbst vergebens (A). 33 13
- Der Anschlag auf die Arbeitslosen (A).  
34 1
- Die Opposition an der Kampffront. Im  
Kampf für die Erwerbslosen (A). 34 3
- Katastrophales Ergebnis der neuen Ge-  
werkschaftslinie (A). 34 6
- Zerstörungstaktik im DMV. Halle (A).  
34 8
- Wer sind die Spalter des DMV. Berlin? (A).  
34 11
- Gegen die Gewerkschaftspolitik der Linie  
(A). 34 11
- Können Splitterorganisationen Erfolge er-  
ringen? Das französische Beispiel (N).  
34 12
- Die "roten" Gewerkschaften lernen von den  
Reformisten (N). 34 12
- Die Opposition an der Kampffront! Gegen  
den 300-Millionen-Raub (N). 35 2
- Die Kundgebung des ADGB.-Stuttgart für  
die Entschlebung der Opposition in der  
Erwerbslosenfrage (A). 35 2
- Die Funktionäre der Stuttgarter Metall-  
arbeiterjugend fordern den politischen  
Massenstreik (N). 35 2
- Worte und Taten. Wie die Erwerbslosen  
von der SPD. betrogen wurden. Von  
A. Enderle (A). 35 3
- Gegen die Narreteien der Linie (N). 35 4
- Frauenarbeit in Betrieb und Gewerkschaft  
(A). 35 10
- Auf der Linie in die Isolierung (A). 35 12
- Der Rohrlegerstreik in Berlin (A). 35 13
- Das Gewerkschaftsfest in Treptow (A).  
35 14
- Gegen den Raub an den Erwerbslosen (N).  
35 16
- "Um Schlimmeres zu verhüten..." Sozial-  
demokratie und Arbeitslosenversiche-  
rung (A). 36 1
- Das Gebot der Stunde. Die Herstellung der  
proletarischen Einheitsfront (A). 36 4
- Gegen die Zerstörer des kommunistischen  
Einflusses in den Gewerkschaften. Gene-  
ralversammlung der Verkehrsarbeiter (A).  
36 11
- Sie spotten ihrer selbst (A). 36 11
- Die "Erfolge" selbständiger Kampfführung  
(A). 36 11
- Neuer Laden in Limbach (N). 36 12
- Die Opposition an der Kampffront. Gegen  
den Raub an den Erwerbslosen (B). 36 16
- Die Opposition an der Kampffront. Für  
die Forderungen der KPD.-Opposition  
(B). 37 3
- Der ultralinke Kurs in der Arbeitslosen-  
frage. Von M. K. (A). 37 5
- Die "gestiegene Bedeutung" der Unorgani-  
sierten im Lichte der Tatsachen (N). 37 6
- Keine Solidaritäts-, sondern eine Zersplitte-  
rungsaktion (A). 37 6
- Die Basis für den gemeinsamen Kampf (A).  
37 7
- "Wie Minister Wissell reden müßte" (N).  
37 16
- Alarm! (A). 38 1
- Konfusion im Kampfe gegen die Ver-  
schlechterung der Arbeitslosen-Versiche-  
rung. Von Erich Hausen (A). 38 2
- Wieder mal ein Kongreß (N). 38 3
- Faschistische Streikbrechergarden (N).  
38 4
- Die Opposition an der Kampffront! Die  
wachsende Protestbewegung (B). 38 5
- Tatsachen und Lügen im Rohrlegerstreik  
(A). 38 6
- Die Wirkungen werden sichtbar (A). 38 11
- Wer sich weigert, aus dem DMV. auszu-  
treten — fliegt aus der KPD. (A). 38 11
- Verpflichtet Parteidisziplin zum Selbst-  
mord? (A). 38 12
- Gewerkschaftsdiskussion in der NAG.-Zelle  
(B). 38 13
- Und noch ein Kongreß (N). 39 4
- Die Opposition an der Kampffront. Ver-  
stärkter Widerhall unserer Kampflosun-  
gen (B). 39 5
- Gewerkschaftlicher Bankrott der Linie in  
Oberschöneweide (B). 39 9
- Ultralinke Z.K.-Taktik im bevorstehenden  
Braunkohlenarbeiterkampf (A). 39 10
- Die Opposition an der Kampffront. Weitere  
Zustimmungen zu unseren Kampflosun-  
gen (B). 40 5
- Kommunalpolitik. und Wirtschaftskämpfe  
(A). 40 13
- Aus dem DMV. Berlin (B). 40 14
- "Gegen den Einheitsverband rüstet zur  
"Gegenwehr" (N). 40 14
- Deutschnationaler Irreführungsversuch unter  
den Arbeitslosen. Von K. J. (A). 41 3
- Narren oder Lügner? (A). 41 11
- Die Vernunft kehrt zurück. Aus Gewerk-  
schaften ausgeschlossene oppositionelle  
Betriebsräte stellen Wiederaufnahmean-  
träge (A). 41 11
- 10 Jahre "Graphischer Block" (N). 41 12
- Opportunistische Einheitsfronttaktik. Von  
K. J. (A). 41 13
- Die Berliner Dreherbranche den Reformi-  
sten ausgeliefert (A). 41 15
- "Streikbrecher" (N). 41 15
- Sind die Gewerkschaften zu erobern? (A).  
42 13
- Ein vernünftiger Beschluß (N). 42 14

- Die diesjährige Betriebsratswahl bei Orenstein & Koppel, Spandau (N). 42 14  
 Merkerscher Unsinn und die Wirklichkeit (N). 42 14  
 Gewerkschaftsbewegung im Jahre 1928 (B). 42 15  
 Nach dem 100-Millionenraub (A). 42 20  
 Verhaftung der Streikleitung der Rohrleger (N). 43 14  
 Ein Sieg der Linie? Bei den Berliner Buchdruckern (A). 43 14  
 KPD.-Gemeindearbeiter gegen die Z.K.-Strategen (B). 43 15  
 Reichskongreß werktätiger Frauen (B). 43 15  
 Zwei Gewerkschaftskongresse. (Brief aus Frankreich.) Von Ant. Ilescu. 44 5  
 Es kommt jeder dran! (A). 44 8  
 Ein großer Aufwand schmachlich ward vertan (A). 44 13  
 Noch nie dagewesen! Gewerkschaftersatz nur 10 Pfennig im Monat. Wie man neue Läden gründet. Von H. Sch. (A). 44 14  
 Aufhäuser vor den Kölner Angestellten (N). 44 14  
 Die Früchte der „neuen“ Gewerkschaftstaktik (N). 45 9  
 Das Ende der Berliner Gewerkschaftspositionen der Linie. Nach dem Verlust des Rohrlegerverbandes — knock-out bei den Zimmerern (A). 45 9  
 Der Rohrlegerstreik und seine Lehren (A). 45 13, 46 9  
 Linientreuer Arbeiter gegen den Merkerschen Spaltungskongreß (N). 47 10  
 Aus dem DMV. Halle (A). 47 11  
 Einer, der nicht gehängt werden will und lieber andere am Galgen hängen sieht (A). 47 11  
 Der Reichskongreß der Gewerkschaftsopposition. Von A. E. (A). 48 13  
 Am Ende des Latein in Solingen! (A). 48 14  
 Die neueste Massentäuschung, genannt „Kongreß reaktionären Gewerkschaftsopposition“ (A). 49 3  
 „Dieser Kongreß hängt in der Luft“ (N). 49 5  
 Eine Abrechnung. Genosse Walcher vor den Stuttgarter Metallarbeitern (B). 49 13  
 Affentheater! (N). 49 14  
 Vor der Spaltung im DMV. Solingen (A). 49 14  
 Scherben-Politik. Das Wüten der Linie in den Berliner Gewerkschaften (A). 49 15, 50 14  
 Vor dem Kongreß des IAV. (N). 50 11  
 Heimwehren und Gewerkschaften. Von E. W. (A). 50 11  
 Die Berliner Generalversammlung im Deutschen Verkehrsbund (A). 50 15  
 Der „Vormarsch“ bei den Berliner Buchdruckern. Rückgang bei den Handsetzern (N). 50 15  
 Krise in der Arso. Austritt des Berliner Mieterverbandes (A). 50 15  
 Wetterleuchten bei Siemens. Die kommunistischen Funktionäre des Kabel- und Metallwerks machen die ultralinke Parteipolitik nicht mehr mit (A). 51 15  
 Wozu haben wir Gewerkschaften (A). 52 6  
 Die bevorstehenden Betriebsratswahlen. Von A. Enderle (A). 52 13  
 Sieg der freigewerkschaftlichen Opposition bei Siemens (A). 52 14  
 Zum Ausschluß des Genossen Gnadt (N). 52 15  
 Erfolgreiche Gewerkschaftswahlen (N). 52 16
- Arbeiterbewegung**
- SPD.**
- Die Panzerkreuzerdebatte im Reichstag (A). 1 2 5  
 Im Dienst der imperialistischen Aufrüstung. Von A. Schreiner (A). 1 3  
 Einheitsfront zwischen Thälmann-Clique und sozialdemokratischen Gewerkschaftsbonzen im Kampfe gegen die Rechten (A). 1 8  
 Ohne Scham und Gram (A). 3 8  
 Die „linke“ SPD. zur Wehrfrage. Von A. Schreiner (A). 4 1, 6 3, 7 4  
 Löbe sorgt für Ordnung (A). 10 4  
 Die linken Sozialdemokraten und die Landesverteidigung (A). 11 1  
 Die Sozialdemokratie als Vorkämpferin der Kulturreaktion (N). 11 3  
 Wer hat die Mörder Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs geschützt? (N). 17 4  
 Angriff auf die Erwerbslosen. Die Sozialdemokratie fordert Beitragserhöhung im Interesse der Koalitionspolitik. Von M. K. (A). 18 6  
 Sächsisches Allerlei (A). 18 7  
 Das Urteil im Jorns-Prozeß (A). 19 3  
 Linke Sozialdemokraten zur Hilferdingschen Finanzreform (N). 21 3  
 Die Sozialdemokratie gegen die Immunität der Abgeordneten (N). 21 3  
 Zörriels Villa (N). 21 3  
 Zum Parteitag der SPD. Von A. Schreiner (A). 21 4  
 Der „Vorwärts“ lügt. Erklärung von Paul Frölich. 21 12  
 Der Parteitag der SPD. (A). 22 3  
 Linke Helden (N). 22 3  
 Nach Magdeburg. Von A. Schreiner (A). 23 3  
 Kinderspeisung statt Panzerkreuzer (N). 23 4  
 Magdeburger Blütenlese (Z). 24 4  
 Sozialdemokraten stimmen für die zweite Panzerkreuzerrate (N). 24 11  
 Die Anwendung der Magdeburger Beschlüsse (N). 25 3  
 Bütteldienste für Fuad (N). 25 3  
 Severing für Zensur (N). 25 4  
 Im Zeichen von Magdeburg (N). 26 12  
 Der „Vorwärts“ auf der Drehscheibe (N). 27 10  
 Sozialdemokratische Majestäten (N). 29 4  
 Der Orloff-Prozeß (A). 29 4  
 Die linke Linke der SPD (N). 29 4  
 Friedrich Stampfer, der Friedensfreund (A). 31 3  
 Sozialdemokratische Hetze gegen die SU. (N). 31 12  
 Die Zweite Internationale in Hilfsstellung für den Imperialismus (N). 32 3  
 Um den „Hut“ Severings. SPD.-Rückzug (N). 32 13  
 Worte und Taten. Wie die Erwerbslosen von der SPD. betrogen wurden. Von A. Enderle (A). 35 3  
 „Um Schlimmeres zu verhüten . . .“ Sozialdemokratie und Arbeitslosenversicherung (A). 36 1  
 Kopfrechnen schwach, Religion sehr gut (N). 40 9  
 Das Verbrechen der Sozialdemokratie (Reichstagsrede des Genossen Paul Frölich). 41 5  
 Die Korruption des reformistischen Bonzokratius (B). 43 4  
 Ein freies Wort zum „Freien Wort“. Der neuen Zeitschrift der Ministersozialisten gewidmet. Von H. Schömann (A). 47 9  
 Finanzreform und linke Sozialdemokraten (A). 48 7  
 Sozialdemokratische Korruptionshelden (N). 49 7  
 Brolats schöne Seele (N). 50 6
- LENINBUND**
- Das Bündnis mit den Ultralinken (N). I. 1 10  
 Der Zerfall des Leninbundes. Der Fall Bartels und seine wirkliche Lehre (A). 5 7  
 Die Urbahns-Gruppe gegen ultralinken Gewerkschaftskurs (N). 13 7  
 Der Leninbund und Trotzki. Von A. Th. (A). 19 15  
 Die „neue Sachlichkeit“ des „Volkswillens“ (A). 20 14  
 Antwort an Urbahns (A). 21 12  
 Der Leninbund für die Maslow-Politik (N). 25 6  
 Die Meister und die Jünger (N). 29 13  
 Die Krise im Leninbund (A). 40 10
- „Verlorene Stimmen“ (A). 51 6
- RFB.**
- RFB. und Arbeitersport (N). 5 6  
 Maßregelungen im RFB. (A). 9 9  
 An alle RFB.- und RJ.-Kameraden. Aufruf vom 3. Zug der Roten Jungfront, 5. Abteilung, Groß-Berlin. 11 6  
 Warum schweigt die Führung des RFB.? (A). 11 6  
 Ein vernichtendes Urteil über das Z.K. der Partei. Ein Brief von Werner Jurr an das Z.K. der KPD. 12 8  
 Gärung in der Mitgliedschaft des RFB. (N). 13 11  
 Um die Gesundung des RFB. Von Werner Jurr (A). 14 12  
 Gegen den Ausschluß des Genossen Jurr (N). 14 12  
 Vormarsch der Opposition (B). 15 12  
 Entlastungsoffensive der Bundesführung des RFB. (N). 16 12  
 Soll Leow doch gestürzt werden? Die „versöhnlerische“ Haltung der Gauführung Berlin-Brandenburg (A). 17 12  
 Weitere Erfolge der RFB.-Opposition (B). 18 16  
 Grzesinski verbietet den RFB. (A). 19 3  
 Antwort auf das RFB.-Verbot. Von A. Sch. (A). 21 5  
 Das Pfingsttreffen in Hamburg (N). 21 6  
 Die Pleite der Pfingsttreffen (N). 22 8  
 Das RFB.-Verbot im Thüringer Landtag (A). 24 11  
 Die „Arbeiterwehren“ (A). 31 6  
 Wehrorganisation der Arbeiterklasse oder Knüppelgarde der Thälmann-Fraktion (A). 35 9  
 Um die Aufhebung des RFB.-Verbotes. Ein Erfolg unserer Kritik (A). 38 7  
 Schwere Anklagen gegen Leow (N). 43 13  
 Fäulnis. Der Fall Leow — ein Fall der KPD.-Führung (A). 44 11  
 Die Demonstration gegen das RFB.-Verbot (N). 44 12  
 Zum Fall Leow (A). 45 10  
 Das große Schweigen um Leow (A). 47 9  
 Leow schweigt — das Z.K. deckt ihn (A). 48 8  
 Im Fall Leow noch immer nichts Neues? (N). 52 16
- FREIDENKERBEWEGUNG**
- Unsere Arbeit im Freidenkerverband (A). 1 6  
 Die Spaltung im Freidenker-Verband. Bezirk Hagen (A). 2 11  
 Aus der Freidenkerbewegung (A). 8 8  
 Aus der Freidenkerbewegung. Die „Rechten“ führen die Opposition. Von E. Heyen (A). 10 10  
 Zusammenbruch des neuen Freidenker-Verbandes in Hagen. Die Früchte des Thälmann-Kurses. Von ng. (A). 11 10  
 Spaltung im Thüringer Freidenker-Verband (A). 25 12  
 An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen. Ultralinker Kurs liquidiert den Reichsverband für dissidentische Fürsorge. Von Erich Melcher (A). 26 13  
 Die Freidenkerspaltung in Westthüringen vollzogen! (A). 29 12  
 Die Bilanz einer Spaltung. Eine proletarische Massenorganisation zerschlagen (A). 33 14  
 Auch ein „Erfolg“ (N). 36 12  
 Schwarz ist weiß und weiß ist schwarz. Zur Taktik der Partei im Freidenkerverband (A). 36 13  
 Freidenkertreffen in Eßlingen (A). 37 15  
 Vorsichtige „Revolutionäre“. Zur Spaltung im Berliner Freidenker-Verband (N). 39 12  
 Spaltung des Freidenkerverbandes Berlin (N). 43 16  
 Aus der Freidenkerbewegung in Berlin (B). 46 13  
 Vor der Spaltung des Bezirks Berlin im Freidenkerverband (A). 44 13
- ARBEITERSPORT**
- Zur Sportpolitik der Partei (A). I. 6 13

Spaltung unter allen Umständen (N). 24 14  
 Spaltungskurs im Arbeitersport (A). 25 11  
 Die Aufgaben der Kommunisten in den Sportverbänden. Von Fritz Wiest (A). 29 11  
 Severings Kupplerrolle im Arbeitersport (A). 30 15  
 Die KPD, macht alles. Zum Berliner Arbeitersport- und Kulturtag (A). 32 13  
 Arbeitersport und Republik (A). 33 4  
 Nach der Spaltung triumphiert Severing. Zum Reichs-Arbeitersporttag in Berlin (A). 34 6  
 Der Rote Sport- und Arbeiterkulturtag in Berlin (A). 35 13  
 Für die Einheit im Arbeitersport. Gegen die Reichshanner- und Spaltungspolitik (A). 36 12  
 Spaltung der Arbeiter-Schach-Internationale. Plötzliche Austrittserklärung der Russen (A). 37 16  
 Eine Hamburger Filiale der „Interessengemeinschaft“ (N). 37 16  
 Die „bundestreuen“ Stuttgarter Arbeitersportler gegen das Reichsbanner (N). 38 7  
 Ueber die Lage im Freidenkerverband Württemberg und Baden (A). 38 15  
 Folgen der Spaltung im Arbeitersport (N). 39 10  
 Der Linie die Gefolgschaft versagt (A). 39 10  
 Reaktionäre Anschläge auf die Arbeitersportbewegung (A). 39 11  
 Die „Linie“ der Interessengemeinschaft (A). 42 19  
 Ein schwarzes Kapitel der Arbeitersportbewegung. Korruptionsmethoden (A). 42 19  
 Die sächsische Niederlage im Arbeitersport (B). 43 15  
 Für Einheit und Klassenkampf (N). 44 14  
 Aus der Sportbewegung (B). 47 13  
 Zur Lage im Arbeitersport: Die Tragödie eines oppositionellen Sportvereins (A). 50 13  
 Gärung im Berliner Arbeitersport (A). 50 13  
 Die Lage im Arbeitersport in Thüringen (A). 50 13  
 JG.-Krise in Berlin. Austritte aus dem ASV.-„Fichte“ (N). 51 7  
 Die Linie vermag bei den Sportlern nichts zu erben (N). 51 10  
 Severing ohne Hut (N). 52 7

#### ROTE HILFE DEUTSCHLANDS

Was geht in der Roten Hilfe vor? (A). 9 9  
 Die Rote Hilfe als Tummelplatz der Thälmann-Fraktion. Gen. Schlör abgesetzt. Auch die Genossen Altwein, Ehlers und Korbmacher fristlos entlassen (A). 11 7  
 Der Gewaltkurs des Z.K. in der Roten Hilfe (N). 13 10  
 Die RH. Westsachsen gespalten (N). 14 13  
 Der Raub der Roten Hilfe (A). 15 11  
 Seid wachsam! (N). 16 11  
 Attentat auf die Rote Hilfe (A). 16 12  
 Gegen die Zerstörer der Roten Hilfe (N). 16 12  
 Niedriger hängen! (N). 17 12  
 Gegen die Zerstörer der RH. (N). 17 12  
 Neue Spaltungsarbeit der Thälmannler in der Roten Hilfe (A). 22 12  
 Der Retter der RHD. (N). 27 13  
 So sehen sie aus! (N). 27 13  
 Infame Verleumdungen verdienter Genossen (N). 29 12  
 Ich lasse mir nichts kaputt machen. Von wem und wie heute die RH. geführt wird (N). 30 15  
 Die „überparteiliche“ Rote Hilfe (A). 30 15  
 In eigener Sache. (Mein angeblicher Erpressungsversuch bei der RHD.) Von Felix Schmidt. 30 19  
 Gegen Ehrabschneider! (N). 30 19  
 Genossin Zetkin gegen die Zertrümmerung der Roten Hilfe. (Brief der Genossin Klara Zetkin an die Exekutive der IRH. und an das Präsidium des EKKI). 32 9  
 Die „überparteiliche“ Rote Hilfe (A). 34 15  
 Ein Erfolg unserer Kritik (N). 36 14

Der neue Kurs in der „Roten Hilfe“ (A). 39 16  
 Hilfsverein für die Frauen und Kinder der politischen Gefangenen (B). 41 14  
 Pieck erklärt den Stifter des Kinderheims zum „Feind“ der RHD. (A). 42 16  
 Der 3. Reichskongreß der RHD. (A). 46 12  
 Heinrich Vogeler und die Rote Hilfe (Erklärung). 47 12  
 Austritt des Schriftstellers Rudolf Leonhard aus dem Zentralvorstand der RHD. Brief an die RHD. 49 10  
 Den Rote-Hilfe-Zerstörern ins Stammbuch (A). 51 13

#### IAH.

Die IAH als Gewerkschaftersatz (N). 9 16  
 Münzenberg spaltet die IAH. (A). 11 7  
 Der neue Kurs in der IAH. (A). 13 10  
 Zum 3. Reichskongreß der IAH. (N). 16 13  
 Diktator Münzenberg (N). 22 12  
 Zerstörung der IAH. (N). 32 10  
 Offene Anfrage an die Reichsfraktion der IAH. (N). 46 10

#### Parteifragen

##### KOMINTERN

Lenin über die Auswahl der Führer (Z). 1. 1 4  
 Lenin über Disziplin (Z). 1. 1 8  
 Der VI. Weltkongreß (A). 1. 2 1  
 Erklärung der Gen. Hausen, Steffen, Gläser, Erbe, Reim, Weigelt, Scholz, Maxim, Fleischer zu den Resolutionen des 6. Weltkongresses in der BL.-Sitzung v. 21. 11. 28. 1. 2 11  
 Die Gewerkschaftsfrage in der Diskussion über den VI. Weltkongreß (A). 1. 3 1  
 Zurück zu Trotzki! (A). 1. 4 3  
 „Der Held von Kanton.“ (A). 1. 4 7  
 Die Voraussetzungen der revolutionären Disziplin (A). 1. 7 7  
 Revolutionäre Situation und Übergangslösungen (A). 1 8  
 Die KP. Italiens über die Arbeit der Komintern. Rede des Delegierten der KP. Italiens auf dem VI. Weltkongreß der KI. (A). 1. 24, 35  
 „Lenin, der Opportunist.“ (N). 1. 5 8  
 Wie kommt Saul unter die Propheten? (A). 1. 5 8  
 Die Verhandlungen gegen die Genossen Galm-Hausen vor dem EKKI. (A). 1. 6 1  
 Schlußwort des Genossen Hausen vor dem EKKI. (A). 1. 6 2  
 Gegen linkes „Liquidatorium“ (B). 1. 6 14  
 Der zweite Offene Brief des EKKI. (A). 1. 7 3  
 Beschluß des Polbüros betr. Telegramm an das EKKI (N). 1. 1 10  
 Die Offenbacher Mitglieder über die Verhandlungen in Moskau (N). 1 12  
 Stalin über Maslow (A). 2 3  
 Die Theorie der Offiziösen (A). 2 7  
 O. W. Kuusinen 1921 über den Oh-Weh-Kuusinen 1928 (Z). 2 7  
 Die Übergangslösungen und der VI. Weltkongreß (A). 2 8  
 Der „Liquidator“ Lenin (Z). 2 9  
 Kleine Bemerkungen: Ein biblisches Wunder (N). 4 7  
 Die Mitgliedschaft erwacht. Genosse Max Schuster in Balingen an die Exekutive der Komintern, Moskau. 4 11  
 Die Rolle der kommunistischen Jugendbewegung (A). 4 12  
 Stalin gegen Stalin (A). 5 7  
 Kommunistische Jugendbewegung oder Jugendpflege (A). 6 12  
 „Der kluge Mann baut vor.“ (A). 8 7  
 Aus der Komintern (N). 9 2  
 Die Krise der Kommunistischen Internationale. Zu ihrem 10jährigen Bestehen. Von A. Th. (A). 10 5  
 Die dritte Periode (N). 14 4  
 Erklärung des Genossen E. Hansen. 14 6  
 Apparatmethoden (N). 15 6  
 Befohlenen Theater (N). 15 6  
 Bela Kuns Ketzereien (A). 16 9

Die „Inprekorrisierung“ der Sprache (A). 20 14  
 Die internationale Bedeutung der Maiaktion. Von einem führenden Mitglied einer ausländischen Sektion der Komintern (A). 21 9, 22 9  
 Der verlorene Führer (A). 22 9  
 Die Wahlniederlage der englischen Kommunisten und die Führung der Kommunistischen Internationale (A). 24 9, 25 5, 26 10  
 Die Disputation zu Moskau. Aus der Gewerkschaftskommission der Komintern (A). 27 4, 28 10  
 Manuiski gegen den eigenen Laden (N). 27 5  
 Josef Schweyk, Mitglied der Exekutive der Komintern (A). 28 3  
 Zum Plenum des EKKI. (A). 28 4  
 Stalin gegen Trotzki und gegen sich selbst (A). 29 13  
 Neue Massenausschlüsse in Sicht! 29 14  
 Der ultralinke Kurs wird fortgesetzt. Die Ergebnisse des X. Plenums des EKKI. (A). 30 5  
 Bucharin geht — Gottwald kommt (N). 30 5  
 Radek bekennt (N). 30 5  
 Der Kongreß der antiimperialistischen Liga (A). 31 11  
 Wann gilt die Losung des Selbstbestimmungsrechts? (N). 31 11  
 Das zehnte Plenum des EKKI. (B). 34 7  
 Das X. Plenum des EKKI. (A). 35 5  
 Blütenlese aus dem Protokoll des X. Plenums (Z). 35 8  
 Auch in China weiß man Bescheid (Z). 35 10  
 Die Clique, die die Komintern regiert. Die amerikanische Tragödie (A). 36 5  
 Genosse Roy ausgeschlossen (N). 36 7  
 Ausschlußverfahren gegen den Gen. Serra (A). 36 7  
 Meine Verbrechen. Offener Brief des Gen. Roy an die Mitglieder der Kommunistischen Internationale. 37 9  
 Die Komödie der Massenorganisation (A). 39 8  
 Die Moskauer Gewerkschaftsfunktionäre und die Politik der Komintern (N). 40 9  
 Eine Säule der Linie geborsten? (N). 43 13  
 EKKI-Schwindel (A). 49 11  
 Zum Ausschluß des Genossen M. N. Roy (N). 50 8

#### DEUTSCHLAND

Gegen den Strom (A). 1. 1 1  
 Was wir wollen (A). 1 3  
 Der Ruhrkampf (A). 1. 1 4  
 Die Lage in der Partei (B). 1. 1 5  
 Die Auswirkungen der Parteikrise auf die Jugend (N). 1. 1 6  
 Die Wirkung des neuen Kurses auf die Parteiorganisationen (N). 1. 1 6  
 Erklärung der Gen. Böttcher, Tittel, Lehmann auf der Parteiarbeiterkonferenz am 4. November 1928. 1. 1 7  
 Rede des Genossen Böttcher auf der Reichsparteiarbeiterkonferenz. 1. 1 8  
 Zur Naturgeschichte Hermann Remmeles (A). 1. 1 9  
 Das Bündnis mit den Ultralinken (N). 1. 1 10  
 Aus der schlesischen Arbeiterbewegung. Wer spaltet? (A). 1. 1 10  
 Die Panzerkreuzerdebatte im Reichstag (A). 1. 2 5  
 Revolutionäre Massenpolitik und parlamentarischer Kretinismus (N). 1. 2 6  
 Ernst Wollenweber analysiert (A). 1. 2 6  
 Die „Linie“ (N). 1. 2 7  
 Meine Rückkehr nach Deutschland und das Z.K. der KPD. Von Heinrich Brandler (A). 1. 2 7  
 Ulbricht ergänzt den Marxismus (N). 1. 2 8  
 Die ersten Ausschlüsse (N). 1. 2 8  
 Vorwärtsspitzen im Karl-Liebknecht-Haus (N). 1. 2 9  
 Erklärung der Gen. Hausen, Steffen, Gläser, Erbe, Reim, Weigelt, Scholz, Maxim, Fleischer, Walter in der BL.-Sitzung vom 21. Nov. 1928. 1. 2 10

Wie man Körperschaften „ergänzt“ (N). I. 2 12  
 Einheitsfronttaktik von unten (N). I. 2 12  
 Das größte Verbrechen der Opposition (N). I. 2 12  
 Die Gewerkschaftsfrage in der Diskussion über den 6. Weltkongreß (A). I. 3 1, 4 2  
 Tatsachenmaterial aus dem Ruhrkampf und die Berichterstattung durch unsere Parteipresse (B). I. 3 3  
 Die neue Taktik in der Praxis (A). I. 3 7  
 Die Auswahl der „Bedingungslosen“ (N). I. 3 9  
 Darf das so weitergehen? (A). I. 4 1  
 Mitgliederzahlen und Mitgliedsdauer in der KPD. (A). I. 4 4  
 Die Plattform der „Versöhnler“ (A). I. 4 6  
 „Der Held von Kanton“ (A). I. 4 7  
 Die Lage im Ruhrkampf (A). I. 4 8, 5 7  
 Gemeinheiten der Bürokratie (E). I. 4 9  
 Die Krise der kommunistischen Jugendbewegung (A). I. 4 10  
 „Parteidemokratie“ (N). I. 4 11  
 Die Mücken seihen und Kamele schlucken (N). I. 4 11  
 Die „Rote Fahne“ desavouiert die Frankfurter BL. (N). I. 4 11  
 Zum Bezirksparteitag Schlesien (A). I. 5 1  
 Aus der Entwicklung der schlesischen Partei (A). I. 5 2  
 Ein trauriger Ritter im Kampfe gegen die revolutionären Kader (Hermann Jacobs politische Laufbahn) (A). I. 5 7  
 Lenin, der Opportunist (N). I. 5 8  
 Aus der kommunistischen Jugendbewegung (A). I. 5 9  
 Aus dem Bezirk Schlesien (B). I. 5 12  
 Der Bezirksparteitag Schlesien der KPD., 15./16. Dez. 1928 (B). I. 6 9  
 Wie die Instanzen die Parteidisziplin zerstören (A). I. 6 10  
 Heinz Neumann über die Kontrolle der Produktion (N). I. 6 11  
 Lügen und Selbstbeweihräucherung im Ruhrkampf (A). I. 6 12  
 Zur Sportpolitik der Partei (A). I. 6 13  
 Aus dem Bezirk Schlesien (B). I. 6 16  
 Zehn Jahre KPD. (A). I. 7 1  
 Der zweite Offene Brief des Ekki (A). I. 7 3  
 Protestaktion gegen die Spaltungspolitik der Thälmann-Zentrale (B). I. 7 4  
 Zwischen zwei Stühlen (A). I. 7 5  
 Ein Brief an die Parteipalster. Erklärung Walcher und Genossen. I. 7 7  
 Tittel vor dem Polbüro (B). I. 7 8  
 Die Partei macht sich lächerlich (B). I. 7 8  
 Ein kommunistischer Steckbrief (N). I. 7 9  
 Eine Aktion gegen die Partei (A). I. 7 9  
 Aus des Bürokraten Wunderhorn (Z). I. 7 10  
 Vor neuen Kämpfen (A). I. 1 1  
 Ihr System (N). I. 4  
 Die Tarifbewegungen in der Textilindustrie. Wo ist die KPD.? (A). I. 5  
 Gegen die Zerstörung des kommunistischen Einflusses in den Massenorganisationen (N). I. 6  
 Unsere Arbeit im Freidenkerverband (A). I. 6  
 Die Folgen (Ruhrkampf) (N). I. 7  
 Revolutionäre Situation und Uebergangslösungen (A). I. 8  
 Wo sitzen die Agenten der SPD.? (N). I. 8  
 Einheitsfront zwischen Thälmann-Clique und sozialdemokratischen Gewerkschaftsbözen im Kampfe gegen die Rechten (A). I. 9  
 Einer der Hundertundfünfprozentigen (N). I. 9  
 Genosse Bassüner ausgeschlossen (N). I. 10  
 Beschluß des Polbüros betr. Telegramm an das Ekki (N). I. 10  
 Die „Rote Fahne“ berichtet (N). I. 11  
 Die Offenbacher Mitglieder über die Verhandlungen in Moskau (N). I. 12  
 Das Blutzeugnis (A). I. 2 1  
 Stalin über Maslow (A). I. 2 3  
 Die Lage in der KPD. im Spiegel der „Prawda“ (N). I. 2 5

Klara Zetkin über die deutsche Frage (R). I. 2 6  
 Die Theorie der Offiziösen (A). I. 2 7  
 Gegen die Parteiverderber. (Ein Brief aus Elbing.) I. 2 9  
 Die Spaltung im Freidenker-Verband. Bezirk Hagen (A). I. 2 11  
 Vor 10 Jahren (A). I. 3 3  
 Keine Geheimdiplomatie vor der Arbeiterklasse (N). I. 3 3  
 Raus auf den Kartoffeln. „Die allernueste Gewerkschaftstaktik“. Von J. Walcher (A). I. 3 4  
 Zum Kapitel „Gewissenhafte Parteiarbeit“ (N). I. 3 8  
 Der Schwindler Merker. (Eine Erklärung von J. Walcher). I. 4 2  
 „Betrifft internationale Kampagne: Rechte Gefahr in der KPD.“ oder: das ideologische Elend in der Partei (A). I. 4 5  
 Unfähig und beschränkt. Die „Taktik“ bei den Berliner Konsumwahlen (A). I. 4 6  
 Kleine Bemerkungen: Spotten ihrer selbst. — Horst Fröhlich reitet Attacke (N). I. 4 7  
 Die Mitgliedschaft erwacht. Genosse Max Schuster in Balingen an die Exekutive der Komintern, Moskau. I. 4 11  
 Nochmals Lügen-Merker. Eine Erklärung von Robert Siewert. I. 5 2  
 Das Erbe Franz Mehrings. Zum 10 Jahrestage seines Todes. Von A. Th. (A). I. 5 3  
 Kleine Bemerkungen: Rosa Luxemburg und die Unorganisierten. — „Gewerkschaft m. b. H.“ — Wir warnen Neugierige (N). I. 5 4  
 „Liste Einheit“. Die Taktik der Partei bei den Betriebsrätewahlen (A). I. 5 6  
 Einige Bemerkungen zur „Selbstkritik“ (N). I. 5 8  
 Wie sie lügen (A). I. 5 8  
 Unglaublich aber wahr (N). I. 6 10  
 Landtagsabgeordneter Frenken hält Programmkurse ab (N). I. 6 11  
 Mehr als tausend Unterschriften für den Offenen Brief der Opposition des Bezirkes Groß-Thüringen (N). I. 7 2  
 Die Wehrfrage und die Arbeiterklasse (A). I. 7 3  
 Der Werdegang eines Thälmann-Polleiters (A). I. 7 3  
 Lasse sich keiner durch die Parteizerstörer entmutigen! (N). I. 7 6  
 Der Versöhnler ist schuld (A). I. 7 8  
 Gegen die Fälschermethoden eines Merker. Von August Enderle (A). I. 7 9  
 Ein Beitrag zur Parteigeschichte des Bezirkes Halle-Merseburg (A). I. 7 12  
 Der Theoretiker des Thälmann-Z.K. (N). I. 7 12  
 Bemerkungen zur Oktoberlegende. Von J. Walcher (A). I. 8 4, 9 6, 10 3, 12 3  
 Proletarisches Kampfprogramm (A). I. 8 1  
 Die Verbindung der Tageskämpfe mit dem Endziel (A). I. 8 4  
 „Heute ist es ganz gleichgültig . . .“ (N). I. 8 8  
 „Hochwasser“ in der Sozialdemokratie — und wir? (A). I. 9 1  
 Der „eigene Laden“ ist eröffnet (A). I. 10 1  
 Der „Leninist“ Thälmann! (A). I. 10 6  
 Das Z.K. spaltet. — Der Stadtteil Breslau-Zentrum wird außerhalb der Partei gestellt. — Die Agenten des Z.K. spalten die Ortsgruppen Weimar und Greiz. — Ausschluß der Thüringer Landtagsfraktion (A). I. 10 8  
 Klara Zetkin über die Lage in der KPD. Brief an das Polbüro der KPSU. vom 8. Dez. 1928. I. 11 3  
 Gegen die Knüppelmethode der Parteibürokratie (N). I. 11 9  
 Was geht vor? Kleine Anfragen an das Z.K. (N). I. 11 9  
 „Sozialistische Schulen im bürgerlichen Staat“ (N). I. 11 10  
 Zur Geschichte der 1923er Revolution in der Lausitz. Von —en (N). I. 12 4  
 Also sprach Thälmann . . . (N). I. 12 7  
 Ideologische Klärung oder faschistische Schlägermethoden (A). I. 12 9

Der „Vorwärts“ kommandiert — das Z.K. pariert (N). I. 12 10  
 „Einheitsfront mit ‚Rechten‘ niemals“ (N). I. 12 11  
 Die Partei, die Betriebsrätewahlen und wir (A). I. 12 12  
 Merkers gelbe Vergangenheit (N). I. 12 12  
 „Nur ein Gesinnungslump . . .“ (N). I. 12 12  
 Dem Bankrott entgegen. Der 17. Bezirksparteitag des Bezirkes Berlin-Brandenburg-Grenzmark (B). I. 12 14  
 „Linke“ Kommunalpolitik in Berlin (N). I. 12 14  
 Parlamentarismus und Diktatur (A). I. 13 2  
 Max Hesse bei der SPD. gelandet (N). I. 13 3  
 Lieber Bürgerliche als Rechte (N). I. 13 8  
 Versöhnlerisches, alzu Versöhnlerisches (A). I. 14 10  
 Hochwasser auch in der KPD.? (N). I. 15 3  
 Zum Kapitel „Führerkunde“. Der politische Redakteur des Zentralorgans (N). I. 15 6  
 Linientreue Kernsprüche (Z). I. 15 10  
 Vom Schlachtfeld des Cliquenkampfes. Schnellers Absägung (A). I. 15 10  
 Wie Max Hölz mißbraucht werden soll (N). I. 15 12  
 Wieder eine Z.K.-Säule geborsten. Der Organisationssekretär des Neuköllner VB. zur SPD. übergetreten (B). I. 15 15  
 Kampf gegen den Krieg ist unerlaubt (A). I. 15 16  
 Im ultralinken Straßengraben. Der offizielle Wahlauftrag der Partei in Sachsen. Vom sächsischen Wahlkampf (A). I. 16 3  
 Der sogenannte Sozialfaschismus und andere Purzelbäume der Anneliese. Von A. Th. (A). I. 16 4  
 Stalin über 1923 (N). I. 16 11  
 Die Versöhnler werden gegangen (N). I. 16 13  
 Pieck in den Wechseljahren (N). I. 16 13  
 Ein Ueberläufer (N). I. 16 13  
 Dr. Bönheim und die KPD. (N). I. 16 13  
 Gegen die Schändung des 1. Mai (A). I. 17 1  
 Wie das Berliner Maikomitee zustande kam (A). I. 17 2  
 Thälmann-Lenz 1927 gegen Thälmann-Lenz 1929. Die Hamburger und die sächsische Taktik (A). I. 17 4  
 Da kenne sich einer aus! (A). I. 17 6  
 Die Komödie der Delegiertenkonferenzen und Bezirksparteitage (N). I. 17 8  
 Um den 1. Mai! (N). I. 17 14  
 Zum Bezirksparteitag Hessen-Frankfurt. Ein Reinfall (N). I. 17 14  
 Jeder blamiert sich so gut er kann (N). I. 17 14  
 Linientreue Kernsprüche (Z). I. 17 14  
 Der erste Mai in Berlin (A). I. 18 2  
 Der württembergische Bezirksparteitag (B). I. 18 3  
 Die Politik im Kreise. Von Berlin nach Essen. — Von Essen nach Dresden (A). I. 18 4  
 Sinowjew über den Oktober 1923 (Z). I. 18 5  
 Die Einheitsfront von hinten (N). I. 18 8  
 Die Linie (N). I. 18 9  
 Sieger und Besiegte des 1. Mai (A). I. 19 1  
 Nach dem blutigen 1. Mai. Schilderungen von Betriebsarbeitern über die Maitaktik der Parteiführung (B). I. 19 2  
 Die Isolierung der Kommunisten von den Massen als gemeinsame Aufgabe Severings und der Thälmann-Neumann-Zentrale (N). I. 19 3  
 Der Psalm der Woche (Z). I. 19 5  
 Das Polbüro der KPD. zur sächsischen Regierungsfrage (A). I. 19 6  
 Max Hölz gegen die kommunistische Opposition (N). I. 19 6  
 Wie der Herr, so's Gescherr! Zum Bezirksparteitag in Thüringen (A). I. 19 15  
 Linientreue Kernsprüche (Z). I. 20 4  
 Die Mainiederlage — und so weiter! Der ultralinke Kurs wird fortgesetzt und verschärft (A). I. 20 5  
 Kampf gegen das Verbot der Partei ist opportunistisch (N). I. 20 8  
 Der „erste politische Massenstreik“ (A). I. 20 9

- Die „dritte Periode“ kriegt Junge (N). 20 12  
 Kleinbürgerliche Spießer in der „Roten Fahne“. Zum Austritt von Fritz Köhler (A). 20 13  
 „Die Partei — dort Gewerkschaften“ (N). 20 16  
 Was weiter? (A). 21 1  
 Wer hilft den Faschisten? (A). 21 7  
 Nachlese zur Maiaktion (A). 21 8  
 Die „höhere Stufe“ der Einheitsfronttaktik (N). 21 11  
 Münzenberg-Presse gegen KPD. (A). 21 13  
 Die Kunst auf zwei Standpunkten zu stehen (N). 21 13  
 Drei faustdicke Lügen (N). 21 13  
 Ein „revolutionärer“ Kriegervereinler (N). 21 14  
 Max Hölzens Gehirnverflüssigung (A). 21 15  
 Ein Hunderfünfprozentiger als Streikbrecher (N). 21 16  
 Der Zörgiebel-Kurs geht weiter (N). 22 4  
 Die neue „Hauptgefahr“. Die Zellenleitungen bekommen Zensuren. — Remmele und Dahlem brauchen Sündenböcke. Von P. R. (A). 22 5  
 Die Betriebsfunktionäre machen das frivole „Massenstreik“-Spiel nicht mit (N). 22 5  
 Nachlese zur Maiaktion. — Die verirrte Wahrheit. — Wie sie lügen. — Eine authentische Fassung. — Das Z.K. nimmt seine eigenen Parolen nicht ernst (A). 22 8  
 Die „Linie“ führt zur SPD. (A). 22 13  
 Die Beschlüsse des VI. Weltkongresses brauchen nicht mehr anerkannt zu werden (A). 22 14  
 Vor der Wiederaufnahme Maslows (N). 22 14  
 Wo kommen die Massen her? (N). 23 10  
 Die Aufhebung des Berliner Demonstrationsverbots (A). 23 10  
 Aus dem Reiche Münzenbergs. 23 12  
 Die Partei wird „gestärkt“ (N). 23 14  
 Die „Linie“ führt zur SPD. (N). 23 14  
 Max Hölz gegen Putschtaktik und Gehirnverflüssigung? Von Dr. Leo Klauber. 23 16  
 Also sprach Teddy ... Vom Berliner Parteitag (Z). 24 4  
 Rund um den Parteitag (B). 24 5  
 Einer von den Ehrenpräsidenten des 12. Parteitages (A). 24 6  
 Höllein, Maddalena — das Rindvieh (N). 24 8  
 Pressekorruptionsskandal in der KPD (N). 24 12  
 Das Geheimnis der Einstimmigkeit (N). 24 12  
 Klara Zetkin in der KPD. nur noch geduldet (N). 24 13  
 Die Faschisten über den „Sozialfaschismus“ (N). 25 6  
 Papiersiege (B). 25 10  
 Die „Linie“ in der Frauenarbeit (A). 25 13  
 Rückkehr der Genossin Klara Zetkin (N). 25 13  
 Eine Gipfelleistung über den 1. Mai (N). 25 14  
 Lobhudelei als Verteidigung der Sowjet-Union (N). 26 10  
 Linientreue Kernsprüche (Z). 26 10  
 Der „rote Siegesmarsch“ in der Praxis. Die Partei ruft und alle, alle kamen — nicht (A). 26 11  
 „Ich kenne mich nicht mehr aus“ (A). 26 14  
 Zutritt zur Demonstration nur für Linientreue (N). 27 8  
 Eine „Arbeiter-Antwort an die Renegaten“ und ihre Entstehung (N). 27 10  
 Die Macher preisen ihren eigenen Schwindel (N). 27 10  
 Wetterleuchten in der Partei. Die Kritik der Berliner Organisation an der Maiaktion (A). 27 11, 28 13  
 Kritische Stimmen im 11. Verwaltungs-Bezirk Berlin (N). 27 11  
 Die Berliner Parteiarbeiterkonferenz (A). 27 12  
 Es regnet Ausschlüsse (N). 27 12  
 Münzenberg, das gute und entwicklungs-fähige Element (N). 27 12  
 Gesckhe und Wollweber unter Hindenburgs Protektorat (N). 27 13  
 Korruption bleibt Trumpf (N). 27 13  
 Die letzte Zuflucht der Thälmannier (N). 27 16  
 Ein Ueberläufer (N). 27 16  
 Wir aber stoßen vor! (A). 28 3  
 Zwei Niederlagen (N). 28 4  
 Wohl bekomm's in „Betrieb und Gewerkschaften“! (N). 28 11  
 Der Rückgang der Partei an der Wasserkante (A). 28 14  
 Wieder einer (N). 28 14  
 Um Klara Zetkin (A). 28 16  
 Gute Zeiten für den Faschismus (A). 28 16  
 Neue Hochverratsurteile gegen Kommunisten in Leipzig (N). 29 4  
 Wie liebt der linientreue Kommunist? Pieck sucht einen überparteilichen Entlassungsgrund (A). 29 5  
 Entfesselungskünstler oder: Wie Karichen Miessnick sich die SPD-Arbeiter vorstellt? (A). 29 8  
 Die 3. Phase der 3. Periode angebrochen (N). 29 10  
 „Betriebsdelegiertenkonferenz“ und Berliner Antikriegskomitees (A). 29 10  
 Warum so verschwiegen? (N). 29 12  
 Zwei „linke“ Hände wissen voneinander nichts (N). 29 13  
 „Rote Fahne“ billigt Banditenmethoden (A). 29 14  
 „Brandrianer helfen der Klassenjustiz“ (N). 29 14  
 Der Zusammenbruch der Antikriegsdemonstrationen (N). 30 3  
 Klara Zetkin gegen das Moskauer Geheimabkommen (A). 30 6  
 Hoch, höher, am höchsten. Einige „Stufen“ der Mailiegende (N). 30 15  
 Neue Arbeitsmethoden in Berlin. Wie das Sekretariat der BL. seine Organisation durchblowschewisiert! (A). 30 16  
 Die Thälmannier für kameradschaftlichen Meinungs-austausch — aber nur mit Faschisten (N). 31 6  
 Theorie und Praxis (N). 31 6  
 Die Phrase und die Wirklichkeit (N). 31 12  
 Auch eine Vorbereitung zum 1. August (N). 31 13  
 Wie die Massen dem Rufe der Partei folgen (N). 31 12  
 Internationale Polizeiaktion zum 1. August (N). 31 12  
 Thälmanns Hofanzeiger (N). 31 12  
 Eine verdiente Abfuhr (N). 31 12  
 Nicht drin — aber raus (N). 31 13  
 Auch ein Beitrag zur Parteibükratie (A). 31 13  
 „Ueberzeugungstreue“ (A). 31 14  
 „Revolutionärer Parlamentarismus“. Linie gegen Arbeiterbaugenossenschaft (N). 31 15  
 Linie flüchtet aus dem Stadtparlament (N). 31 15  
 Der 1. August 1929. Ein schwarzer Tag für die Arbeiterklasse (A). 32 1  
 Planmäßige Faschisten-Ueberfälle. Für die Herstellung der Einheitsfront gegen die Hitler- und Stahlhelmgarden (A). 32 5  
 Die 1. August-Aktion im Reiche (B). 32 6  
 Ein Charakter (A). 32 11  
 Fäulnis (A). 32 11  
 Verleumder am Pranger (A). 32 12  
 Zeichen der Gesundung (N). 32 15  
 Verfassungsfeier — ein „Erfolg der Kommunisten“. Von A. Sch. (A). 33 1  
 Elastische Taktik (A). 33 4  
 Der Faschismus wächst (A). 33 5  
 Die Hallesche Produktiv-Genossenschaft aufgelöst (N). 33 15  
 Linien-Allerlei (A). 33 15  
 „Materiallieferanten für den Menschewismus“ (A). 33 16  
 Und wieder eine „Niederlage“ (N). 33 16  
 Schoelldampfer „Bremen“ rammt den lecken Parteikahn (A). 34 4  
 Spaltungskurs der Linientreuen auch im Konsumverein (A). 34 8  
 Die neue Wendung in der Kommunalpolitik (A). 34 9  
 Wie die russischen Arbeiter angelogen werden (N). 34 12  
 Die schöne Welt des Scheins (N). 34 13  
 Die „Rote Fahne“ schützt die Helden vom 1. Mai (N). 34 13  
 Reichsbannergeld stinkt nicht (A). 34 13  
 Die Durchführung der neuen Ekki-Beschlüsse. Die Versöhnler werden ausgeschlossen! (A). 35 7  
 Die taktische Wendung in der Kommunalpolitik im Kreuzfeuer der Praxis. Von Erich Kohlrausch-Ruhla (A). 35 11  
 Parolenschusterei (N). 36 3  
 Die Linie hilft der Reaktion (N). 36 4  
 Achtung, Opportunisten! (N). 36 9  
 Schärfstes Vorgehen gegen die Versöhnler (N). 36 13  
 Die faschistische Gefahr (A). 37 1  
 Delegiertenkonferenz beschließt „Politischen Massenstreik“ (A). 37 6  
 Staat und Gemeinde. Einige grundsätzliche Bemerkungen zur taktischen Wendung der Partei in der Kommunalpolitik (A). 37 7  
 Am Ende des Lateins! Das letzte Argument: Der Knüppel (A). 37 8  
 Thüringer Pfaff-Herrschaft. Spalten, spalten, spalten! (A). 37 12  
 In die Betriebe und Stempelstellen (N). 37 12  
 Worin besteht die falsche Politik der KPD-Führung? (A). 37 13  
 Ueberfluß an innerparteilicher Demokratie. Thälmann auf dem X. Ekki-Plenum (Z). 37 13  
 Hamburger Brief. Wie die um Maddalena die Massen mobilisieren. — Die Erwerbslosen sollen die Stempelstellen bestreiken (A). 37 14  
 Sie „stärken“ die Partei (B). 37 15  
 Die Fahnenflucht der Linienisten (N). 37 15  
 Heinz Neumann und die IA. (N). 37 15  
 Was wird gespielt? (N). 38 13  
 Freche Beschimpfung revolutionärer Arbeiter durch einen unfähigen Parteibükraten (A). 38 13  
 Wer zersplittert die Front der Kommunisten im Wahlkampf? (A). 39 4  
 Die Linientreuen gegen die Erwerbslosen (N). 39 4  
 Der Auftakt zur Berliner Stadtverordnetenwahl (A). 39 6  
 Und doch Cliquenkampf. Die Bezirkskonferenz des KJVD, Berlin-Brandenburg (A). 39 8  
 Faschistische Provokation in Berlin (N). 39 9  
 Eine neue Arbeiterdelegation nach Sowjet-Rußland (N). 39 11  
 Bei den Aerzten — nichts Neues! (A). 39 12  
 Theoretische Spiegelfechtere über die Offensive (A). 39 13  
 Linientreue „Siege“ in Württemberg (B). 39 14  
 „... der Bürgerblock ist das kleinere Uebel“ (A). 40 4  
 Im Kampf gegen den Faschismus (N). 40 5  
 Auch eine Einheitsfront (N). 40 6  
 Die Grubenhunde und die Profitratten (N). 40 8  
 Die Kundgebungen am 30. IX. (B). 40 10  
 Arbeiteraristokratie (A). 40 11  
 Ein ultralinken Abenteurer bei der SPD-gelandet (N). 40 14  
 Kölner Stadtverordnetenfraktion bankrott. Listenführer Büser entthront (A). 40 15  
 Kleine Anfrage (N). 40 15  
 Ein Schulbeispiel (N). 41 6  
 Das Schicksal eines Propheten (N). 41 6  
 Die Wendung zum Abgrund. Der XI. Verbandskongreß des KJVD. (A). 41 10  
 Die KPD. fordert eine Betriebsstillegung (N). 41 12  
 Die Berichterstattung der KPD-Presse (N). 41 12



- Die Linientreuen sabotieren eine Kundgebung für die Sowjet-Union (N). 41 13  
 Proletarische Wehrorganisation oder Parteikarre? (N). 41 13  
 Heinrich Vogeler ausgeschlossen! (N). 41 14  
 Theorie und Praxis leitender Funktionäre (N). 41 14  
 Wieder eine (N). 42 16  
 Linientreuer Stadtrat für Zwangsarbeit (N). 42 16  
 Mit uns zu Kampf und Sieg! An die Mitglieder der Kommunistischen Partei Deutschlands. (Aufruf der Weimarer Reichskonferenz der KPD.-O.) 43 1  
 Ausgeschlafen. Die KPD. und der Kampf um den Young-Plan (A). 43 3  
 Er ist wieder da! (N). 43 13  
 Gesindel! (N). 43 13  
 Die „Wendung“ beginnt. Massenausschlüsse im KJVD. Braunschweig (B). 43 16  
 Unser Kampf gegen den Faschismus. Ultra linke Argumente für ihn (A). 44 1  
 Eine Ohrfeige für die Linie (N). 44 12  
 Thälmann weiß Bescheid (Z). 44 12  
 Austritt des Landtagsabgeordneten Obendiek aus der Partei. Die Ratten verlassen das sinkende Schiff (A). 44 12  
 Zum Jahrestag der russischen und deutschen Revolution (A). 45 1  
 Aktueller Aufsatz Rosa Luxemburgs (A). 45 5  
 Die neueste „Wendung“ der Parteilinie. Die Ergebnisse des Z.-K.-Plenums. Von A. Th. (A). 45 8  
 Für die Einheit der Kommunisten im Thüringer Wahlkampf (A). 45 10  
 Macht die KP. erst fähig zum Kampf gegen die Korruption. Von rw. (A). 45 10  
 Ein bemerkenswerter Fall (N). 45 11  
 Pfündert sie aus — schweigt sie tot! (A). 45 11  
 Ein Weltkongreßdelegierter geht zur SPD. (N). 45 12  
 Versöhner werden Stadtverordnete (A). 45 14  
 Linientreuer Kernspruch (Z). 46 2  
 Die gerade Linie zum Abgrund (A). 46 10  
 „Das Beste vom Syndikalismus“ (N). 46 10  
 Gute Zeiten für Stampfer. Sozialdemokratische Arbeiter dürfen nicht mehr nach Sowjetrußland. Von Hans Beck (A). 46 11  
 Schlagt die sozialfaschistischen Kinder, wo ihr sie trifft (N). 46 11  
 Das Bierglas, die höchste Form des Klassenkampfes (N). 46 11  
 Apachen im Rhein- und Ruhrgebiet (B). 46 12  
 Wer hat am 17. November gesiegt? (A). 47 1  
 Ergebnisse der Gemeindewahlen vom 17. November. Der „Sieg“ der KPD. in Zahlen (A). 47 3  
 Entlarvt! (A). 47 4  
 Vor dem Karl-Liebknecht-Haus (N). 47 5  
 Der linientreue Polsekretär — die Hoffnung der SPD. (N). 47 5  
 Theorie und Praxis sind heute in der Partei zwei Paar Stiefel (A). 47 8  
 Niedriger hängen (N). 47 10  
 Um die Rußland-Delegationen. Eine Zusage von Hans Beck und Werner Scholem. 47 11  
 Kommunistische „Arbeit“ in der Freien Schulgesellschaft Neukölln (N). 47 13  
 Anleihe bei den „Renegaten“. Eine „Jungarbeiterkonferenz“ in Königsberg (A). 47 14  
 Es geht um Berlin! Offener Brief an die Bezirksleitung und Mitglieder der KPD. Berlin-Brandenburg. 48 1  
 Der Stimmenrückgang der KPD. bei den Bürgermeisterwahlen in Württemberg (N). 48 2  
 Die wahren Kontrollziffern der Wahl des 17. November (A). 48 3  
 Wie lange noch? (A). 49 1  
 Was wird in Berlin? (A). 49 5  
 Der Kampf der Matadore (A). 49 7  
 Nachlese: Opportunisten über die Gemeindewahlen. Der ideologische Kampf der Linie. Die „wahren Revolutionäre“ kneifen im Wahlkampf (A). 49 8  
 Wettbewerbe hüben und drüben (A). 49 9  
 Vorarbeit für den Faschismus (N). 49 9  
 Gegen berufsmäßige Verleumdung. 49 10  
 Macht Schluß mit dem Selbstbetrug. Zum Ergebnis von Thüringen und Bayern (A). 50 4  
 „Der Kommunismus marschiert wieder (!) in Thüringen“ (A). 50 4  
 „Kommunistischer Vormarsch in Bayern“ oder: die KPD. verliert fast ein Drittel ihrer Mandate. (A). 50 5  
 Hermann Remmeles Hofkalender (N). 50 6  
 Die Linie über die Ruhrwahlen (A). 50 6  
 Zum Königsberger Wahlergebnis (N). 50 6  
 „Verlorene Stimmen“ (A). 51 6  
 Die Schlangelinie in der kommunalpolitischen Praxis (A) 51 7  
 Der Unfug beginnt überall (N). 51 7  
 Wenn zwei dasselbe tun . . . (N). 51 8  
 An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen! Ein unglaublicher Presseskandal in Kiel (N). 51 14  
 Kampf dem Steuerraub (A). 52 1  
 Gute Zeiten für Reformisten und Faschisten (A). 52 6  
 Täuschungsmanöver der KPD.-Instanzen (A). 52 15  
 Entmündigung der Parteimitgliedschaft (A). 52 16  
 Aus der Organisationen: Ausschlüsse überall (3 9), neue Ausschlüsse (5 9), immer neue Massenausschlüsse (9 12), die Thälmann-Fraktion wirft Ballast ab (12 15), neue Ausschlüsse (39 15).  
 Aus den Organisationen (siehe auch Oppositionsbewegung: Deutschland nach Bezirken):  
 Berlin-Brandenburg: 1 5 9, 3 9, 5 9, 6 9, 7 13, 8 9, 9 12, 12 15, 14 14, 15 13, 16 15, 17 15, 18 14, 19 16, 24 16, 25 15, 27 14, 28 15, 29 16, 30 18, 35 15, 38 16, 41 16, 42 17, 44 15, 46 16, 48 15, 49 16.  
 Pommern: 8 9, 10 11, 17 15, 20 15, 49 16, 51 16.  
 Ostern: 1 3 9, 10 11, 20 15, 30 18, 39 15, 44 15, 47 15, 50 16.  
 Danzig: 1 3 9, 6 9, 10 11, 30 18, 32 16, 48 16.  
 Schlesien: 1 3 9, 1 4 11, 1 7 11, 3 9, 4 8, 5 9, 6 9, 7 13, 9 12, 10 11, 11 11, 12 15, 13 12, 14 14, 15 13, 17 15, 31 16, 39 15, 45 15.  
 Oberschlesien: 30 18.  
 Ostachsen: 1 4 11, 1 5 9, 4 8, 8 9, 10 11, 16 15, 22 15, 24 16, 25 15, 30 18, 32 16.  
 Erzgebirge-Vogtland: 1 3 9, 4 8, 5 9, 6 9, 7 13, 8 9, 9 12, 12 15, 14 14, 16 15, 18 14, 22 15, 25 15, 32 16, 38 16.  
 Westsachsen: 1 3 9, 1 5 9, 1 7 11, 2 15, 3 9, 5 9, 7 13, 8 9, 11 11, 15 13, 22 15, 27 14, 36 15, 39 15, 42 17, 44 15.  
 Halle-Merseburg: 1 3 9, 2 15, 5 9, 19 16, 22 15, 25 15, 27 14, 45 15, 49 16, 51 16.  
 Magdeburg-Anhalt: 16 15.  
 Thüringen: 1 3 9, 1 5 9, 1 6 15, 1 7 11, 3 9, 4 8, 5 9, 7 13, 8 9, 9 12, 10 11, 11 11, 17 15, 20 15, 22 15, 28 15, 29 16, 32 16, 36 15, 42 17, 44 15, 45 15, 47 15, 48 15.  
 Niedersachsen: 42 17, 47 15.  
 Wasserkante: 1 4 11, 3 9, 7 13, 8 9, 9 12, 10 11, 11 11, 12 15, 13 12, 24 16, 25 15, 29 16, 31 16, 32 16, 35 15, 36 15, 41 16, 42 17, 45 15, 46 16, 47 15, 48 15, 49 16, 50 16, 51 16.  
 Kiel: 4 8, 8 9.  
 Nordwest: 4 8, 7 13, 17 15, 22 15, 24 16, 27 14, 29 16, 30 18, 50 16.  
 Ruhrgebiet: 7 13, 9 12, 10 11, 11 11, 13 12, 15 13, 17 15, 18 14, 22 15, 24 16, 25 15, 35 15, 36 15, 38 16, 39 15, 51 16.  
 Dortmund: 1 7 11, 7 13.  
 Essen: 1 7 11.  
 Niederrhein: 1 7 11, 3 9, 4 8, 5 9, 6 9, 8 9, 14 14, 15 13, 16 15, 17 15, 18 14, 35 15, 49 16.  
 Mittelrhein: 3 9, 4 8, 18 14, 22 15, 44 15, 48 15, 50 16, 51 16.  
 Hessen-Frankfurt: 4 8, 5 9, 12 15, 16 15, 22 15, 24 16, 27 14, 30 18, 38 16, 45 15.  
 Saargebiet: 28 15, 38 16.  
 Württemberg: 1 3 9, 1 6 15, 1 7 11, 2 15, 4 8, 5 9, 6 9, 9 12, 14 14, 17 15, 20 15, 24 16, 28 15, 31 16, 35 15, 47 15.  
 Bayern: 6 9, 14 14.  
 DIE SEKTIONEN DER KOMINTERN  
 Die KP. Italiens über die Arbeit der Komintern (A). 1 2 4, 3 5  
 Zum Jahrestag der Niederlage von Kanton (A). 1 5 3  
 Wie kommt Saul unter die Propheten? (A). 1 5 8  
 KP. Englands für Produktionskontrolle (A). 4 7  
 Brief aus Frankreich. 8 12, 9 7.  
 Die Krise in der KP. der Tschechoslowakei (B). 11 5  
 Die roten Gewerkschaften der Tschechoslowakei gegen den ultralinken Kurs (A). 12 7  
 Der verschweigte Bolschewismus. Von der Massenpartei zur Sekte (A). 13 1  
 Der Ueberfall auf das Prager Gewerkschaftshaus (N). 13 2  
 Die Zerstörung der kommunistischen Bewegung in der Tschechoslowakei (A). 14 5, 15 5, 16 7, 17 7  
 Das Z.K. der KP. Italiens zur deutschen Frage (A). 14 11  
 Komintern-Theologie (N). 16 6  
 Parteiführer oder Spitzel? (N). 16 8  
 Was ist politische Demoralisierung? (A). 17 8  
 Die Lehren der englischen Wahlen. Von Richard (A). 23 11  
 An der Quelle der Oesterreichisierung. Die Krise in der KP. Oesterreichs (A). 32 12, 33 12  
 Der 1. August in der Tschechoslowakei (N). 33 8  
 Ein Geniestreich der französischen Linienisten. Von Karl Frank (A). 33 10  
 Die Kämpfe in Oesterreich und der Bankrott der österreichischen Linienisten (A). 34 5  
 Polizeispitzel in der Leitung der KP. Frankreichs (N). 34 8  
 Die Clique, die die Komintern regiert. Amerikanische Tragödie (A). 36 5  
 Die Krise in der KP. Oesterreichs (A). 36 8  
 Zu den Ereignissen in Palästina. Von L. K. (A). 36 9  
 Opposition innerhalb der Roten Gewerkschaften in Frankreich (N). 36 12  
 Die offizielle „Linie“ im Elsaß — als Kronzeuge für die Poincaré-Sozialisten. Von Karl Frank (A). 38 8  
 Die Krise in der KP. Oesterreichs (A). 38 9  
 Auch die schwedische Partei muß daran glauben (A). 38 10  
 Die Krise in der KP. Polens (N). 39 8  
 Die Krise in der KP. Schwedens (N). 40 6  
 Wetterleuchten in Oesterreich (A). 40 7  
 Der „Kampf gegen Rechts“ in England (N). 40 8  
 Neue Ausschlüsse in der amerikanischen Partei (N). 40 8  
 Die Revolution ist da! (N). 41 6  
 Der Ausschluß Tascas (Serras) aus der KP. Italiens (A). 41 9  
 Der Zerfall der französischen Linienpartei (N). 42 4  
 Die Wahlen in der Tschechei (A). 44 4  
 Die Krise der KP. Schwedens (N). 44 6  
 Der Zerfall der französischen Linienpartei (B). 45 7  
 Ultralinkes Abenteuerertum (A) 45 12  
 Was die französischen Neumänner sagen (N). 45 12  
 Tut nichts, die Rechten werden bekämpft! (N). 46 2  
 Ein zynisches Abenteuer (A). 46 4  
 Oesterreichische Gemeindewahlen (N). 47 4  
 Die Zertrümmerung der KPTsch. durch die Linientreuen (A). 47 14  
 Der Vorsitzende des österreichischen „Linien“-Z.K. bei der SP. gelandet (A). 48 10

Eine neue „Durchbruchsschlacht“ der Linie in der Tschechoslowakei und die Folgen (A). 48 10  
Die Krise in der KP. Englands (N). 48 10  
Gegen die „Rechten“ in der KP. Polens (N). 49 11

#### RUSSLAND

Zurück zu Trotzki! (A). 1 4 3  
Material zu den russischen Fragen (A). 1 5 5  
Unsere Stellung zu den inneren Fragen der KP.SU. (A). 6 4, 8 6, 9 3, 11 4, 12 6, 13 5  
Trotzkis Ausweisung aus der Sowjet-Union (N). 8 12  
Der Kampf um Trotzki Einreise nach Deutschland (A). 9 6  
Kritische Äußerungen in der KP.SU. (N). 14 11  
Genosse Ugarow abgesägt (N). 15 6  
Die Ablehnung der Einreise Trotzki (N). 16 5  
Aus der KP.SU. (N). 16 8  
Bucharin über die Kampfmethoden Stalins (A). 17 8  
Die Geheimresolution des Z.K. der KP.SU. über die innerparteiliche Lage (A). 20 10, 21 10  
Fraktionskampf mit Flugzeugen (N). 21 11  
Absägung auf Raten (N). 22 10  
Das Schicksal Tomskis und Bucharins (N). 23 10  
Radek gegen Trotzki (A). 25 6  
Russische Fragen (A). 42 11  
Zum Jahrestag der russischen und der deutschen Revolution (A). 45 1  
Vor dem Ausschluß Bucharins (N). 45 12  
Bucharin aus dem Politbüro der KP.SU. ausgeschlossen (N). 47 5  
Das Plenum des Z.K. der KP.d.SU. 48 11  
Nach der Kapitulation Bucharins. Die Wendung im russischen Fraktionskampf und die Krise der Komintern. Von A. Th. (A). 49 12  
Reueerklärungen in der KP.d.SU. (N). 49 12  
Am innerparteilichen Marterpfahl (A). 52 13

#### Oppositionsbewegung

##### ALLGEMEINES

Gegen den Strom. I. 1 1  
Was wir wollen. I. 1 3  
Die Lage in der Partei (B). I. 1 5  
Erklärung der Genossen Böttcher, Tittel, Lehmann auf der Parteiarbeiterkonferenz am 4. Nov. 1928. I. 1 7  
Rede des Genossen Böttcher auf der Reichs-Parteiarbeiterkonferenz. I. 1 8  
Meine Rückkehr nach Deutschland und das Z.K. der KPD. Von Heinrich Brandler (A). I. 2 7  
Die ersten Ausschlüsse (N). I. 2 8  
Das größte Verbrechen der Opposition (N). I. 2 12  
Die Gewerkschaftsfrage in der Diskussion über den VI. Weltkongreß (A). I. 3 1, 4 2  
Tatsachenmaterial aus dem Ruhrkampf und die Berichterstattung durch unsere Parteipresse (B). I. 3 3  
Darf das so weitergehen? I. 4 1  
Die Lage im Ruhrkampf (A). I. 4 8, 5 7  
Die Mücken sehen und Kamele schlucken (N). I. 4 11  
Die Verhandlungen gegen die Genossen Galm-Hausen vor dem Ekki (A). I. 6 1  
Schlußwort des Genossen Hausen vor dem Ekki (R). I. 6 2  
Wie die Instanzen die Parteidisziplin zerstören (A). I. 6 10  
Der zweite Offene Brief des Ekki (A). I. 7 3  
Protestaktion gegen die Spaltungspolitik der Thälmann-Zentrale (B). I. 7 3  
Die Voraussetzungen der revolutionären Disziplin (A). I. 7 7  
Ein Brief an die Parteispalter. Erklärung Walcher und Genossen. I. 7 7  
Tittel vor dem Politbüro (B). I. 7 8

Vor neuen Kämpfen (A). I 1  
Die Tarifbewegungen in der Textindustrie. Wo ist die KPD.? (A). 1 5  
Unsere Arbeit im Freidenkerverband (A). 1 6  
Die Folgen (Ruhrkampf) (N). 1 7  
Was werden wird (N). 1 7  
Revolutionäre Situation und Übergangslösungen (A). 1 8  
Wo sitzen die Agenten der SPD.? (N). 1 8  
Einheitsfront zwischen Thälmann-Clique und sozialdemokratischen Gewerkschaftsböden im Kampf gegen die Rechten (A). 1 8  
Reichskonferenz der Opposition (B). 1 10  
Die „Rote Fahne“ berichtet (N). 1 10  
Kein Purzelbaum nach rückwärts, sondern ein Schritt vorwärts (A). 2 12  
Unsere Reichskonferenz (B). 2 13  
Der große Selbstbetrug (A). 3 2  
Die Opposition im thüringischen und sächsischen Landtag (N). 3 8  
Ausschlüsse überall (B). 3 9  
Die Erklärung der Opposition im sächsischen Landtag. 4 3  
Ein neues Kampfgang (N). 4 3  
„Lieber Sozialdemokraten als Rechte“ (N). 4 4  
„Betrifft internationale Kampagne: Rechte Gefahr in der KPD.“ oder: das ideologische Elend in der Partei (A). 4 5  
Neue Ausschlüsse (N). 5 9  
Proletarisches Kampfprogramm (A). 8 1  
Bemerkungen zur Oktoberlegende. Von J. Walcher. 8 4, 9 6, 10 3, 12 3  
Die Verbindung der Tageskämpfe mit dem Endziel (A). 8 4  
Immer neue Massenausschlüsse (N). 9 12  
Das Z.K. spaltet. Der Stadtteil Breslau-Zentrum wird außerhalb der Partei gestellt. — Die Agenten des Z.K. spalten die Ortsgruppen Weimar und Greiz. — Ausschluß der Thüringer Landtagsfraktion (A). 10 8  
Das Eis ist gebrochen (A). 12 1  
Wo stehen wir in den Wirtschaftskämpfen? Von A. Th. (A). 12 3, 13 6  
Ein vernichtendes Urteil über das Z.K. der Partei. Brief von Werner Jurr an das Z.K. der KPD. 12 8  
Für den geschlossenen kommunistischen Wahlaufmarsch in Sachsen. Brief an das Z.K. der KPD. 14 1  
Ein neues Lied. Der „Vorwärts“ schlägt Alarm! Von A. Th. 14 2  
Der selbständige Aufmarsch der Opposition bei den Sachsenwahlen. Von A. Th. (A). 15 1  
Unter eigenem Banner. Die Landeskonferenz der sächsischen Opposition zu den Landtagswahlen (B). 15 2  
Für ein rotes Arbeitersachsen! Brüder zu uns! Aufruf der Landeskonferenz der KPD.-Opposition. 15 3  
Neue Massenausschlüsse (B). 15 12  
Zum 1. Mai. Brief an die BL. Berlin-Brandenburg-Lausitz. 16 1  
Trotzki über die deutsche Opposition (A). 16 10  
Ist das wirklich richtig? (Ueber die „Zusammenarbeit“ der Rechten und Linken in Deutschland.) Von L. Trotzki. 16 10  
Zwei neue Blätter der Opposition (N). 17 13  
Geschlossene Kampffront gegen den Polizeiterror (A). 18 1  
Kurze Atempause Harry Rothziegel (A). 20 16  
Der Vormarsch der Opposition in Sachsen (A). 21 6  
Sie „stärken“ die Partei (B). 22 15  
Aus der Geschichte der Opposition. Zum Berliner Parteitag (A). 23 7  
Beschlagnahme der Frölichbroschüre durch die Hamburger Polizei (N). 23 13  
An die deutsche Arbeiterschaft. Aufruf der Zentralstelle der KPD.-Opposition. 24 1  
Aktion oder Parade? (A). 25 1  
Unter dem Banner der KPD.-Opposition! (N). 25 2

Die Blutmai-Broschüre im Urteil der Leser (N). 25 14  
Kampf mit der Opposition. Erklärung des Genossen Karl Frank an das Z.K. der KPD. — Die Antwort der Parteibürokratie. 25 6  
„Ich kämpfe mit Euch fortan gemeinsam!“ 26 7  
Der 1. August und die Opposition (A). 28 1  
Trotzki, der Gegenpapst (A). 28 7  
Brandleristen wollen zur USP. (A). 28 8  
Die kommunistische Opposition im Kampfe gegen die Kapitaloffensive (A). 28 9  
Die zweite Etappe der Opposition. Von A. Th. (A). 29 5  
Kampf für Frieden ist Klassenkampf (A). 31 1  
Gen. Walter Lanius gestorben (A). 31 16  
Klassenkampf gegen die Bourgeoisie — oder Selbsterfleischung der Arbeiterklasse? (A). 32 3  
Walter Lanius letzter Weg (B). 32 15  
Die Opposition an der Kampffront. Gegen den 300-Millionenraub (N). 35 2  
Die Opposition an der Kampffront. Gegen den Raub an den Erwerbslosen (B). 36 16  
Die Opposition an der Kampffront. Für die Forderungen der KPD.-Opposition (B). 37 3  
Linientreue verteilen Oppositionsflugblätter (N). 37 4  
Die Opposition an der Kampffront! Die wachsende Protestbewegung (B). 38 5  
Eine Tageszeitung für die Opposition. An unsere Genossenschaftsfreunde. 38 14  
Die Geburtsstunde unserer Reichsgenossenschaft (B). 38 14  
Reichskonferenz der KPD.-Opposition (N). 38 16  
Die Opposition an der Kampffront! Verstärkter Widerhall unserer Kampflösungen (B). 39 5  
Die Krisis der Kommunistischen Internationale. Von Manabendra Nath Roy (A). 39 7, 40 9, 41 7, 42 7, 44 7, 46 14, 50 7, 52 8  
Marxistische Bildungszirkel (N). 39 11  
Neue Ausschlüsse (B). 39 15  
Die Opposition an der Kampffront. Weitere Zustimmungen zu unseren Kampflösungen (B). 40 5  
Was muß Du über unsere Genossenschaft wissen? (A). 40 16  
Genossin Grete Futran gestorben. 40 16  
Zur Reichskonferenz. Von A. Th. (A). 42 1  
Die Kommunistische Internationale und unsere Reichskonferenz. Von Erich Hausen (A). 42 5  
Die Wurzeln und Ziele der Kapitaloffensive (A). 42 9  
Mit uns zu Kampf und Sieg! An die Mitglieder der Kommunistischen Partei Deutschlands. (Aufruf der Weimarer Reichskonferenz der KPD.-O.). 43 1  
Unser Kampf gegen den Faschismus. Ultra-linke Argumente für ihn (A). 44 1  
Die Plattform der KPD.-Opposition. Von A. Thalheimer (A). 44 9, 45 4, 46 6  
Pressestimmen über die Reichskonferenz (B). 44 10  
Neue Ortsgruppen der KPD.-Opposition (B). 44 15  
Unsere erste Tageszeitung erscheint (N). 45 16  
Ein Jahr „Gegen den Strom“. Von A. Th. (A). 46 1  
Wie „Gegen den Strom“ entstand. Zur Geschichte unserer Opposition. Von E. H. (A). 46 3  
Der Willkommeneruß der Parteiverderber. Brief von Wilhelm Krieb. 46 13  
Der Erscheinungstermin unserer Tageszeitung (N). 46 16  
Wer hat am 17. November gesiegt? (A). 47 1  
Weitere Ergebnisse der Gemeindevahlen (N). 47 4  
Der Erfolg der Opposition in Zahlen (A). 48 5  
Von der Sozialdemokratie und von der Linie zur Opposition (A). 48 8

Zur Plattform-Diskussion. 49 4  
 50 000 Stimmen für uns. Berichtigung zum Artikel „Die wahren Kontrollziffern“ in Nr. 48 (N). 49 5  
 Sie sorgen dafür, daß die Opposition wächst (N). 49 10  
 Die Entwicklung der internationalen Opposition. Von M. N. Roy (A). 50 10  
 Zur Plattform-Diskussion. Von A. Th. (A). 50 12  
 Unsere erste Tageszeitung. Eine neue Etappe! (A). 51 1  
 Die Ausnutzung roter Mehrheiten (A). 51 8  
 Zur Programmdiskussion. Die Perspektive unseres Kampfes (A). 51 10  
 Der Kampf um die Reform der Kommunistischen Internationale. Von J. Lovestone (A). 52 10  
 Kampf dem Steuerraub (A). 52 1  
 Die Opposition an der Kampffront (A). 52 2

## DEUTSCHLAND (NACH BEZIRKEN)

### Berlin-Brandenburg

Berlin (B): 1. 5 11, 3 9, 5 11, 6 9, 7 13, 8 9, 9 12, 12 15, 14 14, 15 13, 16 15, 17 15, 18 14, 19 16, 24 15, 25 16, 27 14, 28 15, 29 15, 30 16, 35 15, 38 16, 41 16, 42 17, 44 15, 46 16, 48 15, 49 16  
 Aus der Lausitz (B). 1. 5 11  
 Die Mieter für die Forderungen unseres Kampfprogramms (N). 11 2  
 Vorwärts auch in Berlin (A). 21 12  
 Wachsende Opposition in Groß-Berlin (A). 24 14  
 Die Opposition in Berlin wächst (A). 26 6  
 Wiederum 20 Genossen ausgeschlossen (N). 31 13  
 „Kommunistische Krakeeler“. Von Artur Heimbürger (A). 32 5  
 Unsere erste öffentliche Versammlung in Neukölln (B). 41 5  
 Genosse H. Farwig bei der Opposition (N). 41 15  
 Berlin-Brandenburg (B). 42 17  
 Wegelagerer auch in Berlin (N). 45 16  
 Es geht um Berlin! Offener Brief an die Bezirksleitung und Mitglieder der KPD. Berlin-Brandenburg. 48 1  
 Es geht vorwärts in Berlin! (N). 51 14

### Pommern

Bezirk Stettin (B). 1. 3 10  
 Pommern (B). 8 9, 10 12, 17 15, 20 15, 49 16, 51 16

### Osten

Ostpreußen (B). 10 12, 20 15, 30 17, 39 15, 44 16, 47 16, 50 16  
 Gegen die Parteiverderber (ein Brief aus Elbing). 2 9  
 Die Geister scheiden sich (A). 37 14

### Danzig

Danzig (N). 1. 3 11, 6 10, 10 11, 30 18, 32 16, 48 16

### Schlesien

Schlesien (N). 1. 2 10, 1. 3 11, 1. 4 12, 1. 5 12, 1. 6 16, 1. 7 14, 3 10, 4 10, 5 10, 6 9, 7 14, 9 14, 10 12, 11 11, 12 15, 13 12, 14 14, 15 13, 17 15, 31 16, 39 15, 45 15  
 Gegen den Strom. 1. 1 1  
 Die Lage im Bezirk Schlesien (B). 1. 1 5  
 Aus der schlesischen Arbeiterbewegung. Wer spaltet? (A). 1. 1 10—12  
 Methoden der Diskussion. Schlesien (N). 1. 2 9  
 Herausgabe des Mitteilungsblattes (Einverständniserklärung). 1. 2 10  
 Erklärung der Gen. Hausen, Steffen, Gläser, Erbe, Reim, Weigelt, Scholz, Maxim, Fleischer, Walter in der BL.-Sitzung vom 21. Nov. 1928. 1. 2 10  
 Erklärung der Gen. Hausen, Steffen, Gläser, Erbe, Reim, Weigelt, Scholz, Maxim, Fleischer zu den Resolutionen des 6. Weltkongresses in der BL.-Sitzung vom 21. Nov. 1928. 1. 2 11

Wie man Körperschaften „ergänzt“ (N). 1. 2 12  
 „Parteidemokratie“ (N). 1. 4 11  
 Zum Bezirksparteitag Schlesien. 1. 5 1  
 Aus der Entwicklung der schlesischen Partei (A). 1. 5 2  
 Wie sie dreist lügen (N). 1. 6 3  
 Der Bezirksparteitag Schlesien der KPD. 15/16. Dez. 1928 (B). 1. 6 9  
 Gegen die Zerstörung des kommunistischen Einflusses in den Massenorganisationen (N). 1. 6  
 Eine Anfrage an die BL. Schlesien (N). 13 11  
 Die besten Parteiarbeiter bekennen sich zur Opposition (B). 24 16  
 Die Waldenburger Grubenkatastrophe (A). 33 15  
 Ein Beispiel antifaschistischen Kampfes (A). 48 6

### Oberschlesien

Oberschlesien (B). 30 18

### Ostsachsen

Dresden (N). 1. 4 11, 1. 5 10  
 Ostsachsen (B). 1. 4 8, 8 10, 10 11, 16 16, 22 15, 24 16, 25 16, 30 18, 32 16  
 Die Lage in der Partei (B). 1. 1 6  
 Gemeinsamkeiten der Bürokratie (E). 1. 4 9-10  
 So urteilt der Klassenfeind (Z). 18 16  
 Erweiterte Landesvorstandssitzung der KPD.-Opposition Sachsens (B). 24 13  
 Vom Vormarsch der Opposition. Erweiterte Landesvorstandssitzung in Sachsen (B). 37 12  
 In Sachsen marschiert die Opposition (A). 47 4  
 Bezirkskonferenz Ostsachsen (B). 50 12

### Erzgebirge-Vogtland

Erzgebirge-Vogtland (B). 1. 3 11, 4 8, 5 11, 6 9, 7 14, 8 10, 9 13, 12 16, 14 15, 16 15, 18 14, 22 15, 20 15, 32 16, 38 16  
 Die Vorgänge in der Chemnitzer Parteidruckerei (N). 12 10  
 Unglaublich, aber wahr (N). 13 9  
 Die Saat geht auf. Hinterhältiger Ueberfall auf den Gen. Vettermann. 17 16  
 Wanlausfall in Reichenbach 1928 und 1929 (A). 21 7  
 Wegelagerer (B). 45 16

### Westsachsen

Leipzig (B). 1. 3 9, 1. 5 11, 1. 7 13  
 Westsachsen (B). 2 15, 3 11, 5 11, 7 14, 8 10, 11 11, 15 13, 22 15, 27 15, 36 15, 39 16, 42 18, 44 15  
 Methoden der Diskussion. Leipzig (N). 1. 2 9  
 Ein trauriger Ritter im Kampfe gegen die revolutionären Kader. (Hermann Jacobs politische Laufbahn) (A). 1. 5 7  
 Gegen linkes „Liquidatorentum“ (B). 1. 6 14  
 Die Erklärung der Opposition im Sächsischen Lanatag. 4 3  
 Neuwahlen in Sachsen (N). 13 8  
 Konferenz-Beschluß zur Landtagswahl (B). 13 2  
 Die Spitzenkandidaten der Opposition (N). 15 12  
 Banditenmethoden der Parteibürokratie. Mit Bierseideln gegen die Opposition. — Drei Genossen schwer verletzt (B). 18 16

### Halle-Merseburg

Magdeburg-Anhalt (B). 16 15  
 Halle (B). 1. 3 9, 2 16, 5 10, 19 16, 22 15, 20 15, 27 14, 40 15, 49 16, 51 16  
 Genosse Bassüner ausgeschlossen (N). 1 10  
 Genosse Bassüner bleibt Vorsitzender (N). 9 10  
 Die Lage in Wittenberg-Piesteritz (A). 21 14, 22 13  
 KPD.-Opposition führt Antikriegsdemonstration (A). 35 9

### Thüringen

Thüringen (N). 1. 2 8, 1. 3 10, 1. 5 9, 1. 6 15, 1. 7 13, 3 12, 4 8, 7 13, 8 10, 9 12, 10 11, 11 11, 17 15, 20 15, 22 15, 28 15, 29 16,

32 16, 36 15, 42 17, 44 15, 45 15, 47 15, 48 16  
 Die Lage in der Partei (Thüringen) (B). 1. 1 5  
 Die passende Antwort (N). 4 2  
 Der Bezirksparteitag in Thüringen (B). 5 9  
 Mehr als tausend Unterschriften für den Offenen Brief der Opposition des Bezirkes Groß-Thüringen (N). 7 2  
 Die Totengräber der Partei an der Arbeit. Genosse Smolka ausgeschlossen (A). 10 9  
 Ein Angebot und eine Antwort (N). 13 9  
 Die Abgeordneten der Thüringer KPD.-Opposition im Landtag zum Kampf gegen die Reparationslasten (N). 25 14  
 Genosse Engert zum Bürgermeister in Neuhäus am Rennstieg gewählt (B). 28 15  
 Genosse Kohlrausch ausgeschlossen (A). 30 16  
 In Ruhla sind wir die Partei (A). 31 13  
 Ein Erfolg der Opposition in Gotha (N). 33 14  
 Erstens kommt es anders (N). 33 16  
 Landtagswahlen in Thüringen (N). 34 16  
 Unser Vormarsch in Thüringen (A). 34 16  
 Neuwahlen in Thüringen (N). 43 2  
 Der Thüringer Wahlkampf und die kommunistische Opposition (A). 44 3  
 Säulen der Linie (N). 44 16  
 Für die Einheit der Kommunisten im Thüringer Wahlkampf (A). 45 10  
 Aufhebung der Immunität des Gen. Schulze, Gera (N). 47 5  
 Der „Kapitalsagent“ und „Sozialdemokrat“ Kohlrausch (N). 47 16  
 Die Opposition auch in Elgersburg die Partei. Voller Erfolg bei den Gemeindevahlen (B). 48 2  
 Das Auftreten der Opposition im Thüringer Wahlkampf (A). 50 5

### Niedersachsen

Niedersachsen (B). 42 18, 47 15  
 Die Parteikrise im Bezirk Niedersachsen (A). 29 15

### Wasserkante

Hamburg (N). 1. 4 12, 3 10  
 Wasserkante (B). 7 15, 8 9, 9 12, 10 12, 11 11, 12 16, 13 12, 24 15, 25 16, 29 15, 31 16, 32 16, 35 15, 36 15, 41 16, 42 17, 45 15, 46 16, 47 15, 48 16, 49 16, 50 16, 51 16  
 Methoden der Diskussion. Hamburg (N). 1. 2 9  
 Einheitsfront von Teddy-Rowdys und Schönfelder Polizei (B). 9 14  
 Die Knüppelgarden des Z.K. an der Arbeit. Eine Zuschrift von Heinz Möller aus Hamburg. 12 10

### Kiel

Gewerkschafts- und Parteiarbeiterkonferenz in Kiel, 6. Febr. 1929 (B). 8 9

### Nordwest

Nordwest (B). 4 11, 7 15, 17 15, 22 16, 24 15, 27 15, 29 16, 30 17, 50 16  
 Arbeitslosenversammlung der Bremer Opposition (B). 37 13

### Ruhrgebiet

Ruhrgebiet (B). 7 16, 9 13, 10 11, 11 12, 13 12, 15 14, 17 15, 18 15, 22 16, 24 16, 25 16, 35 15, 36 15, 38 16, 39 16, 51 16  
 Ein kommunistischer Steckbrief (N). 1. 7 9  
 Brief aus dem Ruhrgebiet. 6 11  
 Wieder ein alter Kämpfer ausgeschlossen (N). 34 15

### Dortmund

Dortmund (B). 1. 7 11, 7 16  
 „Die neue Taktik ist gut, aber ...“ (Bericht aus Dortmund). 7 16

### Essen

Essen (B). 1. 7 11  
 Die Urabstimmung im DMV. Essen (N). 4 6

**Niederrhein**

Niederrhein (B). 1. 7 11, 3 11, 4 9, 5 12, 6 9, 8 11, 14 15, 15 13, 16 16, 17 16, 18 15, 35 15, 49 16  
Der Werdegang eines Thälmann-Polleiters (A). 7 3  
Massenausschlüsse im Bezirk Niederrhein (N). 34 16  
Zehn Betriebsräte zur KPD.-Opposition übergetreten, weil sie den Vernichtungskurs der Parteibürokratie nicht länger mitverantworten können (A). 36 10

**Solingen**

Stimme des Betriebsarbeiters aus Solingen (B). 1. 6 12  
Abwehr gewerkschaftlicher Zerstörungsarbeit (A). 4 4  
Ausschlüsse von Betriebs- und Gewerkschaftsarbeitern (N). 4 4

**Mittelrhein**

Mittelrhein (B). 3 12, 4 10, 18 14, 22 16, 44 16, 48 16, 50 16, 51 16

**Hessen-Frankfurt**

Hessen-Frankfurt (B). 1. 1 6, 1. 2 8, 1. 3 10, 4 10, 5 11, 12 16, 16 16, 22 16, 24 16, 27 15, 30 18, 38 16, 45 16  
Die „Rote Fahne“ desavouiert die Frankfurter BL. (N). 1. 4 11  
Oeffentliche Oppositionsversammlung im Bezirk Hessen-Frankfurt (N). 37 12  
Die Offenbacher Mitglieder über die Verhandlungen in Moskau (N). 1 12  
Offenbach an der Spitze (B). 47 2  
Erwerbslosendemonstration in Offenbach (N). 51 8

**Saargebiet**

Saargebiet (B). 28 15, 38 16  
Schwere Parteikrise im Saargebiet (B). 26 15  
Zur Saarfrage. Unsere Forderungen zu den deutsch-französischen Verhandlungen (A). 51 9

**Württemberg**

Württemberg (B). 1. 3 11, 1. 7 12, 2 16, 4 9, 5 11, 6 10, 9 14, 14 15, 17 16, 20 15, 24 16, 28 15, 31 16, 35 15, 47 15  
Jakob Walcher vor den Stuttgarter Metallarbeitern (B). 1. 6 15  
Eine Aktion gegen die Partei (A). 1. 7 9  
Ihr System (N). 1 4  
Zum Resultat der württembergischen Gemeindewahlen (N). 1 11  
Der große Selbstbetrug (A). 3 2  
Bezirkskonferenz der Opposition Württembergs (B). 24 13  
Erklärung der KPD.-Opposition im württembergischen Landtag (E). 25 14  
Die kommunistische Opposition für die Erwerbslosen (N). 48 6

**Bayern**

Bayern (B). 6 10, 14 15  
Rosa Aschenbrenner bei uns (A). 25 13  
Und wenn Du ganz im Unrecht bist — dann schimpf! (A). 26 14  
Ernst Mehrer-München ausgeschlossen! (N). 26 14  
Ein Briefwechsel zwischen Eisenberger und der Genossin Rosa Aschenbrenner. 34 14

**DIE JUGEND**

Die Auswirkungen der Partikrise auf die Jugend. 1. 1 6  
Die Krise der kommunistischen Jugendbewegung (A). 1. 4 10  
Aus der kommunistischen Jugendbewegung (A). 1. 5 9  
Zur Lage der kommunistischen Jugendbewegung (A). 1 12  
Aus der kommunistischen Jugendbewegung (B). 3 12  
Die Rolle der kommunistischen Jugendbewegung (A). 4 12  
Bezirkskonferenz des KJV. Thüringen (N). 4 12

Die Opposition im KJVD. (A). 5 12  
Kommunistische Jugendbewegung oder Jugendpflege (A). 6 12  
Noch einmal zur Krise der kommunistischen Jugendbewegung (N). 6 12  
Die Bezirkskonferenz des KJV. Schlesien (N). 6 12  
Aus dem Jugendverband (B). 7 16  
Aus dem kommunistischen Jugendverband (B). 8 11  
Reichskonferenz der Opposition im KJVD. (B). 9 15  
Aus dem Jugendverband (B). 14 16  
Aus dem Jugendverband. An die „Jungen Kämpfer“. Von August Thalheimer (Brief). 15 16  
Wann darf man die Exekutive erneut nehmen? (N). 21 11  
Der internationale Jugendtag. Aufmarsch der kommunistischen Jugendopposition in Oelsnitz i. V. (A). 36 14  
Jugendveranstaltung im Zeichen der Einheitsfront (N). 36 14

**DIE SEKTIONEN DER KOMINTERN**

Die KP. Italiens über die Arbeit der Komintern (A). 1. 2 4, 1. 3 5  
Die Mehrheit der Abgeordneten und Senatoren der Partei gegen den ultralinken Parteikurs (N). 14 5  
Spaltung der Parlamentsfraktion der KP. der Tschechoslowakei (N). 16 8  
Ausschluß von Hais und Genossen aus der RGL (N). 17 7  
Die Opposition der KP. der Tschechoslowakei (A). 19 11  
Aus der tschechischen Oppositionsbewegung (N). 21 11  
Gründung einer Parlamentsfraktion der kommunistischen Opposition d. Tschechoslowakei (A). 24 10  
Ausschlüsse in der KP. Oesterreichs (N). 24 10  
Ein deutschsprachiges Organ der tschechischen Opposition (N). 27 16  
Der internationale Vormarsch der Opposition. Die Reichskonferenz der kommunistischen Opposition der Tschechoslowakei (A). 28 5  
Die Stellung der tschechischen Opposition zum 1. August (N). 28 6  
Wahlsieg der kommunistischen Opposition in Holland (A). 28 9  
Der 1. August in Straßburg (B). 32 7  
Schwere Parteikrise im Elsaß (N). 32 8  
Die Opposition im Elsaß. Von Karl Frank (A). 35 7

Neuer Vormarsch der Opposition in Elsaß-Lothringen und im Saargebiet. (N). 35 8  
Die Lage im Elsaß (N). 37 11  
Die Opposition der Kommunistischen Partei Amerikas (N). 37 11  
Aus der tschechischen Oppositionsbewegung (N). 39 8  
Die Spaltung der KP. Schwedens (N). 43 13  
Zu den Ausschlüssen in der KP. Oesterreichs (A). 43 16  
Eine Konferenz der amerikanischen Opposition (N). 44 6  
Der 1. Regionalkongreß der KP.-Opposition im Elsaß (B). 45 7  
Sieg der Opposition auf dem französischen Eisenbahnkongreß (N). 46 2  
Die Mehrheit der KP. Schwedens gegen die Spaltungsmethoden des Ekki (N). 46 10  
Sämtliche Pariser Gemeinderatsmitglieder in Opposition (A). 47 8  
Der Ausschluß der KP. Schwedens aus der Komintern. Von E. Karas (A). 48 11, 49 11, 50 9, 51 12, 52 12  
Prager Opposition rettet Parteihaus (A). 48 12  
„Das revolutionäre Zeitalter“. Eine Zeitschrift der Opposition in der USA. (A). 48 15  
Vereinigung der oppositionellen kommunistischen Kräfte in der Tschechoslowakei (N). 50 11

Erklärungen des Genossen Serra. Zum Ausschluß des Führers der italienischen KP. (A). 51 11  
Die konstituierende Konferenz der österreichischen Opposition (A). 52 7  
Zum Zusammenschluß der Opposition in der Tschechoslowakei (A). 52 12

**Feuilleton/Illustrationen**

Zur Geschichte der Partei. Von P. Frölich (A). 1 3  
Der „revolutionäre“ Werner Hirsch. Von P. F. (A). 2 2  
Das Erbe Franz Mehrings. Zum 10. Jahrestage seines Todes. Von A. Th. (A). 5 3  
Thalheimer „Revision“ des dialektischen Materialismus (A). 6 5  
Zum 10. Todestage von Leo Jogisches (A). 10 5  
Neue Literatur: Um was geht es? Zur Krise d. Kommunistischen Partei Deutschlands. Von A. Thalheimer (N). 10 12  
Zum Gedächtnis der Bayerischen Räterepublik. Von Paul Frölich (A). 14 3  
Literatur: N. Lenzner: Die rechte Gefahr in der Komintern (R). 14 16  
„Vom weißen Kranz zur roten Fahne“. Jugend-, Kampf- und Zuchthausserlebnisse von Max Hölz. Von Heinrich Brandler (A). 19 4, 20 3  
Literatur: Paul Frölich: Der Berliner Blutmai (N). 22 3  
Heinrich Zille †. Von ds. (A). 33 7  
Ein SPD.-Zahlabend. Von Iwan (A). 37 4  
Arno Holz gestorben (A). 44 5  
Eine Literaturgeschichte für das Proletariat. Von Paul Frölich (A). 48 2  
Arbeiterpieltuppen. Zur Aufführung des „Club 1926“ (A). 51 2  
Für die Tageszeitung der Opposition. Ein Bilderbogen. 45 14, 47 12, 49 14, 51 14, 52 12  
Die Gründer und ersten Redakteure der Zeitschrift „Gegen den Strom“ in Breslau (Photo). 46 3

**Quittungen**

5 12, 9 16, 14 16, 18 7, 19 6, 20 4, 21 16, 23 16, 29 16, 30 20, 33 16, 42 18, 46 16, 52 16

**Berichtigungen**

1 12, 11 2, 13 4, 14 16, 20 8, 28 4, 43 4, 44 16

**Sonderbeilagen**

- (1.) Offene Antwort an das Z.K. der KPD. zugleich an alle Mitglieder der Partei. (Walcher und Genossen.)
- „Tatsachenmaterial“ zum Ruhrkampf. Eine Broschüre der Selbstentlarvung. (Beigelegt der Nr. 3 vom 19. Januar 1929.)
- Zum Ausschluß Brandler und Thalheimer. Dokumente. (Beigelegt der Nr. 4 vom 26. Januar 1929.)
- Links-Liquidatoren im RFB. (Beigelegt der Nr. 10 vom 9. März 1929.)
- Die Thälmann-Fraktion zerschlägt die Rote Hilfe Deutschlands. Beigelegt der Nr. 13 Nr. 13 vom 30. März 1929.)
- Die Lehren des 1. Mal. Offener Brief der Zentralstelle der KPD. (Opposition) an alle Mitglieder der KPD. An die Exekutive der Kommunistischen Internationale. (Beigelegt der Nr. 19 vom 11. Mai 1929.)
- Der 12. Parteitag der KPD. Sondernummer 25/7 vom 17. Juni 1929.
- Gegen Krieg und Kriegsgefahr. (Beigelegt der Nr. 30 vom 27. Juli 1929.)
- Die Ergebnisse der II. Reichskonferenz der KPD. (Opposition). (Beigelegt der Nr. 43 vom 26. Oktober 1929.)
- Für eine Arbeitermehrheit in Berlin. (Beigelegt der Nr. 45 vom 9. November 1929.)

# Inhaltsverzeichnis

Jahrgang III — 1930

**Zeichenerklärung:** A = Artikel, Ar = Aufruf, B = Bericht, N = Notiz, R = Rezension, Z = Zitate. — Die erste, halbfett gedruckte Zahl bedeutet die Nummer, die zweite die Seite der betreffenden Nummer.

## Sachregister

- I. Ausland** (Seite I): Spanien, Oesterreich, Polen, Finnland, Indien, China.  
**II. Politische Fragen** (Seite I): Außenpolitik, Innenpolitik, Kommunalpolitik, Kulturpolitik, Klassenjustiz, Faschismus, Antisowjetisches.  
**III. Wirtschaftsfragen** (Seite II): Weltwirtschaft, Rußland, Deutschland, Finanzen, Steuern, Zölle.  
**IV. Agrarfragen** (Seite II): Rußland, Deutschland.  
**V. Soziale Fragen** (Seite II): England, Deutschland.  
**VI. Lohn- und Arbeitszeit-Fragen** (Seite II).  
**VII. Wirtschaftskämpfe** (Seite III).  
**VIII. Gewerkschaftsbewegung** (Seite III): International, Deutschland, a) Freie Gewerkschaften, b) KPD.-O. in den Gewerkschaften, c) Kritisches zur Gewerkschaftstaktik der KPD., d) Kritisches zu den „Boten“ Betriebsräten der KPD., e) RGO.  
**IX. Arbeiterbewegung** (Seite IV): England, Norwegen, Finnland, Deutschland, a) Allgemeines, b) SPD., c) Reichsbanner, d) Lenin-Bund, e) Gruppe der „60“, f) Antifaschistische Abwehr, g) Sportbewegung, h) Freidenkerbewegung, i) RHD.-Bewegung, k) IHV.-Bewegung, l) IB.-Bewegung, m) Wander-, Theater- und Spielvereine.  
**X. Parteilfragen** (Seite V): a) Komintern, b) Sektionen, 1. Rußland, 2. Oesterreich, 3. Frankreich, 4. Amerika, 5. Finnland, 6. Polen, 7. Holland, 8. England, 9. Schweiz, 10. Italien, 11. Indien, 12. China, 13. Deutschland, a) Geschichtliches, b) Politisches, c) Organisatorisches, d) Personelles.  
**XI. Kommunistische Oppositionsbewegung** (Seite VII): a) Internationales, b) Deutschland, 1. Programmatisches, 2. Politisches, 3. Organisatorisches, 4. QUITTUNGEN.  
**XII. Jugendbewegung** (Seite VIII).  
**XIII. Feuilleton** (Seite VIII).  
**XIV. Berichtigungen** (Seite VIII).  
**XV. Bucheingänge und Besprechungen** (Seite VIII).

### I. Ausland

#### Spanien

Ein beliebter Diktator gestürzt! (N) 5 72  
Zum Ende der Diktatur Primo de Riveras (N). 6 92  
Zur Lage in Spanien (N). 11 175  
Zur Revolution in Spanien (N). 52 739

#### Oesterreich

Das österreichische „Antiterrorgesetz“ v. Willi Schlamm (A). 15 238  
Die österreichischen Wahlen v. Willi Schlamm (A). 47 674, 48 686  
Polen  
Der faschistische Terror in Polen (N). 53 740

#### Finnland

Finnland ein Alarmsignal (A). 28 435  
Reaktionärer Terror in Finnland (B). 28 437  
Finnland am Vorabend der Parlamentswahlen v. Vaino (A). 40 594  
Der finnische Faschismus siegreich in Terrorwahlen v. N. B. (A). 46 665

#### Indien

Der Weg der indischen Revolution v. M. N. Roy (A). 2 25  
Gandhis Marsch (A). 14 215  
Das Programm der indischen nationalen Revolution v. M. N. Roy (A). 22 344, 23 363, 24 379  
Ueber die Lage in Indien (A). 28 435

#### China

Der chinesische Bürgerkrieg und die Agrarrevolution v. Asiaticus (A). 36 544, 39 582

### II. Politische Fragen

#### Außenpolitik

Die Flottenkonferenz (A). 9 134  
Das Ergebnis der Londoner Flottenkonferenz v. M. N. Roy (A). 16 225  
Die „Europäische Union“ (A). 21 325  
Imperialistischer Schwandel. (Die Vorschläge der Simon-Kommission) v. M. N. Roy (A). 27 426  
Young-Plan und Koalition (A). 2 24  
Was der Young-Plan schon gebracht hat (A). 7 101  
Das Haager-Abkommen und die Arbeiterklasse v. A. Th. (A). 4 55  
Gegen das Haager-Abkommen. (Eingabe der KPD.-O. im Württembergisch, Landtag.) 12 198

#### Innenpolitik

Das Haager-Abkommen und die Arbeiterklasse v. A. Th. (A). 4 55

Gegen das Haager-Abkommen. (Eingabe der KPD.-O. im Württembergischen Landtag). 12 198  
Was der Young-Plan schon gebracht hat (A). 7 101  
Der Befreiungsschwandel (N). 26 406  
Der nationale Befreiungsrudel (N). 27 425  
Bankrott der Koalitionspolitik (A). 1 1  
Young-Plan und Koalition (A). 2 24  
Die Neujahrswünsche (A). 2 33  
Die Krise der Koalitionsregierung (A). 10 151  
Wo bleibt die Sammlung der Arbeiterklasse (A). 18 277  
Das Regierungsprogramm (A). 25 387  
Ein offen faschistisches industrielles Programm (A). 28 439  
Schlachtsteuer und Regierungskrise in Bayern v. K. Grönsfelder (A). 28 443  
Flottenrüstung v. A. Friedrich (A). 9 133  
Wofür Geld da ist im deutschen Reichshaushalt v. A. Friedrich (A). 11 171  
Umsturzluff v. A. Friedrich (A). 12 180  
Die Traditionsarmee. (Einige Nachbemerkungen zum Reichswehretat) v. A. H. (A). 24 372  
Reichswehrrüstungen und Wahlprogramm (A). 35 527  
Was Brüning vom General Heye verlangt (N). 36 542  
Der neue deutsche Imperialismus auf dem Kriegspfad (A). 37 555  
Faschismus und Imperialismus im Vormarsch (A). 52 738  
Im Schatten des § 48 (A). 11 163  
Hindenburg (N). 12 181  
Präsidentendiktatur und was weiter? (A). 14 211  
Die Anfänge der Regierung Brüning (A). 15 228  
Der Kapitalangriff geht weiter (A). 19 293  
Neue Etappen im Vormarsch des Faschismus v. A. Th. (A). 20 311  
Die Milliarde für die Junker — Milliardenraub an den Arbeitern (A). 21 323  
2 Milliarden als Notbeitrag für Arbeiterwohnungen und Arbeitslosenunterstützung (Eingabe der KPD.-O. im Württembergischen Landtag). 12 191  
Neue Kapitalangriffe (A). 22 339  
Artikel 48 und Hindenburgs Aktion (A). 29 451  
Ein Staatsstreich der Hindenburg-Diktatur (A). 31 482  
Wessen Diktatur? (A). 33 503  
Auf dem Wege zur offenen Diktatur (N). 36 542  
Der nächste Schritt v. A. Th. (A). 37 551  
Der Aufschwung der faschistischen Konterrevolution v. A. Th. (A). 38 563  
Kapitalflucht-Faschismus-Koalitionspolitik (A). 39 579  
Das Hungerprogramm (A) 40 587

Die Schicksalsfrage der Regierung Brüning (N). 42 615  
Die „Sieger“ vom 18. Oktober (A). 43 623  
Der Artikel 48 regiert (A). 49 695  
Der 6. Dezember und die Folgen (A). 50 517  
Polizeiüberfall auf das Karl-Liebkecht-Haus (N). 8 119  
Von Grzesinski zu Frick (N). 7 103  
Severing und Zörgiebel provozieren (N). 3 43  
Ein Nationalsozialist als Polizeiminister (N). 3 43  
Seine faschistische Majestät bestimmen einen demokratischen Minister (N). 5 71  
Das Uniformverbot gegen die Nazis (N). 25 390  
Amnestie für Fememörder (N). 26 404  
Severings Parole: Mit dem Gummiknüppel für Brüning (A). 41 601  
Das Urteil im Leipziger Reichswehrprozeß (N). 41 602  
Politische Notizen. 45 652, 48 685  
Von Moldenhauer zu Dietrich (A). 26 407  
Der neue Reichsfinanzminister (N). 1 3  
Die sächsischen Wahlen (A). 26 403  
Die Reichstagswahlen (A). 30 467  
Die politische Umgruppierung im Lager der Bourgeoisie (N). 31 483  
Kapitalangriff und Wahlkampf (A). 32 492  
Der antiparlamentarische Wahlaufmarsch (A). 34 515  
Die Wahlschlacht und was nachher v. A. Th. (A). 36 539  
Das Bürgertum im Wahlkampf (N). 37 556  
Fort mit dem Demonstrationsverbot zum 1. Mai (N). 11 165  
Die Arbeiterklasse unter Ausnahmezustand (A). 12 179  
Sammlung gegen Kapitalangriff und Faschismus (A). 23 358

#### Kommunalpolitik

Kampf der Schacht-Diktatur in Berlin v. G. H. (A). 8 130  
Der Kampf um die Schacht-Diktatur in Berlin v. G. H. (A). 5 76  
Der Kampf um die Selbstverwaltung in Berlin v. G. H. (A). 7 107  
Soll das so weitergehen? Anschlag auf die Berliner Selbstverwaltung v. G. H. (A). 8 129  
Gegen die Drosselung der Kommunalabgaben (N). 8 130  
Neue reaktionäre Vorstöße gegen Berlin v. G. H. (A). 9 145  
Der Ausverkauf in Berlin geht weiter v. G. H. (A). 10 164  
Rund um die Berliner Gemeinde-Korruption v. G. H. (A). 21 327, 24 381  
Die neue Tarifierhöhung in Berlin (N). 26 416  
Um den Berliner Etat (A). 29 462  
Vom Berliner Kommunal-Elend (Otto Braun aufs Brünings Spuren) v. E. H. (N). 32 500

Vom Berliner Kommunal-Elend v. G. H. (A). 33 514  
 Zickzack im Berliner Rathaus v. G. H. (A). 39 583  
 Der „Steuerstreik“ in der Praxis (N). 44 646  
 Der Fürstenwalder Etat mit Hilfe der KPD. angenommen (B). 35 538  
 Die Ruhlar Stadtratswahlen am 13. Juli 1930 (A). 29 464  
 Betrachtungen zu den Leverkusener Stadtverordnetenwahlen (B). 30 478  
 Das Offenbacher Beispiel (Vorbildliche kommunistische Kommunalpolitik) (A). 5 76  
 Herunter mit den Gehältern! (Eingabe der KPD.-O. in Offenbach) (A). 6 90  
 Um die Ausnützung der KPD.- und SPD.-Mehrheit in Offenbach (A). 7 106

### Kulturpolitik

Gegen die Schulreaktion im roten Berlin (A). 13 200  
 Die Nazis als Vorkämpfer der Kulturreaktion und Pfaffenherrschaft (N). 16 245  
 Kampfbeginn um das Reichsschulgesetz v. Felix Ziege (A). 18 279  
 Um ein kommunistisches Schulprogramm (A). 51 731  
 Der Kampf um die Volksbühne v. Felix Ziege (A). 17 271  
 Was nun? v. Felix Ziege (A). 20 319

### Klassenjustiz

Klassenjustiz gegen Kommunisten — aber die „Rote Fahne“ schweigt (N). 4 58  
 Propaganda des politischen Massenstreiks ist Hochverrat (N). 16 246  
 Ein Landarbeiterprozeß in Danzig (N). 41 610  
 Die deutsche Klassenjustiz als Helfer des Faschismus (Notizen des IHV). 41 602

### Faschismus

Faschistische Parolen und Schlagworte v. A. Sch. (A). 3 49, 4 68, 5 81, 7 112, 8 125  
 Nationalsozialisten die stärkste Partei in Gotha v. kf. (A). 20 313  
 Abspaltungen von der Hitler-Partei (A). 28 440  
 Nationalsozialisten und Stahlhelm v. A. Schreiner (A). 26 405  
 Der „Sozialismus“ des Herrn Hitler (Z). 29 452  
 Faschismus und Wirtschaftskrise v. E. L. (A). 29 453  
 Die Rebellion der Sturmabteilungen der Nazis (N). 36 542  
 Was ist Faschismus? (Z). 36 548  
 Der Wahlsieg der Faschisten (A). 38 568  
 Hitler und der „völkische Gedanke“ — Nationalsozialisten als Brotverteurer (N). 41 602  
 Es geht los! Der erste Pogrom in Berlin v. G. H. (A). 42 613  
 Marx über die Lösung „Brechung der Zinsknechtschaft“ (Z). 42 616  
 Unterschrift — ?? — (N). 44 641  
 Die Entwicklung des Faschismus geht weiter (B). 47 673  
 Naziterror (A). 51 727  
 Faschistenversammlungen in Hamburg und Zülchow (B). 23 569, 24 386

### Antisowjetisches

Der Papst und die Sowjetunion (A). 8 119  
 Zur Antisowjetik in Deutschland (N). 9 138  
 Gegen die Antisowjetik (N). 11 165  
 Gegen die Pfaffenhetze gegen die Sowjetunion (B. Königsberg). 15 241  
 Ein Aufruf der Konterrevolution (N). 20 310

## III. Wirtschaftsfragen

### Weltwirtschaft

Das Haager-Abkommen und die Arbeiterklasse v. A. Th. (A). 4 55  
 Kapitalimport und neue Reparationsanleihe v. E. L. (A). 5 72

Die Konjunktur des Auslandes v. E. L. (A). 6 92  
 Fallende Weltmarktpreise v. E. L. (A). 14 214  
 Nach dem deutsch-polnischen Wirtschaftskrieg v. E. L. (A). 13 197

### Rußland

Die Wirtschaftslage in der Sowjetunion (A). 8 120  
 Zur Wirtschaftslage in der Sowjetunion (A). 46 666  
 Die Sowjetunion an der Schwelle des 3. Jahres des Fünfjahresplanes (N). 38 573

### Deutschland

Das Wirtschaftsjahr 1929 v. Erich Lessing (Tatsachen und Zahlen) (A). 2 23, 3 45  
 Expansion des Stahltrustes (Eine neue Organisation der rheinisch-westfälischen Montanindustrie) v. E. L. (A). 4 57  
 Profitabschlüsse des Finanzkapitals v. E. L. (A). 8 119  
 Zum Kapitel: Kapitalbildung v. E. L. (A). 9 135  
 Vor der Erneuerung des rheinisch-westfälischen Kohlsyndikats v. E. L. (A). 10 153  
 Zur Wirtschaftslage in Deutschland v. E. L. (A). 12 183  
 Monopolprofite v. E. L. (A). 16 244  
 Zu den kommenden Auseinandersetzungen in „Nordwest“ v. E. L. (A). 17 269  
 Der geschlossene Monopolring v. E. L. (A). 18 279  
 Gewinne der Chemieriesen v. E. L. (A). 19 296  
 Warenhaus-Konzerne v. E. L. (A). 20 316  
 Die Kurve der deutschen Ausfuhr v. E. L. (A). 22 343  
 Die Komödie der Eisenpreissenkung v. E. L. (A). 25 391  
 So sieht der Preisabbau aus (N). 29 453  
 Ein gutes Geschäft (Die Mansfeld A.-G. erhält Subventionen) v. E. L. (A). 32 499  
 Das deutsche Chemiekapital v. E. L. (A). 34 520  
 Produktionskontrolle gegen Preisdiktatur des Monopolkapitals v. E. L. (A). 36 543  
 Die Perspektive der Konjunktur v. E. L. (A). 37 554, 38 569  
 20 Millionen für die Junker (N). 37 556  
 Konzentration in der Konsumindustrie v. E. L. (A). 39 580  
 Ueber Monopolpreise (A). 41 605  
 Textil-Konzerne und Kartelle v. E. L. (A). 42 616  
 Die Wirtschaftskrise im rheinisch-westfälischen Industriegebiet v. E. L. (A). 44 640  
 Lohnabbau- und Preisabbau-Schwindel (N). 46 662  
 Die diesjährigen Ernteergebnisse (Hunger bei vollen Scheuern) v. E. L. (A). 46 663  
 Der Preisabbau-Schwindel v. A. Th. (A). 47 671  
 Subventionen v. E. L. (A). 47 676  
 Der Stand der Wirtschaftskrise v. E. L. (A). 50 518

### Finanzen, Steuern und Zölle

Der Papst des deutschen Finanzkapitals (A). 3 44  
 Die neuen Finanzpläne (A). 24 374  
 Die Finanzkrise (A). 28 442  
 Die deutsche Zahlungsbilanz v. E. L. (A). 28 444  
 Neue Massensteuern und Einkommensgliederung in Deutschland v. E. L. (A). 7 102  
 Der Steuerraub (N). 9 155  
 Der große Raubzug (A). 16 243  
 Massensteuern und Lohnabbau (A). 27 423  
 Das Sündenregister (Der Reichstag der Massenausplünderung) v. E. L. (A). 30 471  
 Besitzsteuerabbau v. E. L. (A). 49 696  
 Der gedrosselte Sozialetat (Reichshaushalt 1931) v. E. L. (A). 52 737  
 Die neuen Zollerhöhungen (A). 13 198  
 Schiefes Zollwucher-Programm v. E. L. (A). 15 229

## IV. Agrarfragen

### Rußland

Das Z.K. der KP.d.SU. über die Kollektivierung der Landwirtschaft (A). 25 398

### Deutschland

Die grüne Front v. Hans Kiess (A). 30 472, 31 484, 33 511, 34 521

## V. Soziale Fragen

### England

Arbeitslosenfrage in England v. I. H. (A). 41 606

### Deutschland

Das Ende des „Kathedersozialismus“ (Vom „Arbeiterschutz“ zum „Arbeitschutz“ — Krise der Sozialpolitik) v. Ernst Pffefling (A). 9 138  
 „Die Lehren des Erwerbslosentages“ (Wie sie der Lenin-Bund richtig zieht) (N). 11 169  
 Der Charakter der heutigen Arbeitslosigkeit v. P. Rodin (A). 11 166  
 Die „Gefahrengemeinschaft“ im Lichte der Sozialversicherungsstatistik v. J. M. (A). 11 173  
 Neue Angriffe auf die Sozialversicherung (N). 13 197  
 2 Milliarden als Notbeitrag vom Großeinkommen und Vermögen für Arbeiterwohnungen u. Arbeitslosenunterstützung (Eingabe der KPD.-O. im Württembergischen Landtag). 12 191  
 KPD.-O. für die Erwerbslosen (Eingabe im Württembergischen Landtag und Forderung der Versammlung Insterburg an Land- und Reichstagsfraktion der SPD. und KPD.). 13 206  
 Arbeiterblock gegen Generalangriff auf alle Sozialunterstützungen! (Stegerwald und Brüning kündigen Abbau der Arbeitslosen-, Kranken-, Invaliden- und Unfallunterstützung um 2½ Millionen Mark an (A). 19 291  
 Arbeitslosigkeit und Lebenshaltung v. E. L. (A). 35 532  
 Neuer Abbau der Arbeitslosenversicherung geplant (N). 37 556  
 Die Neuregelung der Krisenfürsorge — Ein Schlag gegen die Arbeitslosen (N). 43 631  
 Die Lage der Landarbeiter v. Hans Kiess (A). 40 591, 42 616, 44 639, 47 677

## VI. Lohn- und Arbeitszeitfragen

Herunter mit den Riesengehältern (N). 14 214  
 Tarifliche Wochenlöhne am 1. Januar 1930 (A). 16 255  
 Der Unternehmerangriff auf die Löhne v. P. R. (A). 20 317  
 Lohnkampf und politischer Kampf (A). 23 355  
 Die Lohnabbauoffensive des Kapitals (A). 23 356  
 Der Faustschlag auf den Magen (Die Unternehmeroffensive auf die Löhne) v. E. L. (A). 23 357  
 Die Bewegung des Arbeitseinkommens v. E. L. (A). 24 374  
 Was lehrt der Fall Stahlwerk Becker? (A). 21 326  
 Schlichtungswesen, Arbeitszeit und Lohnkämpfe (A). 22 342  
 Der Siebenstundentag schafft für 3,2 Millionen Erwerbslose Arbeit! Er kämpft den gesetzlichen Siebenstundentag! v. J. Walcher (A). 10 152  
 Die Vierzigstundenwoche v. E. L. (A). 43 631  
 Die 40-Stunden-Woche v. A. E. (A). 44 636  
 Zur Lohnentwicklung v. Peter Rodin (A). 17 267, 18 282, 29 454  
 Lohn, Preis, Profit und Krise v. J. R. (A). 47 675, 51 729, 52 739  
 Kampf der Arbeitsdienstpflicht v. G. H. (A). 43 629, 44 637, 47 678, 51 730

## VII. Wirtschaftskämpfe

- Ende der Tarifbewegung im Baugewerbe (Zersplitterung der Bauarbeiter ermöglicht den Reformisten immer neuen Beitrag) (A). 16 253  
 Nordwest-Schiedsspruch (A). 24 371  
 Her mit der geschlossenen Arbeiterfront in Nordwest (A). 26 408  
 Die Wahrheit über Nordwest v. E. L. (A). 28 448  
 Lohnraub in Mansfeld und Oberschlesien (A). 31 487  
 Der Angriff auf die Angestellten in der Metallindustrie (A). 32 494  
 Der Ruhrkohlen-Schiedsspruch (N). 47 680  
 Der Berliner Bauschlosserstreik (Ein Beispiel revolutionärer Gewerkschaftsarbeit, statt RGO.-Unsinn) (A). 51 728  
 Burgfriede — Neue Zentralarbeitsgemeinschaft? Klassenkampf ist das Gebot der Stunde! (A). 52 736  
 VBMI kündigt Lohnstarif (A). 36 544  
 Der Tarifkampf in der Berliner Metallindustrie — ein politischer Gradmesser (A). 39 584  
 Zum Berliner Metallarbeiterkampf (Reformisten versuchen Abwürgung durch Schlichter — RGO.-Niederlagenstrategie) (A). 40 596  
 Metallarbeiter, laßt Euch nicht länger narren! (A). 41 607  
 Der Berliner Metallarbeiterstreik eine Hauptschlacht (A). 42 611  
 Die Entwicklung des Metallarbeiterkampfes (A). 42 612  
 Der Berliner Metallarbeiterstreik (A). 43 626  
 Abwürgung des Metallarbeiterstreiks (A). 44 635  
 Eine verlorene Hauptschlacht v. A. Th. (A). 45 647  
 Der Berliner Schiedsspruch (A). 46 659  
 Die politischen Hintergründe des Metallschiedsspruches (N). 47 676  
 Das größte Uebel, das es gibt — die Theorie vom kleineren Uebel (N). 48 685

## VIII. Gewerkschaftsbewegung

### International

- Die Fortentwicklung der „Streikstrategie“ auf dem 5. RGL-Kongreß v. A. Lieberasch (A). 31 485  
 Vom 5. RGL-Kongreß (A). 37 557  
 Ein Ende und ein Anfang. Aus der Tschechoslowakei v. H. Brandler (A). 26 414  
 Zur Vereinigung der Gewerkschaften in der Tschechoslowakei (N). 27 432  
 Ein Erfolg der Einheitsfronttaktik in der Tschechoslowakei (B). 25 390  
 Einige Lehren der finnischen Gewerkschaftsbewegung v. Novi (A). 28 438  
 Der englische Gewerkschaftskongreß (A). 37 557  
 Streik-Ende in Nordfrankreich v. I. R. (N). 39 581  
 Die französische GGTU. wird der Katastrophe zugeführt (A). 19 304  
 Der Niedergang der roten GGTU. (B). 51 724  
 RGO.-Pfeile auch in der Schweiz (N). 51 724  
 Verbrecherische Gewerkschaftstaktik der KPOe. (N). 31 488  
 Die Folgen der „neuen Gewerkschaftspolitik“ in der KPOe. (A). 6 95

### Deutschland

#### a) Freie Gewerkschaften

- Wie entwickeln sich die freien Gewerkschaften (Jahresbilanz) (A). 4 62  
 Berliner Lehrertagung (B). 5 83  
 Das „Not“opfer des ADGB. (Der ADGB. unterstützt den Steuerraub durch freches Betrugsmanöver) (N). 8 119  
 Zehn Jahre Betriebsrätigesetz v. A. Enderle (A). 8 127

- Der ADGB. und der Kampf um den Siebenstundentag (N). 12 182  
 Die freie Angestellten-Bewegung in Gefahr (A). 15 240  
 Der Metallarbeiter-Verbandstag (A). 16 250  
 Die Berliner Urwahlen zum Verbandstag des DMV. (B). 26 410  
 Der Metallarbeiter-Verbandstag (B). 35 530  
 Die Gewerkschaften und die Arbeitslosen (A). 40 595  
 ADGB.-Entschließung zur Wirtschaftskrise v. I. R. (A). 43 630  
 Verblödung in der Gewerkschaftspressen (N). 47 672  
 Berliner Metallfunktionärkonferenz (B). 47 682

#### b) KPD.-O. in den Gewerkschaften

- Von der Kampffront (B). 5 71  
 Erfolge in Gewerkschaften und Betrieben (B). 5 71  
 Die Opposition an der Kampffront (B. Schubert und Salzer-Chemnitz, Stuttgarter Schuhmacher). 7 103  
 Kampfstimmung in den Berliner Verkehrsbetrieben (B). 7 108  
 Erfolge der KPD.-O. (B Düsseldorf, Gevelsberg, Weimar, Offenbach, Leipzig) 7 115  
 Außerordentliche Erfolge der KPD.-O. bei den Wahlen im DMV. Stuttgart v. E. H. (A). 10 158  
 Die Hungrigen und die Satten (versch. Briefauszüge). 11 172  
 Lillstein-Zelle auf gutem Wege (B). 11 177  
 Erfolge der KPD.-O. (B Essen, Hamburg, Weimar, Backnang, Chemnitz, Delitzsch, Brandt-Riesa, Leipzig, Isterburg, Württemberg). 12 191  
 Erfolge der KPD.-O. (B). 13 206  
 Arbeitslosenforderung der Komm. Opposition an den Berliner Verbandstag des DMV. (Antrag). 17 270  
 Betriebsrätewahlen in der KWS. Königsberg — Ein glänzender Erfolg der KPD.-O. (B). 17 274  
 Die kommunistische Opposition beerbt die KPD. (B Suhl und Ruhla). 21 335  
 Für den Siebenstundentag (B Stuttgart). 25 392  
 Gegen die Arbeitsgemeinschaftspolitik des ADGB. (B Dortmund). 25 401  
 Organisiert den Gegenstoß! (Eine Aufforderung an ADGB. und Vorstand des DMV.) (A). 27 424  
 Die „Rote Fahne“ arbeitet für den Faschismus (Rebellion der KPD.-Mitglieder) (A). 28 449  
 Der Verbandstag der Schuhmacher (B). 29 460  
 „Brandlerianer treiben Streikbruchpropaganda“ (A). 38 571  
 Wir marschieren! (B aus Feuerbach, Cannstatt, Stuttgart, Suhl, Ruhla, Halle). 43 628  
 Die Linie hat im DMV. Halle ausgespielt (B). 46 663  
 Oeffentliche Metallarbeiter-Versammlung in Sömmerda (B). 46 670  
 DMV.-Ortsverwaltungswahlen in Solingen und Istershausen (B). 52 746

#### c) Kritisches zur Gewerkschaftstaktik der KPD.

- Jahresbilanz der neuen Gewerkschaftstaktik (A). 1 2  
 Der „Vorwärts“ ist mit Losowsky sehr zufrieden (A). 2 35  
 Krampf statt Kampf (B A. E. G. Berlin). 2 35  
 Nachklänge zum Merker-Kongreß (A). 2 35  
 „Rote Fahne“ vernichtet ihre eigenen Wunschphantasien (N). 3 43  
 Eine historische Entdeckung (N). 4 63  
 Gerichtstag im DMV. Völklingen (B). 4 65  
 Die Streik-„Erfolge“ der Linie (B Stuttgart). 5 82  
 Ganze 30 von 3000 (B Ludwig Löwe, Berlin). 5 83  
 Pleite des Berliner Gewerkschafts-Oppositionskongresses (A). 6 98

- Der „Vormarsch“ der revolutionären Gewerkschafts-Opposition (B Wasserkante). 6 100  
 Die Taktik der „Linie“ im Berliner Taxichauffeurstreik (N). 8 128  
 Die Ortsverwaltungswahl bei den Erfurter Schuhmachern (B). 8 128  
 Opel und die Lehren v. Erich Hausen (A). 9 137  
 Was, Ihr wollt mich nicht rauswerfen? (N Königsberg). 9 142  
 Politik in Zahlen (N v. O. T., Duisburg). 10 163  
 Auch die Eisenformerbranche gespalten (N Berlin). 10 164  
 Auch Merkers Parole: Kurz treten (N). 12 189  
 Neue Niederlagen in Gewerkschaften und bei den Betriebsrätewahlen (B Berlin, Leipzig, Zwickau, Halle, Gräfenroda, Weinheim, Stuttgart). 12 189  
 Unmögliche Kunststücke (N). 14 222  
 Entwicklung der „revolutionären Gewerkschaftstaktik“ unter der Zeitlupe (A). 14 223  
 Die „Linie“ führt immer noch zu herrlichen Siegen (Merker wird als Sündenbock in die Wüste geschickt) (A). 15 235  
 Wer hilft den Sozialfaschisten? (B Ostpreußen). 15 239  
 Rings um die Wendung (A). 16 246  
 Der Metallarbeiter-Verbandstag (Abschnitt „Die Taktik der KPD.-Führung im DMV.“) (A). 16 252  
 Das Verbrechen der Linie in der Eisenformer-Branche (A). 16 254  
 Das Kind wiederum mit dem Bade ausgeschüttet v. W. Lodder (A). 17 269  
 Bittere Lehren („Bolschewistische Selbstkritik“ an den ostpreußischen Eisenbahnerwahlen) v. M. F. (A). 21 331  
 Gegacker ohne Eier (Zur Metallarbeiterbewegung im Ruhrgebiet) (A). 21 334  
 Trotz Wendung immer neue Gewerkschaftsladen (B München-Gladbach, Solingen, Hamburg, Königsberg). 21 335  
 Ein tolles Stückchen (Die „Linie“ gegen den Achtstundentag) (N Berlin). 22 248  
 Wie die Streik-„Erfolge“ der Linie aussehen? (B Berlin). 22 349  
 Die „revolutionäre Welle“ und die Wirklichkeit (A). 22 349  
 Sturmbrigaden gegen die Eisenbahner (Ein Beschluß des ostpreußischen Bezirksparteitages — Die Niederlage in Insterburg — Wer hilft den Reformisten?) v. M. F. (A). 22 350  
 Die reaktionären Tendenzen und Auswirkungen der heutigen Gewerkschaftspolitik v. A. Enderle (A). 23 365  
 Gute Zeiten für Tarnow (N). 24 383  
 Die Königsberger Eisenbahner wehren sich (A). 24 385  
 Phrasen und Tatsachen (B Magdeburg). 24 386  
 Die Einheitsfront, die sie meinen v. J. Walcher (A). 25 393  
 Die neue Tarifpolitik der „Linie“ in der Wertindustrie (A). 25 394  
 Steigerung der Gewerkschaftsspaltung trotz der „Wendung“ (A). 26 409  
 Reklamestreik (B Leiser, Berlin). 26 418  
 Die Bankrott-Politik wird fortgesetzt (A). 27 430  
 Eine Erwerbslosenversammlung und ihre Lehren (B Nürnberg). 27 435  
 Der Losowsky-Kurs in der Nordwestbewegung und die Lehren v. E. Hausen (A). 30 472  
 Der RGL.-Kurs und seine Auswirkungen im Bezirk Thüringen (A). 32 495  
 Katastrophaler Rückgang. Die Folge des RGL.-Kurses im Bezirk Halle-Merseburg (A). 32 497  
 Die Ergebnisse des Losowsky-Kurses in Pommern (B). 32 499  
 „Abweichlinge“ (B Schuhmacherverband Erfurt). 32 499

Zum Bundestag des Baugewerksbundes in Stettin (N). 32 504  
Kein KPD.-Delegierter auf dem Verbandstag des DMV. (A). 33 506  
Ein Beschluß und ein Brief aus dem Jahre 1924 (Vor dem DMV.-Verbandstag in Kassel). 33 507  
Verherende Folgen ultralinken Gewerkschaftspolitik (A). 33 508  
Der 5. RGL-Kongreß macht Schluß mit den Gewerkschaften (N). 35 533  
Die Linien-Gewerkschaftspolitik in Ahlen-Westf. (B). 35 538  
Der „Kongreß zur Organisierung der Wirtschaftskämpfe“ v. A. E. (A). 38 570  
Brief aus Weißwasser (B). 38 574  
Mit Vlldampf zu neuen Gewerkschaften v. A. E. (A). 39 578  
Der Spaltungsbeschluß (Berichtigung zum Artikel „Mit Vlldampf zu neuen Gewerkschaften“). 40 597  
Späßige Querulanten (N). 42 613  
Roter Metallarbeiter-Verband. Das Ende des Metallarbeiterstreiks (A). 45 649  
Gründung des Roten Metallarbeiterverbandes (A). 46 660  
Der Linie zum Ausschuchen (Z). 46 670  
Wem nützt die Linienpolitik? v. H. Farwig (A). 49 697

#### d) Kritisches zu den „Roten“ Betriebsräten der KPD.

Politik der Selbstvernichtung (A). 3 47  
Wetterleuchten auch bei Loewe & Co. (N). 1 7  
Vormarsch des Betriebsfaschismus ist ein „großer Oppositionserfolg“ der Linie (B Knorrbremse). 1 7  
Opposition gegen rote Listen (B Löwe-Berlin). 4 61  
Rebellion gegen Sonderlisten (N Stuttgart). 8 128  
„Revolutionäre“ Betriebsräte (N Zeche Kaiserstuhl, Dortmund). 9 148  
Zu den Betriebsrätewahlen — Der „Rote Siegesmarsch“ v. J. Walcher (A). 10 154  
Die Betriebsräte der KSW, Königsberg aus der Partei ausgeschlossen (N). 10 155  
Der „Siegeszug“ der roten Listen und eigenen Läden (B Leuna, Berlin, Hamburg). 11 169  
Der „Siegeszug der roten Listen“ setzt sich fort (B Berlin, Eisenach, Piesteritz, Wasserkante, Württemberg, Königsberg, Halle, Erzgebirge-Vogtland, Rheinland). 12 190  
Immer noch „Siegeszug“ der roten Listen (B Hamburg, Essen, Chemnitz, Leipzig, Königsberg, Bremen, Berlin). 13 205  
Immer noch „Siegeszug der roten Listen“ (B Ruhrgebiet, Chemnitz). 14 222  
„Rote“ Betriebsräte um jeden Preis (B Kiel). 14 222  
Niederlage der „roten Listen“ in Königsberg (B). 15 241  
Entscheidende Niederlage der „roten“ Betriebsrätetaktik (B Berlin, Opelwerke, Rüsselsheim). 16 254  
Ein Beitrag zum Kapitel „Rote Betriebsräte“ (B Berlin). 18 276  
Wehret den Anfängen — Faschistische Erfolge bei den Betriebsrätewahlen v. A. Sch. (A). 18 278  
Die Betriebsratswahlen bei der Reichsbahn — Das Fiasko der „Roten“ Listen (A). 21 338  
Die Vorgänge bei den Betriebsratswahlen in der Norddeutschen Affinerie-Hamburg (A). 23 366  
Ausgang der Betriebsratswahlen in der Berliner Metallindustrie (A). 23 368  
KPD.-Bürokratie gegen oppositionelle Betriebsräte (B Württemberg). 32 502

#### RGÖ.

Die Parteibürokratie handelt mit Delegierten-Mandaten — Wie die „revolutionären“ Gewerkschaftskongresse finanziert werden (B betr. Halle). 7 114

„Die revolutionäre Gewerkschaftsopposition streikt“ (B Kiel). 11 172  
RGÖ. v. E. L. (A). 21 333  
Wie die Partei die Zersplitterung der Arbeiterschaft fördert? (B Greifswald). 25 402  
Wo bleibt die sogenannte RGÖ.? Die Lage in der Berliner Metallindustrie (A). 31 489  
Die „umzingelte“ RGÖ. (A). 32 498  
RGÖ. am Niederrhein (B). 34 519  
Die Pleite der RGÖ. bei den Hamburger Werftarbeitern (N). 34 525  
Losowsky über die RGÖ. (Z). 35 529  
Die RGÖ. in Schlesien (A). 35 532  
Ullstein — „Durchbruch der RGÖ.“ — Ein warnendes Beispiel für die gesamte Arbeiterbewegung (A). 37 561  
Die RGÖ. auf dem Verbandstage des DMV. (N). 40 597  
Wie die RGÖ. Streiks „auslöst“ (A). 41 608  
Die größte revolutionäre Gewerkschaft gegen RGÖ. (A). 41 609  
RGÖ.-Streiks nur Niederlagen (B Meyer-Berlin, Taxichauffeurstreik Berlin, Bolle-Berlin, Metallarbeiterstreik Limbach). 45 651  
Heraus mit den Urriech der RGÖ. aus den selbständigen Kampfleitungen (A). 46 669  
Die RGÖ. als neuer Gewerkschaftsladen (A). 48 692  
RGÖ. Wasserkante (B). 48 692  
Eine neue RGÖ.-Niederlage (B Württemberg). 51 729

## IX. Arbeiterbewegung

### England

Die Krise in der englischen Arbeiterpartei v. M. N. Roy (A). 18 280

### Norwegen

Ueber den jetzigen Stand der norwegischen Arbeiterbewegung (B). 26 415

### Finnland

Die finnische Sozialdemokratie und der Faschismus (N). 29 453  
Aus der finnischen Arbeiterbewegung (A). 8 121

### Deutschland

#### a) Allgemeines

Der 1. Mai in Berlin v. G. H. (B). 18 276  
Das Ergebnis des 1. Mai (A). 18 275

#### b) SPD.

Die Blutschuld der Ebert-Scheidemann (Was Paul Levi 1919 über die Beteiligung der Ebert-Scheidemann an der Ermordung von Rosa und Karl schrieb (Z). 7 105  
Leichenschändung (A). 6 91  
Der Weg der sozialdemokratischen Arbeiter (A). 41 599  
Der Kampf der Sozialdemokratie um die Koalition (A). 5 69  
Was in der deutschen Republik und in der SPD. möglich und unmöglich ist (Die Lehren des Falles Grzesinski) (A). 10 153  
Die SPD. und die Finanzreform (A). 12 181  
Sozialdemokratische Disziplin (N). 27 426  
Was Heilmann als die Aufgabe der deutschen Arbeiterklasse ansieht (Z). 35 529  
Klassenkampf bei der Sozialdemokratie und beim Bürgertum (N). 37 556  
Die Niederlage des Reformismus (A). 38 567  
Wie die alte Sozialdemokratie einem reaktionären Staatsstreich begegnen wollte? v. H. Farwig (A). 41 605  
Die SPD. und die Regierung Brüning (A). 42 614  
SPD.-Bürokratie gegen KPD.-O. (A). 42 622  
Jungsozialisten und faschistische Gefahr (B). 43 633  
Die SPD.-Bürokratie gegen antifaschistische Abwehrorganisationen (B Nürnberg). 35 529  
Reformistische und revolutionäre Konsequenzen (A). 48 683

#### c) Reichsbanner

Neue Drohung des Zentrums an das Reichsbanner (N). 20 313  
Krisenluft im Reichsbanner (A). 20 314  
Reichsbanner schützt Mahraun (N). 37 556

#### d) Leninbund

Bruch zwischen Lenin-Bund und Trotzki (A). 9 141  
Der Zerfall des Lenin-Bundes (N). 10 163  
Der Lenin-Bund und der „Brandlerismus“ (A). 17 273, 18 283  
Der Lenin-Bund und die Zusammenarbeit der oppositionellen Kommunisten (Richtlinien des Lenin-Bundes). 24 380  
Eine Antwort an ein Mitglied des Lenin-Bundes (Brief von Reichsleitung der KPD.-O.). 26 401  
Quertreiber (N). 29 461

#### e) Gruppe der „60“

Wohin steuern die „60“? (N). 37 562

#### f) Antifaschistische Abwehr

Antifaschistische Abwehrfront (N) 1 3  
Mißbrauch der Antifa (B Frankfurt a. M.). 8 130  
Zum Verbot der antifaschistischen Organisationen v. Werner Jurr (A). 9 136  
Ein antifaschistisches Komitee in Mahlsdorf (B). 16 245  
Auch Petershagen in antifaschistischer Front (N). 16 245  
Kundgebung gegen faschistischen Terror in Mahlsdorf (B). 17 261  
Parteischutztruppe? Proletarische Klassenwehr! v. A. Sch. (A). 21 326  
Ein Ruf zum Kampf gegen Faschismus (N). 25 390  
Die KPD.-Führung versucht ein antifaschistisches Komitee zu zerschlagen (A). 25 393

Her mit der Abwehr gegen den Faschismus (B Breslau). 26 410

Ein antifaschistisches Einheitskomitee (B Petershagen). 29 465

Wir marschieren! (B Kiel). 44 645  
Linienkrampf gegen den Faschismus (B Mahlsdorf). 44 646

Proletarische Klassenwehr gegen Faschismus v. A. Sch. (A). 45 655, 46 664

Die werdende antifaschistische Einheitsfront (B Stuttgart, Königsberg, Elgersburg). 46 669

Einheitlicher Selbstschutz gegen Faschismus (Z). 48 686

Die werdende proletarische Einheitsfront (B Stuttgart, Frankfurt a. M.). 48 693

Rote Sportwehr (B Schweningen a. N.). 48 694

Die SPD.-Bürokratie gegen antifaschistische Abwehrorganisationen (B Nürnberg). 35 529

#### g) Sportbewegung

Vom Schicksal zweier Fußballbundesmeister (B). 2 31

„Ganze Arbeit im Arbeitersport“ (N Ostpreußen). 8 130

In Wermelskirchen sind wir die Partei (N). 8 131

Die Austragung des Parteifraktionskampfes im ASV. „Fichte“ Berlin (Ausschluß von 5 Parteigenossen) (A). 20 316

Gegen die reaktionären Angriffe auf den Arbeitersport — die einheitliche Aktion aller Arbeitersportler (A). 23 364

Die Sportfrage auf dem thüringischen Parteitage der KPD. (N). 24 383

Weitere Rebellion in den Fichtegruppen (B). 24 383

Zwei Arbeitersportkongresse (A). 24 384

Die Beschlüsse des Erfurter Kongresses (Fortsetzung der zweideutigen Linienpolitik im Arbeitersport) (A). 26 417

Neue Bedrohung der Arbeitersportbewegung v. F. W. (A). 27 432

Der Faschismus bedroht den Arbeitersport (N Helsingfors). 28 439

Beziehungen der IG. zu den bürgerlichen Sportverbänden (N). 29 463

Ein Briefwechsel mit der IG. 31 489



Weitere Isolierung. Jugendkonferenz der IG-Sportler (B). 32 500  
 Wahre und falsche Freunde der roten Sportler (A). 34 519  
 Arbeitersport und Verfassung (N). 34 525  
 Der Kampf um die Turnhallen in Berlin (A). 35 535  
 Neue Anschläge gegen den Arbeitersport (A). 37 556  
 Kampf den Spaltem im Arbeitersport v. F. W. (A). 38 573  
 Wie die IG.-Führer vor der Reaktion kapitulieren (N). 40 597  
 Getroffen! (N). 41 610  
 Früchte der Spaltung im Arbeitersport (Intern. B.). 44 645  
 Reichswehr gegen den Arbeiter-Turn- und Sportbund (N). 45 654  
 Wachsender Widerstand gegen die Scherbenpolitik der IG. (A). 45 656  
 Reserve in der IG. (B Berlin). 48 694  
 Unser Verhältnis zum bürgerlichen Sport (A). 48 694  
 Zurück zum Bund! (N Hamburg). 52 741

### b) Freidenkerbewegung

Gefangene des Unsinns (A). 1 7  
 Ein neuer Freidenkerladen in Hamburg (B) 1 8  
 Freidenker in Opposition (B Breslau). 5 71  
 Berichte aus Königsberg und Dresden. 7 115  
 Aus der Freidenkerbewegung (B Berlin, Leverkusen, Jüterbog, Wittenberg, Baden, Wermelskirchen). 8 131  
 Körperschaftsrechte für den Freidenkerverband (A). 9 139  
 Verlust der oppositionellen Mehrheit in der Berliner Freidenkerbewegung (N). 11 170  
 Freidenkeraufbruch zum antibolschewistischen Kreuzzug der Kirche (N). 13 200  
 Erfolge der KPD.-O. (B Wiesdorf). 13 206  
 Nach der Generalversammlung des Deutschen Freidenkerverbandes (A). 21 328  
 Gegen die Spaltung der IPF. (B Exekutiv-sitzung). 36 546  
 Proletarische Freidenker gegen das „Historische Dokument“ (Resol. Frankfurt a. M.). 44 646  
 Gegen die Spaltungspolitik im Freidenkerverband (A). 45 658

### i) RHD.-Bewegung

„Mag Werner Jurr im Zuchthaus verrecken“ (N). 6 99  
 Die „überparteiliche“ Rote Hilfe (N). 10 160  
 Gegen die Zerstörung der RH. (B Mühlheim). 11 178  
 Monopolkommunismus (B Festung Gollnow). 15 239  
 „Mögen sie im Zuchthaus verrecken“ (B Köln). 15 239  
 Gegen die Zerstörer der Roten Hilfe (Res. Elbing). 15 239

### k) IHV-Bewegung

Werner Jurr und die Rote Hilfe (N). 19 306  
 An die Werktätigen Deutschlands (Ar IHV.). 27 434  
 Gruß an Werner Jurr in Gollnow (Brief Danzig). 11 170

### i) IB.-Bewegung

Der IB. ein Tummelplatz ultralinken Abenteurer (N). 30 477  
 Soll der IB. zerschlagen werden (N Gladbach). 11 170  
 Wieder ein neuer Laden der KPD. (B v. L. Schrotberger-Nürnberg). 31 488  
 „Großbreinmachen“ der Linie im Internationalen Bund (A). 35 536, 36 548  
 Gibt es auch im Internationalen Bund einen Fall-à-la Willy Leow? (N). 45 658  
 Wieder eine Ortsgruppe des IB. aufgelöst (B Richrath). 46 670  
 Der Orgleiter des IB., Schnellbacher, überführt (N). 52 741

### m) Wander-, Theater- und Spielvereine

„Ein Selbstkritiker“ — Einiges zum Thema: Spielgruppen, „Rote Raketen“ und Arbeiter-Theaterbund (N). 13 210

Wieder eine Spieltruppe zerschlagen (N). 15 239

Der Bundestag des Arbeiter-Theaterbundes Deutschlands E. V. Ostern 1930 in Dortmund v. Walter Hutz-Solingen (A). 20 321  
 Von der Arbeit der „Roten Raketen“ (B). 22 341  
 Die Linie spaltet den Arbeiter-Mandolinen-Bund (B). 43 634  
 Stuttgarts Naturfreunde für die Einheit (B). 48 691

## X. Parteilfragen

### a) Komintern

Worte Lenins zum 1. August (Z). 30 477  
 Gegen den Putschismus v. Lenin (Z). 6 89  
 Der 6. Weltkongreß der KI. v. Wih. Herberg (A). 3 50  
 Noch einmal der 6. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale (Antwort an Genossen Herberg) v. M. N. Roy (A). 5 80  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale. VIII. Die Weltlage v. M. N. Roy (A). 4 59  
 Was lehrt uns die Geschichte des Internationalen Frauentages? v. K. (A). 10 160  
 Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Taktik der KPdSU. und der Kommunistischen Internationale? v. A. Th. (A). 15 237  
 Die Fragen der Komintern auf dem XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 29 457  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale (Eine oppositionelle kommunistische Bewegung wächst auch in Finnland) (A). 6 93  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale. Die Opposition in der Kommunistischen Partei Englands (Auszug aus der Antwort des Gen. Ewer). 6 94  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale XII. Die Opposition v. M. N. Roy (A). 13 208  
 Für die Einheit und Stärkung der Kommunistischen Internationale (Erklärung der Gen. Sama Singh, Abdul Karim, S. K. Vidyarthi, M. N. Roy). 14 216  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale. Die Kolonialfrage — Indien v. M. N. Roy (A). 12 192  
 Der Freiheitskampf in Indien und die Komintern v. M. N. Roy (A). 20 309  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale. Die Kolonialfrage — China v. M. N. Roy (A). 8 122, 9 143  
 Wie die Exekutiv-Bürokratie auf den Offenen Brief der Kommunistischen Opposition antwortet (A). 19 296  
 Ganze Wendung und nicht halbe (A). 3 37  
 Gegen das System des Selbstbetruges in den Kommunistischen Parteien (Zitate aus der Rede Manuilskis auf dem Plenum der KJ). 3 41  
 Tollheiten eines reuigen Renegaten v. M. N. Roy (A). 6 97  
 Selbstkritik und Unfehlbarkeit des Führers (aus einem Artikel Gussev (Z). 8 132  
 Die Wendung in der Komintern (A). 12 184  
 Der betrügerische Bankrott des ultralinken Kurses v. A. Th. (A). 13 195  
 Im EKKI. wird das ABC erfunden (A). 14 217  
 Ein Nachklang zum 1. Mai (Wie die „Offiziösen“ Bericht erstatten) (N). 20 317  
 Brief der Ullsteinzelle an die Komintern. 24 382  
 Die Exekutive und die KPD. (Z). 39 577  
 Ein Mitglied der Exekutive der Komintern geht zur Sozialdemokratie (N). 39 581  
 Parolen als Preisrätsel (Z). 40 593

Die Wendung in der inneren Politik der KPdSU. (A). 12 186  
 Wie die russischen Parteimitglieder vom ZK. der KPdSU. über die Lage in der Komintern belogen werden (A). 15 234  
 Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Taktik der KPdSU. und der Kommunistischen Internationale? v. A. Th. (A). 15 237  
 Die Kollektivisierung der Landwirtschaft in der Sowjetunion (Tatsachen nach dem „Bolschewik“) (A). 22 351  
 Das ZK. der KPdSU. über die Kollektivisierung der Landwirtschaft (A). 25 398  
 Zum XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 25 397  
 Vom XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 29 459  
 Stalin triumphiert v. M. N. Roy (A). 30 476  
 Trommelfeuer gegen Rykow und Bucharin (A). 46 667  
 Aus der Sowjetunion (B. u. N.). 52 740

Die Kollektivisierung der Landwirtschaft in der Sowjetunion (Tatsachen nach dem „Bolschewik“) (A). 22 351

Das ZK. der KPdSU. über die Kollektivisierung der Landwirtschaft (A). 25 398

Zum XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 25 397

Vom XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 29 459

Stalin triumphiert v. M. N. Roy (A). 30 476

Trommelfeuer gegen Rykow und Bucharin (A). 46 667

Aus der Sowjetunion (B. u. N.). 52 740

Die Kollektivisierung der Landwirtschaft in der Sowjetunion (Tatsachen nach dem „Bolschewik“) (A). 22 351

Das ZK. der KPdSU. über die Kollektivisierung der Landwirtschaft (A). 25 398

Zum XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 25 397

Vom XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 29 459

Stalin triumphiert v. M. N. Roy (A). 30 476

Trommelfeuer gegen Rykow und Bucharin (A). 46 667

Aus der Sowjetunion (B. u. N.). 52 740

Die Kollektivisierung der Landwirtschaft in der Sowjetunion (Tatsachen nach dem „Bolschewik“) (A). 22 351

Das ZK. der KPdSU. über die Kollektivisierung der Landwirtschaft (A). 25 398

Zum XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 25 397

Vom XVI. Parteitag der KPdSU. (A). 29 459

Stalin triumphiert v. M. N. Roy (A). 30 476

Trommelfeuer gegen Rykow und Bucharin (A). 46 667

Aus der Sowjetunion (B. u. N.). 52 740

### 2. Oesterreich

Wie die Komintern die KPOe. berät (Eine neue Resolution des EKKI. über die Lage in Oesterreich) v. Willi Schlamm (A). 27 428  
 Die KPOe. verliert ihre wichtigste Betriebszelle (B). 2 26  
 Ein trauriges Kapitel der Kominternpolitik (A). 5 73  
 Neues vom „Sozialfaschismus“ (Das österreichische „Antiterrorgesetz“) v. Willi Schlamm (A). 14 220, 15 238  
 Die KPOe. nach zwei Jahren ultralinken Kurses (N). 32 501

### 3. Frankreich

Aus der französischen Kommunistischen Partei (B). 30 475  
 Ein „Polbüro“ und seine „Kammerfraktion“ (N). 18 282  
 Die Kammerfraktion der KPF. hat zum Young-Plan nichts zu sagen (B). 16 257

### 4. Amerika

Die „neue Wendung“ in der KP. Amerika v. W. Herberg (A). 14 217  
 Eierschlamm auch in New York (Ueberfälle) (B). 14 216

### 5. Finnland

Eine oppositionelle kommunistische Bewegung wächst auch in Finnland (A). 6 93  
 Aus der finnischen Arbeiterbewegung (A). 8 121

### 6. Polen

Die Rechtshetze in der KP. Polen (N). 8 123

### 7. Holland

Die Kapitulation der Wijnkoop-Gruppe (N). 25 396

### 8. England

Die Opposition in der Kommunistischen Partei Englands (Auszug aus der Antwort des Gen. Ewer). 6 94

### 9. Schweiz

Die „Erfolge“ der Kominternpolitik in der Schweiz (B). 38 572  
 Zur Lage der KP. in der Schweiz (N). 39 583

### 10. Italien

„Brandlerismus“ in der Kommunistischen Partei Italiens (A). 19 303

### 11. Indien

Die Kolonialfrage — Indien v. M. N. Roy (A). 12 192  
 Der Freiheitskampf in Indien und die Komintern v. M. N. Roy (A). 20 309  
 Die Kommunistische Opposition und die „Linie“ in Indien (B). 37 559  
 Für die Einheit und Stärkung der Kommunistischen Internationale (Erklärung der Gen. Sama Singh, Abdul Karim, S. K. Vidyarthi, M. N. Roy). 14 216

### 12. China

Die Kolonialfrage — China v. M. N. Roy (A). 8 122, 9 143

**18. Deutschland****a) Geschichtliches**

Die ultralinke Legende um den Kapp-Putsch v. J. Walcher (A). 12 193, 14 224, 17 272, 18 289, 22 352  
 Bürgerliche Revolution und proletarische Revolution (Zur zehnjährigen Wiederkehr des Kapp-Putschtages) v. A. Th. (A). 10 149  
 Linientreue Geschichtsschreibung v. Paul Frölich (A). 51 733

**b) Politisches**

Zeitgemäße Worte (Zitate v. R. Luxemburg, K. Liebknecht, Wladimir I. Lenin) 2 27  
 Die Exekutive und die KPD. (Z). 39 577  
 „Heinz Neumann hat gewendet“. 3 41  
 Gegen die Linken läßt uns reiten (A). 3 42  
 Die neueste „Wendung“ in der Praxis der Partei (A). 4 61  
 Partei in Gefahr! Was soll das Geschwätz vom „nahen roten Oktober“? Zieht rechtzeitig die Lehren des österreichischen Abenteurers! (A). 5 75  
 Neuer Selbstbetrug oder Lernen aus der Niederlage (A). 6 85  
 Thälmann wendet (A). 7 104  
 Die beginnende Zersetzung des ultralinken Kurses v. A. Th. (A). 8 117  
 Hermann Remmeles „Zentralachse der Verankerung“. 12 182  
 Hinweg mit dieser KPD.-Führung — Von der großen „Wendung“ des ZK in Deutschland (A). 12 188  
 Pistol-Remmele, oder: Der viermal gewendete Führer (A). 14 218  
 Das Polbüro, das das Gedächtnis verlor. — Zur „Wendung“ in der KPD. (A). 15 231  
 „Die mißverständliche Zentrale“, oder: Wie sich die ostpreussische Parteiführung wendet (B). 19 297  
 Die Wendung geht weiter (A). 22 345  
 Vor Tische las man's anders. — Wer ist schuld an den „Übertreibungen“ der Linie? (Dokumente und Tatsachen zur Wendung) v. G. H. (A). 16 248, 22 347  
 Neues von der „Wendung“ (A). 18 288  
 Was ist „Brandierismus“? (Remmele contra Plattform der KPD.-O.) 21 337  
 Die KPD.-Führung entdeckt den Faschismus. Ein Beitrag zur „Wendung“ v. A. Sch. (A). 25 391  
 Hermann der Siegreiche (A). 42 621  
 Brief der Ullsteinzelle an die Komintern. 24 382  
 Neue Welle der Opposition in der KPD. v. A. Th. (A). 10 155  
 Nach dem „Wahlkampftag“ des 6. März v. Kf. (A). 11 167  
 Der „Sozialfaschismus“ in Not v. A. Th. (A). 2 8  
 „Sozialfaschismus“ v. L. D. Trotzki (Z aus der Broschüre „Die österreichische Krise, die Sozialdemokratie und der Kommunismus“). 4 67  
 Qualm und Rauch beim Abbau des „Sozialfaschismus“ v. A. Schreiner (A). 14 220  
 In der Provinz der „Sozialfaschismus“ noch in voller Blüte (B). 14 221  
 Aus der Blütezeit der Theorie des „Sozialfaschismus“ (Z). 52 741  
 Die Politik der Kapitulation (A). 39 575  
 Parlamentarischer Kretinismus in Reinkultur (N). 37 556  
 Revolutionärer Parlamentarismus oder parlamentarischer Theater (A). 41 603  
 Die neuen Forderungen der KPD.-Führung (N). 41 604  
 Zirkusattraktionen — Nazi und Menschewisten als Zugnummern der Partei (B Wasserkante). 15 241  
 Wie die Linie gegen den Faschismus „kämpft“ (N). 15 236  
 Im Sumpf des spießbürgerlichen Nationalismus (A). 36 540  
 Noch einmal: Der spießbürgerliche Nationalismus der KPD.-Führung (A). 37 553  
 Gegen den Nationalbolschewismus (Z). 39 577

Heinz Neumann will keinen Bruderkampf gegen die — Nationalsozialisten (N). 45 648  
 Agitprop und Nazi (N). 45 658  
 So fördert man den Faschismus (N). 50 518  
 Das Linien-Karussell in der Gemeindepolitik (B Hamm, Lünen, Mörs, Stormarn, Sase). 1 8  
 Der Eid auf die Verfassung (B Ostpreußen). 3 52  
 „Reines Banditentum...“ (B Königsberg). 3 52  
 Demonstrationspolitik in der Kommune Weißwasser (B). 5 83  
 Opportunistische Kommunalpolitik im linksrheinischen Braunkohlengebiet (B). 5 84  
 Ist es Wahnsinn auch, hat es doch Methode (B Offenbach). 5 84  
 Ein Leninist stimmt für einen Volksparteiler (B Lyck). 10 163  
 Mr. Meschugge macht Kommunalpolitik v. G. H. (A). 13 207  
 Linientreuer Genosse stimmt mit KPD.-O. und legt sein Mandat nieder (B Gevelsberg). 13 209  
 Notiz aus Leipzig betr. Kommunalpolitik. 14 219  
 Eine Augsburger Stadträtin zur Opposition (Erklärung der Gen. Dachs-Augsburg). 16 258  
 Linientreue Mathematik (N). 1 6  
 Die KAPD. in der KPD. (B Spandau). 2 36  
 Der 1. Februar (B Berlin, Hamburg). 6 87  
 Der „politische Massenstreik“ in Kiel (B). 6 88  
 Ei, ei, wer kommt denn da? Die „Rote Fahne“ entdeckt den Steuerkampf (N). 6 90  
 Der sozialdemokratische Arbeiter ist der Klassenfeind (N). 9 146  
 Die Redaktion der „Roten Fahne“ kneift (Brief der Reichsleitung der KPD.-O.). 10 159  
 Wahn und Wirklichkeit (B Wasserkante). 11 177  
 Die SPD.-Arbeiter sterben aus! behauptet Willi Münzenberg (N). 14 225  
 Ein Jahr ultralinke Politik in Ostpreußen (B). 20 318  
 Auch ein „Erbe der klassischen Philosophie“ (N). 20 321  
 Der Berliner Bezirksparteitag (B). 23 367  
 Bezirksparteitag der KPD. Großthüringen am 24./25. 5. 30 in Erfurt (B). 23 369  
 „Laßt sie betteln gehn, wenn sie hungrig sind...“ (B Dortmund). 24 378  
 Schrittmacher der Konterrevolution (N Wittenberg). 29 465  
 Neues vom Schwejk (N). 33 505  
 Selbsterkenntnis (Z). 34 519  
 Deutschnationale finden Hilfe bei der „Linie“ (B Magdeburg). 34 526  
 Wer geht zur SPD? — Die Linie landet bei der Heilsarmee (B). 34 525  
 Cliques- oder Richtungskämpfe in der KPD. in Kiel (B). 35 537  
 Die Reichstagskandidaten der KPD. (N). 36 542  
 Die Partei nach der Wahl (B Kiel). 39 580  
 Remmele vor den Neuköllner Arbeitern (B). 39 585  
 Die BL. Wasserkante zieht Lehren (B). 42 621  
 Die Hofetikette des ZK. der KPD. (N). 45 658  
 Die „Rote Fahne“ zieht Lehren (N). 49 704  
 Stoßbrigaden gegen Arbeiterversammlungen (B Cannstadt). 32 501  
 Banditenmethoden (B Danzig). 31 488  
 Gemeingefährliche Mordhetze oder Narren? (A). 10 162  
 Wahrhaft feiger Opportunismus (Erklärung des Versöhlers Stefan) (N). 8 132  
 Die letzte Station (Die Erklärung Ewerts) (A). 9 145  
 Karl Fugger (Erklärung). 32 501  
 Zur Charakteristik des Versöhnertums (A). 23 361

**c) Organisatorisches**

Karothekowitsch Ulbricht an der Arbeit (A). 2 29  
 Willi Gnadt aus der KPD. ausgeschlossen (A). 1 4

Pro Einspruch etwa drei Minuten (N). 2 36  
 Ins konterrevolutionäre Lager (B Erfurt-Hamburg) 3 52  
 Glänzende Kongresse (B Ruhrgebiet, Niederrhein, Kiel) 4 64  
 Zerschlagung der Ullstein-Zelle (B). 5 77  
 Rationalisierung des Parteiapparates im Ruhrgebiet (B). 5 84  
 Wer gegen die Linie ist — fliegt (B Halle-Merseburg). 5 84  
 Erfolge auf allen Gebieten (B Wasserkante). 5 84  
 Genosse Hermann Brosch ausgeschlossen (B Ostpreußen). 6 99  
 Pommern: Der ultralinke Kurs fordert seine Opfer (B). 6 100  
 Genosse Hoppmann ausgeschlossen (B Württemberg). 6 100  
 Der demokratische Zentralismus in Theorie und Praxis (B Berlin, Hamburg, Halle-Merseburg). 7 105  
 Forts. v. Bl. 21 — Sp. 4  
 Hans Westermann ausgeschlossen (N Hamburg). 7 108  
 Friedmann ausgeschlossen? (N). 7 114  
 Die Verramschung des Parteieigentums (A). 7 114  
 Wer hat den echten Ring des Bolschewismus? (N). 8 118  
 Die Linie läßt pfänden (N München). 9 148  
 Alfred Götz ausgeschlossen (N Stuttgart). 9 148  
 Der Erdbeben in den Bezirken (B Berlin, Wasserkante, Nordbayern, Niedersachsen). 10 157  
 Ausschlüsse in Nürnberg (N). 12 194  
 Gen. Buchholz-Eibing aus der Partei ausgeschlossen (N). 13 210  
 Ein Ausschluß wie er im Buche steht (N). 13 210  
 Bericht aus Nordbayern. 13 210  
 Merker abgesetzt! (N). 14 219  
 Diskussionsmethoden (B Augsburg). 14 225  
 „Werbe“versammlung der Partei in Biederitz (B). 15 241  
 Immer bei der Linie (B Leverkusen). 17 274  
 Der blecherne Heiland räumt auf. — Die KPD.-O. in Mitteleuropa im Vormarsch (A). 19 298  
 Überall dasselbe: Erfolge über Erfolge, aber... (N Wasserkante). 20 322  
 In der Partei gärt es (B Düsseldorf-Rath, Tambach-Dietharz, Ohrdruf, Oppach-Lausitz, Halle, Berlin, Stettin). 21 329  
 Aus dem Münzenberg-Konzern v. Alois (N). 22 342  
 Nach dem Bezirksparteitag Hamburg (B). 22 345  
 Erneuter Ausschluß — Von der Linie zur SPD. (B Stettin, Barth). 25 402  
 Von der Offenbacher Thälmann-Gruppe (B). 28 450  
 „Rote Fahne“ gegen Münzenberg-Konzern (N). 32 500  
 Es wird weiter ausgeschlossen (B Thüringen, Württemberg). 32 501  
 Ein echter Linienstreich (N betr. Austritt Bohm, Opelwerke). 36 547  
 Vor neuen Ausschlüssen an der Wasserkante? (N). 36 549  
 Brandlerianer haben Zutritt (N Bremen). 36 549  
 Die Rebellion beginnt — Fraktionsführer der komm. Metallarbeiter tritt aus der Partei aus (Brief Hilmmer). 49 710

**d) Personelles**

Sumpfbüthen über Sumpfbüthen (System Leow — Faschistischer Spitzel Mitglied des Sekretariats der BL. (Oberschlesien) — Eine oberfaule Frucht (Bremen) — Wer ist Ziaja (Oberschlesien) — Von der Linie zur SPD.) (A). 2 30  
 Führerkultus (N). 1 6  
 Ist Willy Leow ein Dieb und bestechlicher Lump? (N). 3 51  
 Marnowski ein Opfer der Parteibürokratie? (N). 3 51  
 Wer ist Lindau? (N). 3 52

Willy Leow darf noch immer schweigen (N). 5 82  
 Eugen Prager beschuldigt Heinz Neumann (N). 5 82  
 Leows Entlastungszeugen (N). 7 114  
 Erstreckt sich die Parteikontrolle auch auf Willy Leow?  
 Der Fall Leow ist sakrosankt (N). 9 147/148  
 Biefang beim Kadi (N Ruhrgebiet). 10 162  
 Eine Linienblüte (N Dortmund). 11 170  
 Wann wird Leow klagen? (N). 11 176  
 Das Porträt eines politischen Sekretärs (B Frankfurt). 11 177  
 Willy Leows Tage sind gezählt (N). 12 191  
 Leow kneift (N). 13 199  
 Auch ein „Revolutionär“ (N betr. Ries-Erfurt). 13 199  
 Ehemaliger Polizeispitzel Chefredakteur bei der Linie (B Jena). 19 306  
 Ab zu den Faschisten (B Stettin). 21 331  
 Will Leow klagen? (N). 24 374  
 Der Fall Leow (N). 30 471  
 Gute Zeiten für Ganner — Herr Leow braucht sich nicht reinzuwaschen (N). 35 529  
 Heraus mit der Sprache (N betr. Heinz Neumann). 38 565  
 Der Führerkultus der KPD-Führung (Z). 38 569  
 Ali Höhler der Zuhälter und Heinz Neumann der „Held“ von Köpenick (N). 40 590

## XI. Kommunistische Oppositionsbewegung

### a) Internationale

Internationale Zusammenkunft der Kommunistischen Opposition (B). 13 204  
 Grundsätze und Ziele der Internationalen Kommunistischen Opposition (Entwurf). 15 235  
 Arbeitsgemeinschaft der Kommunistischen Oppositionen? (A). 21 336  
 Anmerkungen zu dem Thesenentwurf für eine Plattform der Internationalen Kommunistischen Opposition v. Willi Herberg-New York (A). 27 427  
 Internationale Kommunistische Konferenz (Einladung). 44 635  
 Die 1. Internationale Konferenz der Kommunistischen Opposition (A). 52 735  
 Wie die Exekutiv-Bürokratie auf den Offenen Brief der Kommunistischen Opposition antwortet (A). 19 296  
 Die Krise in der Kommunistischen Internationale. Die Opposition v. M. N. Roy (A). 13 208  
 Eine oppositionelle kommunistische Bewegung wächst auch in Finnland (A). 6 93  
 Die Opposition in der Kommunistischen Partei Englands (Auszug aus der Antwort des Gen. Ewer). 6 94  
 Die KPdSU und die Kommunistische Opposition (A). 7 109  
 Die Kommunistische Opposition und die „Linie“ in Indien (B). 37 559  
 Für die Freiheit des indischen Volkes (Manifest der Internationalen Kommunistischen Opposition). 20 307  
 Eine gemeine Fälschung (Erklärung v. M. N. Roy). 20 310  
 Zur Vereinigung der drei kommunistischen Oppositionsgruppen in der Tschechoslowakei v. Heinz Brandler (A). 1 5  
 Die Kommunistische Opposition in der Tschechoslowakei und der 1. Mai (Ar). 17 261  
 Von der Brünner Opposition (A). 25 395  
 Die Reichskonferenz der Kommunistischen Opposition der Tschechoslowakei (B). 29 460  
 Deutsche Reichskonferenz der KPC. (Opposition) (A). 34 524  
 Brandler ist schuld, daß Trotzlisten zur Sozialdemokratie gehen (N). 35 529  
 Die Arbeiter- und Bauernpartei (Frankreich) sucht Anschluß an die Internationale Kommunistische Opposition (N). 21 335  
 Riesenversammlung in Straßburg (B). 5 71

Aus der Arbeit der Kommunistischen Opposition in Amerika (B). 9 144  
 Zur Arbeit der amerikanischen Opposition (B). 14 217  
 Die wirtschaftliche Lage in den Vereinigten Staaten (Aus dem Thesenentwurf des Februar-Plenums des Nationalrats der Kommunistischen Opposition (Mehrheitsgruppe) in den Vereinigten Staaten). 15 230  
 Die amerikanische Opposition für die Adresse der KPD.-O. an das EKKI. (N). 21 337  
 Drohendes Verbot des Organs der Kommunistischen Opposition Amerikas (N). 24 378  
 Die erste Parteikonferenz der amerikanischen Opposition (N). 30 469  
 Die erste Reichskonferenz der Kommunistischen Opposition in Amerika v. Ben Gitlow (A). 34 522  
 Wie soll die Krise der Komintern überwunden werden? (Erklärung der KPOe. (Opposition). 16 257  
 Die Probe aufs Exempel (B über 1. Mai in Schweden). 19 295  
 Schwindelmeldungen über die Kommunistische Opposition in Schweden (N). 37 560  
 Die Landtagswahlen in Schweden (N). 39 583  
 Katastrophale Niederlage der Kominternpolitik in Schweden (B). 42 618

### b) Deutschland

#### 1. Programmatisches

Wie die Exekutiv-Bürokratie auf den Offenen Brief der Kommunistischen Opposition antwortet (A). 19 296  
 Gegen den neuen Young-Plan! Gegen die Finanzreform des Trustkapitals! Für ein proletarisches Notprogramm! (Ar der Reichsleitung). 4 53  
 Schafft den Arbeiterblock! (Ar der Reichsleitung). 15 227  
 Gegen den faschistischen Terror! (Ar der Reichsleitung). 42 614  
 Wie kann die Arbeiterklasse den Faschismus schlagen? (Interpretation des Ar der Reichsleitung). 17 259  
 Zum 1. Mai (A). 17 259  
 Rosa Luxemburg oder Lenin? v. A. Th. (Zum 15. Januar.) (A). 2 21  
 Im alten Geist — mit neuer Kraft v. A. Th. (A über die Erweiterte Reichsleitungssitzung vom 28./29. Juni). 27 419  
 Richtlinien zur politischen Lage und die Aufgaben der Kommunisten in Deutschland (angenommen auf der Erweiterten Reichsleitungssitzung der KPD.-O. 28./29. Juni). 28 445  
 Ueber den Faschismus v. A. Thalheimer (A zur Plattformdiskussion). 2 32, 3 48, 4 66  
 Die faschistische Gefahr v. F. Reinhard (A zur Plattformdisk.). 5 79  
 Bonapartismus gleich Faschismus v. Aug. Ludw. Jacobsen (A zur Plattformdisk.). 7 111  
 Faschismus, Bonapartismus und bürgerliche Demokratie v. Per-us (A zur Plattformdisk.). 8 125  
 Ueber die Perspektive der Entwicklung des Faschismus in Deutschland. I. Einige Gedanken v. Willi Schlamm-Wien. II. Grundlagen und Wege der faschistischen Entwicklung in Deutschland v. A. Th. (2 A zur Plattformdisk.). 17 262, 263  
 Welches ist die nächste Etappe? (Zur Diskussion über die Entwicklung des Faschismus in Deutschland v. Karl Frank (A). 18 285  
 Antwort v. A. Th. (Antwort auf „Welches ist die nächste Etappe?“) (A). 18 286  
 Die Entwicklung des Faschismus in Deutschland: I. Abermals Kritisches v. E. B. II. Wirtschaftliche und politische Folgerungen v. A. Th. (2 A). 19 299—301  
 Die gegenwärtige Kapitaloffensive und unsere Aufgaben v. Heinz Möller (Disk.-A zum Thema „Faschismus in Deutschland“). 23 359, 24 375  
 Zur Kritik des Gen. Möller v. P.-s. (Disk.-A). 24 377  
 Bemerkungen zur Analyse des Faschismus v. L. Gebert (A). 25 399

Faschismus und bürgerliche Demokratie (A). 34 520  
 Zur Geschichte der Losung „Arbeiterregierung“ v. A. Th. (A zur Plattformdisk.). 43 632, 44 642, 45 654  
 Was ist die Arbeiter- und Bauernregierung? v. H. T. (A zur Plattformdisk.). 44 642  
 Arbeiter- und Bauernregierung und Diktatur v. Peregrinus (A zur Plattformdisk.). 45 653, 46 668  
 Einige Fragen an Peregrinus v. H. T. (A zur Plattformdisk.). 48 688  
 Zur Antwort v. A. Thalheimer und Peregrinus (A zur Plattformdisk.). 48 689  
 Zur Frage der Arbeiterregierung v. Aug. Enderle (A zur Plattformdisk.). 49 704  
 Auch einige Fragen v. A. Thalheimer (A zur Frage der Arbeiterregierung). 49 706  
 Nochmals Arbeiter- und Bauernregierung v. H. T. (A zur Plattformdisk.). 50 519  
 Arbeiter- und Bauernregierung als Teil der „Doppelregierung“ v. A. Thalheimer (A zur Plattformdisk.). 50 720  
 Die Kontrolle der Produktion v. E. P. (A zur Plattformdisk.). 9 147  
 Kontrolle und Leitung der Produktion (A zur Plattformdisk.). 11 174  
 Was ist und will die KP.-O.? v. Heinz Möller (A zur Plattformdisk.). 47 681, 48 687  
 Die Konsequenzen v. A. Th. (Antwort auf „Was ist und will die KP.-O.?“) (A zur Plattformdisk.). 48 513  
 Die Stellung der KPD.-O. zur Gewerkschaftsfrage (Resolutionsentwurf d. Reichsleitung zur Reichskonferenz — unkorrigiert). 50 513  
 Die politische Lage und die Aufgaben der Kommunisten in Deutschland (Resolutionsentwurf der Reichsleitung zur Reichskonferenz der KPD.-O.). 49 698  
 Die politische Lage und die Aufgaben der Kommunisten in Deutschland (Auf der Reichskonferenz angenommene Abänderungen zum Resolutionsentwurf der Reichsleitung). 52 744  
 Abänderungsanträge I und II zur Resolution „Die politische Lage und die Aufgaben der Kommunisten in Deutschland“. 49 702—703  
 Wir und Rußland v. Hubert (A zur Plattformdiskussion). 49 707  
 Die „Kritische Kritik“ des Genossen Hubert v. ub. (A). 49 709  
 Zur Dialektik der kommunistischen Einheitsfronttaktik (Ueber Anfang und Ende der Einheitsfronttaktik) v. A. Thalheimer (A). 52 745  
 Zur dritten Reichskonferenz der KPD.-O. v. A. Th. (A). 50 711  
 Die Ergebnisse der Plattformdiskussion (Referat des Gen. Thalheimer über die Plattform auf der III. Reichskonferenz der KPD.-O.). 51 725, 52 742  
 Unsere Reichskonferenz (A). 51 723  
 Die Bezirke zur Reichskonferenz (Resol. Berlin, Thüringen, Wasserkante). 50 722

#### 2. Politisches

Das Notprogramm (Phrase oder Kampf) (A). 5 70  
 Erfolge der KPD.-O., Wahlsieg in Steinheid (B). 5 71  
 Zwei Urteile zur Auswahl (Z aus „RF.“ und „Vorwärts“). 6 89  
 Erfolge der KPD.-O. (B Insterburg, Hamburg, Steinheid, Frankfurt, Opladen, Stuttgart, Feuerbach, Barby). 6 9  
 Die „Agenten des Sozialfaschismus“ im Urteil der Klassenfeinde (N). 10 156  
 Nun ist es genug! (Ar der Reichsleitung betr. Ueberfälle durch Rollkommandos der KPD.). 10 161  
 „Brandler - Mordbuben verletzen einen Jugendgenossen lebensgefährlich“ (A) 13 199  
 Gen. Müller-Anspach als Kreisdeputierter abgelehnt (N). 14 219  
 Für gemeinsame Maifeiern (B Berliner Betriebe, Sozial Bund-Leipzig, ADGB.-Jena). 17 260

Starke gemeinsame Maikundgebungen (B. Thüringen, Sachsen, Mitteldeutschland). 18 276  
 Die KPD.-O. am 1. Mai (B. Offenbach, Württemberg, Saargebiet, Sachsen, Mitteldeutschland, Thüringen, Rheinland, Hamburg, Königsberg). 19 294  
 Aufruf zur Sachsenwahl. 20 324  
 Gemeinsamer Aufmarsch aller Kommunisten für einheitlichen Wahlkampf in Sachsen (Brief der Reichsleitung und BL. Sachsen an die KPD.). 22 341  
 Forts. von Bl. 21 ab — Sp. 7  
 Landeskongress der KPD.-O. Sachsen (B.). 22 343  
 Mitgliederstimmen zu unserem Wahlergebnis in Sachsen. 27 421  
 Zu unserem Wahlkampf in Sachsen (Resol. Frankfurt a. M.). 29 466  
 Die Berliner KPD.-O. zur Erweiterten Reichsleitungssitzung. 29 466  
 Wir und die Reichstagswahlen (N.). 30 468  
 Die kommunistische Opposition im Wahlkampf v. h. b. (A.). 30 470  
 Unsere Stellung im Wahlkampf (Beschluss der Reichsl. der KPD.-O.). 31 479  
 Wir und die Reichstagswahlen (Stimmen der Mitglieder). 31 480  
 Die Erweiterte BL. Württembergs für die Beschlüsse der Erweiterten Reichsleitung (Resol.). 31 482  
 Die Berliner Mitglieder zur Reichstagswahl (Resol.). 32 502  
 Die KPD.-O. im Urteil der Arbeiter (N.). 38 565  
 Das Wahlergebnis der KPD. und die Aufgaben der Kommunisten (A.). 38 566  
 Ein erstes Wort an die Mitglieder der KPD. 39 585  
 Schafft die Einheitsfront (Z.). 40 594  
 Die Arbeiter für die Losungen der KPD.-O. (B. Opladen, Schöningen, Sindelfingen, Offenbach, Oelsnitz). 41 603  
 Eine Wirkung unserer Kritik (N.). 42 615

### 3. Organisatorisches

Unser Maiaufgebot (Ar. Reichsleitung und Vorstand der Genossenschaft betr. Werbung für die „Arbeiterpolitik“). 19 295  
 Stärkt den Kampffonds (Ar.). 10 152  
 Eine allgemeine Mitgliederkontrolle (N. Reichsl.). 19 301  
 Reichskonferenz der KPD.-O. (Einladung). 42 615  
 Sammelt für den Arbeiterblock (N. Reichsl.). 42 619  
 Neuregistrierung der Mitglieder (N. Reichsl.). 46 668  
 An die Teilnehmer der Reichskonferenz (N. Reichsl.). 49 707  
 An unsere Bezirke und Organisationen (N. Reichsl.). 51 724  
 Werbekampagne (A.). 7 116  
 Millionen Proletarier für die KPD.-O. (Werbeartikel für „Arpo“). 20 320  
 Geschäfts- und Bilanzbericht der Genossenschaft. 23 370  
 Ein nachahmenswerter Beschluss (Frankfurt a. M.). 31 490  
 Alles für die Tageszeitung (Werbeartikel). 32 491  
 Genossen macht's nach! (N. betr. Pressefonds). 32 491  
 Sammelt für den Pressefonds! (N.). 32 502  
 Alles für die Tageszeitung (Vorbildlicher Beschluss unserer Thüringer Bezirksorganisation). 33 513  
 Wie wird man Mitglied der Genossenschaft. 34 523  
 Alles für die Tageszeitung (Werbebericht). 34 526  
 Aufforderung (N. Reichsleitung und Vorstand der Genossenschaft). 35 534  
 Die Existenz der „Arpo“ gesichert (N.). 38 564  
 Vertreibt unsere Literatur (N.). 43 633  
 Ein Genosse setzt an einem Vormittag für 14 RM. Flugschriften ab (N.). 46 667

Sammelt für den Wahlkampf in Sachsen (N.). 24 383, 25 390  
 Sammelstellen für die Sachsenwahl (N.). 30 469  
 Die „Roten Raketen“ in Fahrt (B.). 16 258  
 Das Ergebnis der Werbekampagne der Genossenschaft v. F. S. (A.). 42 620  
 Vorwärts in Berlin (B.). 39 586  
 Dem Kommunismus abtrünnig geworden (Austritt Hoeft-Stettin). 40 598  
 Eine neue Ortsgruppe in Stargard (B.). 36 550  
 Niedriger hängen! (Betr. Hoeft-Stettin). 32 502  
 Eine öffentliche Versammlung der KPD.-O. Insterburg — Mitgliederversammlung in Königsberg (B.). 15 241, 24 386  
 Ins konterrevolutionäre Lager (Austritt Reim-Breslau). 3 52  
 „Brandler-Jünger“ denunzieren Kommunisten“ (Erklärung Gen. Maxim-Breslau). 2 34  
 Unsere Kampfkraft verstärkt sich (B. Erzgebirge-Vogtland). 45 657  
 Versammlungstournee des Gen. Walcher (B. Erzgeb.-Vogtland). 47 682  
 Reizirkonferenz Erzgeb.-Vogtland (B.). 34 526  
 Konferenz der Kommunisten in Halle (B.). 14 215  
 Die KPD.-O. in Mitteldeutschland im Vormarsch (A.). 19 298  
 „Zwei Arbeiterfunktionäre in Ruhla“ (N.). 33 514  
 Bezirkskonferenz der KPD.-O. Thüringen (B.). 30 477  
 Oppositionserfolge in Thüringen (B.). 18 290  
 KPD.-O.-Versammlungen in Braunschweig und Schöningen (B.). 28 450  
 Sommertreffen der KPD.-O. an der Asse (B. Braunschweig). 25 402  
 Das Eis bricht (B. Wolfenbüttel). 6 100  
 Bericht Hamburg-Kiel 48 694  
 Die „RGO“-Drahtzieher als Verfeunder (N. Hamburg). 38 574  
 Sommertreffen der KPD.-O. Hamburg-Bremen (B.). 24 385  
 Eine Richtigstellung v. W. Lodder-Hamburg). 8 131  
 Erfolgreiche Versammlung in Hamburg (B.). 3 52  
 Frechen bei Köln (Erklärung des Genossen Harms). 25 402  
 Leverkusener Allerlei (B.). 22 354  
 Unterbezirkskonferenz Solingen (B.) 15 242  
 In Wermelskirchen sind wir die Partei (N.). 8 131  
 Auch in Frankfurt starke Stimmbänder und Knüppel statt Argumente (B.). 22 354  
 Die Bezirkskonferenz Hessen-Frankfurt (B.). 22 354  
 Ein Erfolg der proletarischen Einheitsfront (B. Hedderheim). 35 538  
 Wir holen zurück (N. Offenbach). 36 550  
 Berichte aus Hessen-Frankfurt und Württemberg. 47 682  
 Wir marschieren (B. Württemberg). 43 628  
 Im anderen Lager (Austritt Aschenbrenner-München und Büchs-Nürnberg). 25 400  
 Auf dem Vormarsch in Bayern (B.). 11 176  
 Erfolge der KPD.-O. (B. Delitzsch, Breslau, Köln). 13 206  
 Berichte der Bezirke Wasserkante, Westsachsen, Braunschweig, Danzig, Hessen-Frankfurt, Saargebiet. 14 225—226  
 Weitere Fortschritte (B. Nürnberg, Sangershausen, Canena). 17 274  
 Eine neue Ortsgruppe Wolfenbüttel (B.). 19 306  
 UB.-Konferenz Hagen (Sauerland) (B.). 19 306  
 Wir marschieren (B. Stuttgart, Holtenau, Ostachsen). 44 644—645  
 Erfolge der KPD.-O. (B. Kassel, Heickendorf, Weimar). 7 115

### 4. Quittungen

4 58, 9 148, 15 242, 25 402, 28 450, 31 490, 33 514, 36 550, 37 562, 38 574, 39 586, 40 598, 41 610, 43 634, 46 670, 51 734

## XII. Jugendbewegung

Die Krise im kommunistischen Kinderverband (A.). 2 34  
 Auch der sozialistische Schülerverband bleibt nicht verschont (N.). 2 34  
 Bei der Jugend: Das Ganze kehrt (Hauptfeuer nach links) v. Werner Jurr (A.). 3 39  
 Zur II. Reichskonferenz der kommunistischen Jugend-Opposition v. Walter Uhlmann (A.). 5 78  
 Die kommunistische Jugend-Opposition im Vormarsch (B. II. Reichskonferenz). 6 91  
 Zwei Bilanzen v. Werner Jurr (A.). 22 346  
 Willi Leow als Büttel des Jugendamtes (N.). 29 465  
 Pleite bei der Linien-Jugend (A.). 35 533  
 Die erste internationale Aktion der kommunistischen Jugend-Opposition (Auszug aus Ar.). 36 542  
 Notiz betr. 7. September. 36 545  
 Der XVI. Internationale Jugendtag (B.). 37 560  
 Kundgebung der kommunistischen Jugendgruppe in Frankreich (N.). 38 573  
 Der „Junge Kämpfer“ beschlagnahmt (N.). 40 590  
 Wir marschieren (B. Stuttgart, Königsberg). 44 645

## XIII. Feuilleton

Genosse Hebestreit 60 Jahre. 5 73  
 Eduard Fuchs (Zum 60. Geburtstag des marxistischen Kulturhistorikers). 5 72  
 Clara Zetkin unsern Gruß (Zum 73. Geburtstag). 27 423  
 Ernst Meyer (Nachruf). 6 88  
 Paul Levi (Nachruf) von A. Th. 7 103  
 Wilhelm Rosche (Nachruf). 15 242  
 Verdichtet Linie — „Ob Stahlhelmbrüder, Brandler-Rechte“. 10 155  
 Ein offizöser und pompöser Scharlatan (N. gegen Wittfogel). 18 281

## XIV. Berichtigungen

Zum Artikel: „Zur Vereinigung der drei kommunistischen Oppositionsgruppen in der Tschechoslowakei“. 2 26  
 Zur Buchbesprechung: Vom „Marxismus der SPD-Freidenker“. 32 498  
 Zum Artikel: „Die österreichischen Wahlen“. 48 686  
 Zum „Abänderungsantrag II. 50 722

## XV. Bucheingänge

„Verräter verfallen der Feme“ v. Arthur Schreiner. 4 56  
 Franz Mehring, Gesammelte Schriften und Aufsätze. Bd. II Zur Literaturgeschichte „Von Heibel bis Gorki“. Mit Einleitung von August Thalheimer. 1 6  
 Ottwald, Ernst: Ruhe und Ordnung. 2 23  
 Plivier, Theodor: Des Kaisers Kuli. 2 23  
 Turek, Emil: Ein Prolet erzählt. 2 23  
 Branden, Bert.: Achtung! Hier Deutschland. 2 23  
 Trotzki: Selbstbiographie. 10 175  
 Der Weg zur Gründung der kommunistischen Internationale. 13 201  
 Internationale Nachrichten der kommunistischen Opposition. 15 242, 50 712  
 Religion, Kirche, Sozialismus v. K. K. 22 344  
 Marx und Engels als Freidenker v. K. K. 24 379  
 Auch ein Biograph v. Paul Frölich. 27 431  
 Leo Trotzki: Die permanente Revolution. 28 443  
 Vom „Marxismus“ der SPD-Freidenker v. ——. 30 474, 33 510  
 Ein Nichts erobert die Welt v. I. R. 44 640  
 Was will die kommunistische Opposition? (Plattform). 45 657  
 Kritsmann: Die herorische Periode der großen russischen Revolution v. I. R. 47 678  
 Rußland, Sonderheit der Zeitschrift „Das werdende Zeitalter“ v. I. R. 47 680

# Inhaltsverzeichnis

## Jahrgang IV — 1931

Zeichenerklärung: A = Artikel, Ar = Aufruf, B = Bericht, N = Notiz, R = Rezension, Z = Zitate. — Die erste, halbfett gedruckte Zahl bedeutet die Nummer, die zweite die Seite der betreffenden Nummer.

### Sachregister

- I. Ausland (S. I): Frankreich, Spanien, England, Vereinigte Staaten, Tschechoslowakei, Schweden, Schweiz  
 II. Politische Fragen (S. I): Außenpolitik, Innenpolitik, Faschismus, Militarismus, Kommunalpolitik, Kulturpolitik  
 III. Wirtschaftsfragen (S. I): Weltwirtschaft, Sowjet-Union, Deutschland, Finanzen, Steuern, Zölle.  
 IV. Agrarfragen (S. I): Sowjet-Union, Deutschland.  
 V. Soziale Fragen (S. I): Vereinigte Staaten, Deutschland.  
 VI. Lohn- und Arbeitszeitfragen (S. II).  
 VII. Wirtschaftskämpfe (S. II).  
 VIII. Gewerkschaftsbewegung (S. II): International, Deutschland, a) Freie Gewerkschaften, b) KPD.-O. in den Gewerkschaften, c) Kritisches zur Gewerkschaftspolitik der KPD., d) Kritisches zu den „Roten“ Betriebsräten der KPD., e) RGO.  
 IX. Arbeiterbewegung (S. II): Frankreich, Deutschland, a) SAP., b) SPD., c) Lenin-Bund, d) Antifaschistische Abwehr, e) Sportbewegung, f) Freidenkerbewegung, g) Konsumvereinsbewegung.  
 X. Die Komintern und ihre Sektionen (S. II): A. Komintern, B. Sektionen: 1. Deutschland, 2. Griechenland, 3. Finnland, 4. Frankreich, 5. Italien, 6. Dänemark.  
 XI. Kommunistische Oppositionsbewegung (S. II): a) Internationales, b) Deutschland: 1. Programmatisches, 2. Politisches, 3. Organisatorisches, 4. Quittungen.  
 XII. Jugendbewegung (S. II).  
 XIII. Bucheingänge und Besprechungen (S. II).  
 XIV. Berichtigungen (S. II).

#### I. Ausland

- Indien**  
 Problem der indischen Revolution (Aus einem Offenen Brief des Gen. Roy). 4 37  
 Wem hilft die Boykott-Bewegung? (A). 4 38  
 Die Gewerkschaftseinheit in Indien (Aufruf der opposition. Komm. Indiens). 4 39  
 Der Kongreß von Karachi (A). 13 150  
 Zur Agrarfrage in Indien (A). 14 160  
 Die Lage der Gewerkschaftsbewegung in Indien (A) S. K. Vidyarthi. 16 186  
 Unterdrückung und Aufstand im indischen Dorf (A) S. K. Vidyarthi. 17 196  
 Der Withley-Bericht über die Lage der ind. Arbeiter (A) S. K. Vidyarthi. 19 221  
 Und Gandhi segelt doch (Aus einem A) von Roy. 21 245
- Frankreich**  
 Die neue gewerkschaftliche Einheitskampagne in Frankreich (A). 4 40  
 RGL-Schwenkung in Frankreich? (A). 5 51
- Spanien**  
 Die spanische Revolution (A). 9 98, 11 125
- England**  
 Die englische Krise (A). 20 225  
 Wirkungen des engl. Pfundsturzes (A) E. L. 21 241
- Vereinigte Staaten**  
 Die Kommunisten und die Gründung einer zentristischen Partei in den Ver. Staaten (Erklärung der Komm. Opp. d. Ver. St. dazu). 20 236, 21 242
- Tschechoslowakei**  
 Die Ergebnisse der Gemeindevahlen in der Tschechoslowakei (Brief aus der Tsch.). 21 243  
 Das ZK. der KPTsch. (Opp.) zu den Ergebnissen der Gemeindevahl. 24 284
- Schweden**  
 Die Stadtverordnetenwahlen in Stockholm (A). 7 78
- Schweiz**  
 Die Wahlen in der Stadt Zürich (A). 7 79
- II. Politische Fragen**  
**Außenpolitik**  
 Zollunion und SA.-Revolte (A). 8 81

#### Innenpolitik

- Ein entscheidendes Jahr (A). 1 1  
 Die Reichstagsbeschlüsse und die außerparlamentarischen Kräfte (A). 4 33  
 Vor einer neuen Etappe (A). A. Th. 10 105  
 Oldenburg und Leipzig (A). 11 117  
 Die Krise der Brüning-Diktatur (A). 13 141  
 Der Weg aus dem Chaos (A). 15 165  
 Außerparlamentarischer Kampf oder Volksentscheid? (A). 16 177  
 Nach dem Volksentscheid. 17 188  
 Die Krise verschärft sich (A). 19 213  
 Vor der Entscheidung (A). 24 273  
 Krieg und Terror (A). 25 285
- Faschismus**  
 Das deutsche Bürgertum und der Faschismus (A). 3 25  
 Die Regierung Brüning und der Faschismus (A). 9 99  
 Der Faschismus vor den Toren (A). 22 256
- Militarismus**  
 Friedensgerede und Kriegsrüstungen (A). 16 182
- Kommunalpolitik**  
 Die Gemeinden unter der eisernen Ferse der Kapitalsdiktatur (A). 4 41, 5 47, 7 76  
 Der Berliner Kommunalbankrott (A) G. H. 16 182  
 Das Ende d. Selbstverwaltung (A) Günther-Hopfe. 19 219, 20 228  
 Kommunales Notprogramm. 20 230
- Kulturpolitik**  
 Zur Diskussion über die Frage der weltl. Schulen. 15 168, 17 197  
 Zur Frage der weltl. Sonderschulen (A). Anton Klee. 19 223
- III. Wirtschaftsfragen**  
**Weltwirtschaft**  
 Internationale Bankgründungen (A) E. L. 7 72  
 Das Moratorium (A). 14 153  
 Von London bis Berlin (A). 18 201  
 Die durchlöchernte Schonzeit. 19 216
- Sowjet-Union**  
 Wirtschaftsprobleme der Sowjet-Union im Jahre 1931 (A). 3 31, 5 53

Eisenproduktion in der Sowjet-Union größer als in England (N). 5 55

#### Deutschland

- Krisenjahr 1931 (A) E. L. 2 14, 3 26, 4 35  
 Der Motor der Kapitalbildung (A) E. L. 5 49  
 Die Wirtschaftslage (A) E. L. 6 59  
 Die „verelendete“ Bankdividende (A). E. L. 9 97  
 Die Sozialdemokratie und die Wirtschaftskrise (A) A. Th. 11 120  
 Monopolprofit der IG.-Farben (A) E. L. 12 130  
 Erhöhung des Diskonts (A) E. L. 13 144  
 Stürzende Konzerne (A) E. L. 15 169  
 Tendenzen des Außenhandels (A) E. L. 18 205  
 Das Ende des Kapitalismus (R) E. A. 18 206, 19 217  
 Die Krise verschärft sich (A). 19 213  
 Wirtschaftsbreite (A) E. L. 24 276
- Finanzen, Steuern, Zölle**  
 Eine Milliarde Defizit (A). 2 18  
 Krise und Reichsfinanzen (A) E. L. 10 108  
 Der Werdegang der Finanzkatastrophe (A) E. L. 16 179  
 Zinsdebatten (A) E. L. 26 308

#### IV. Agrarfragen

- Sowjet-Union**  
 Zur Agrarfrage in Indien (A). 14 160

- Deutschland**  
 Die Agrarzollerhöhungen 1930 (A). 1 2

#### V. Soziale Fragen

- Vereinigte Staaten**  
 Soziale und wirtschaftliche Konsequenzen der Arbeitslosenkrise in den Ver. Staaten (A) Jay Lovestone. 13 146, 14 159
- Deutschland**  
 Der Sturm auf die Sozialversicherung (A) A. E. 8 84  
 Die sozialpolitischen Auswirkungen der Notverordnung (A). 14 156  
 Die sozialen Folgen der Krise (A) E. L. 14 159

**VI. Lohn- und Arbeitszeitfragen**

- Kohlenbarone fordern 12% Lohnabbau (A). 1 3  
 Die Lohnabbaumaschine (N). 1 3  
 Die neue Offensive auf die Berg- u. Metallarbeiter im Rhein- und Ruhrgebiet (A) E. L. 20 227  
 Zerschlagung des Tarifrechts im vollen Gange (A). 21 240

**VII. Wirtschaftskämpfe**

- Der Bauarbeiterkampf (A). 9 102  
 Tolerierungspolitik und Lohnabbau (A). 10 103

**VIII. Gewerkschaftsbewegung****International**

- Die Gewerkschaftseinheit in Indien (A). 4 39  
 Die neue gewerkschaftliche Einheitskampagne in Frankreich (A). 4 40  
 RGL-Schwenkung in Frankreich? (A). 5 51  
 Die Lage der Gewerkschaftsbewegung in Indien (A) S. K. Vidyarthi. 16 186  
 Zur Frage der Gewerkschaftseinheit (A). 8 91, 12 135

**Deutschland****a) Freie Gewerkschaften**

- Wo bleiben die ADGB-Ortsausschüsse? (A) A. Enderle. 4 43  
 Das Brauns-Gutachten und die Gewerkschaften (A) A. E. 11 122  
 Neue Unternehmervorstöße gegen den Bestand d. Gewerkschaften (A) J. R. 13 145  
 Die Gewerkschaften zur Notverordnung (A) J. R. 14 158  
 Schluß mit der SPD.-Politik im ADGB (A) J. R. 15 171  
 Die Ergebnisse von Frankfurt (A) J. W. 19 215

**b) KPD.-O. in den Gewerkschaften**

- Die Stellung der KPD.-O. zur Gewerkschaftsfrage (Resolution). 6 60

**c) Kritisches zur Gewerkschaftspolitik der KPD.**

- Die Generalprobe der RGO. (A). 2 15  
 Die Stellung der Kommunisten zum kollekt. Arbeitsvertrag (A) A. Enderle. 6 65  
 Was wird aus der RGO.? (A) Th. Gabbey. 20 234  
 Einheitsfront und Gewerkschaftsbewegung (A) Gy. 24 277  
 RGO. und einheitliche Gewerkschaftsfront (A) Gy. 25 287

**d) Kritisches zu den „Roten“ Betriebsräten der KPD.**

- Die Betriebsratswahlen (A). 3 27  
 Betriebsratswahlen 1931 (A). 9 94

**e) RGO.**

- Die Generalprobe der RGO. (A). 2 15  
 Was wird aus der RGO.? (A) Th. Gabbey. 20 234  
 RGO. und einheitliche Gewerkschaftsfront (A) Gy. 25 287

**IX. Arbeiterbewegung****Frankreich**

- Ueber die Lage in der französischen Arbeiterbewegung (A). 12 136

**Deutschland****a) SAP.**

- Die Nachgeburt der USP. (A). 21 237  
 Die Konfusion zu Pferde (Programmtextwurf der SAP.). 21 240

**b) SPD.**

- Die SPD.-Arbeiter am Scheidewege (A). 7 69  
 Der Bankrott der reformistischen Ideologie (A). 7 73, 8 86  
 Die Anträge z. SPD.-Parteitag (A). 10 109  
 Oldenburg und Leipzig (A). 11 117

- Die linke Opposition in der SPD. (A). 11 118  
 Die Sozialdemokratie und die Wirtschaftskrise (A) A. Th. 11 120  
 Die Lehre von Leipzig für Kommunisten (A) A. Th. 12 129  
 Die Linke in der SPD. (A) E. B. 15 172  
 Der „Rote Kämpfer“ (A). 17 193

**c) Lenin-Bund**

- Sektanten-Phantasien (A) A. Th. 2 23

**d) Antifaschistische Abwehr**

- Die Voraussetzungen der Einheitsfront (A). 5 45  
 Zum Kampf gegen den Faschismus (A). 5 50  
 Die Forderungen des antifaschistischen Kampfes (A). 6 57

**e) Sportbewegung**

- Die IG. im Opportunismus (A). 2 17  
 Zum 4. Plenum der Roten Sportinternationale (A). 3 29  
 IG. bricht Zinsknechtschaft (N). 3 30  
 Zum Kampf gegen den Faschismus (A). 5 50  
 Die IG. im eigenen Licht (N). 5 51  
 Die SPD.-Politik im Arbeitersport (A). 8 90  
 Rund um die Sportpolitik der KPD. (A). 5 50  
 Spielplatzengung für oppositionelle Arbeitersportler (A). 9 104  
 SPD.-Parteitag u. Arbeitersport (A). 10 109  
 Die Spartakiade verboten (A). 14 163  
 Die 2. Olympiade in Wien (A). 17 198  
 Nach der Spartakiade (A). 17 199

**f) Freidenkerbewegung**

- Zur Frage der weltlichen Sonderschulen (A). 14 162  
 Zur Diskussion über die Frage der weltlichen Schulen (Resolutionsentwurf). 15 168, 17 197

**g) Konsumvereinsbewegung**

- Die Ursachen des Zusammenbruchs des Konsumvereins Halle (A). 6 67

**X. Die Komintern und ihre Sektionen****A. Komintern**

- Die Prawda über die Mitglieder der KPD. (N). 4 36  
 Das XII. Plenum der Exekutive der Komintern (A). 10 110

**B. Sektionen****1. Deutschland**

- Zum 15. Januar (A). 2 13  
 Braunschweig im Zeichen des Bankrotts der ultralinken Politik (A). 7 71  
 Die Flickversuche der KPD. am ultralinken Kurs (A) A. Th. 12 131  
 Die Politik der faulen Ausreden (A). 26 302

**2. Griechenland**

- Krise auch in der Kommunistischen Partei Griechenlands (A). 5 52

**3. Finnland**

- Lage in der Kommunistischen Partei Finnlands (A) Beobachter. 5 52  
 Die Kapitulation der KP. Finnlands vor den Faschisten (A) N. W. 11 124

**4. Frankreich**

- Die Reichskonferenz der KPF. (A) i. s. 7 77

**5. Italien**

- Die Irrwege der Volksrevolution (A). 7 80

**6. Dänemark**

- Thögersen hat eine letzte Warnung bekommen (N). 18 204

**XI. Komm. Oppositionsbeweg.****1. Internationales**

- Die Plenartagung der Kommunistischen Opposition Amerikas (A). 1 5

- Schließt die Reihen um die KP.-Opposition (A) Bringolf. 1 6  
 Landeskongress der Kommunist. Opposition der Schweiz (B). 4 44  
 Plattform d. KP. der Schweiz (Opposition). 18 208

**b) Deutschland****1. Programmatisches**

- Die Stellung der KPD.-O. zur Gewerkschaftsfrage (Resolution). 6 60  
 Zum 1. Mai (A). 9 93  
 Leitsätze zur innerparteilichen Lage der KPD.-O. 21 246  
 Beschluß zur Körperschaftsdisziplin. 22 256

**2. Politisches**

- Die Ergebnisse unserer Diskussion (Referat und Diskussion auf der III. Reichskonferenz. 1 7  
 Geschlossen zum neuen Kampf (A). 1 12  
 Kampf für die Arbeiterkontrolle der Produktion (A) J. R. 12 133  
 Die Losung der Produktionskontrolle (Aus dem Referat d. Gen. Ziperowitsch auf dem 1. Kongreß der RGL). 13 151  
 Zur Losung der Arbeiterkontrolle der Produktion (A). 16 180  
 Bankaufsicht oder Kontrolle der Produktion? (A) E. L. 17 192  
 Warum Arbeiterkontrolle der Produktion? (A). 18 205  
 Kommunismus und Zentrismus (B. von der erw. Reichsleitung). 22 249  
 Die Stellung der KPD.-O. zur SAP. (Resol. der erw. Reichsleitung). 22 253  
 Resolution zur politischen Lage. 22 256  
 Geschlossenes Handel (Zum Ausscheiden d. Gen. Walcher usw. aus der Reichsleitg.). 23 261  
 Zur Diskussion über die Frage der SAP. 23 266, 24 278, 25 289, 26 304  
 Ueber den Begriff der Entwicklung bei Hegel. 24 275  
 Zur 4. Reichskonferenz, Rückblick und Ausblick. 26 298

**3. Organisatorisches**

- Sieg der Komm. Opposition in Wermelskirchen (N). 1 12  
 Die Nürnberger Genossen zur Reichskonferenz (B). 1 12  
 Gute Fortschritte im neuen Jahr (N). 2 18  
 Aus den Organisationen: 2 24, 3 32, 4 44, 5 55, 6 68, 8 92, 10 115, 11 126, 12 140, 13 151, 14 163, 15 175, 16 188, 17 200, 18 211, 21 247, 22 259, 25 296  
 Eine neue Ortsgruppe der KPD.-O. (N). 3 30  
 Die Bezirke zur Reichskonferenz (B). 3 31  
 Der Vormarsch der KPD.-O. in Mitteldeutschland (A). 9 103  
 Die erste Bezirkskonferenz von Berlin-Brandenburg (B) M. K. 12 137  
 Der Uebertritt der Ortsgruppe Geesthacht (N). 20 236  
 Geschäfts- und Bilanzbericht 1930. 11 128

**4. Quittungen**

- 10 116, 13 152, 15 175, 16 181, 17 192

**XII. Jugendbewegung**

- Lettres de cachet (A). 1 4

**XIII. Bucheingänge und Besprechungen**

- Ein Geschichtswerk über die chinesische Revolution v. Roy (R) Asiaticum. 2 16, 3 28  
 Ein neuer Lissagaray (R) H. Fg. 13 147  
 Das Ende des Kapitalismus (R). 18 206, 19 217  
 Eine Zeitschrift der Gruppe Souvarine (R). 20 232

**XIV. Berichtigungen**

- Zum Artikel: Die Agrarzollerhöhungen 1930. 2 15

# Gegen den Strom

## Organ der KPD (Opposition)

Herausgegeben von A. Thalheimer, H. Brandler, E. Hausen

# Inhaltsverzeichnis

## Jahrgang V — 1932

Zeichenerklärung: A = Artikel, Ar = Aufruf, B = Bericht, N = Notiz, R = Rezension, Z = Zitate. Die erste, halbfett gedruckte Zahl bedeutet die Nummer, die zweite die Seite der betreffenden Nummer.

### I. Ausland

#### China und Japan

Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, II. Teil). 1 3

Krieg, Abrüstung und Generalpolitik (I. Teil, Krieg in China) (A). 4 35

Aus der Geschichte der ant imperialistischen Bewegung in China (A) Roy. 4 43

Vom fernöstlichen Kriegsschauplatz (A) Asiaticus. 12 132

#### England

Das böse Beispiel (zur Wirtschaftskrise) (A) E. L. 24 279

#### Schweden

Die Reichstagswahlen in Schweden (B) 21 246

#### Vereinigte Staaten

Der blutige Sonntag in Washington (A) 18 208

Die amerikanische Hausse und die Konjunkturaussichten (A) E. L. 19 217

Vom Traktor — zum Pferd (A). 22 257

#### Sowjet-Union

15 Jahre Oktober-Revolution (A). 23 265

### II. Politische Fragen

#### Aussenpolitik

Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, II. Teil). 1 3

Krieg, Abrüstung und Generalpolitik (Krieg in China — Abrüstungskonferenz — Hindenburg, Groener, Hitler) (A). 4 35

#### Innenpolitik

Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, IV.—VI. Teil). 1 4

Die Präsidentenwahl (A) 5 47

Wie stehen die Fronten (A). 6 59

Die Preußenwahlen (A). 8 83

Zwischenspiel in Preußen und im Reich (A) A. Th. 10 107

Die Generale und der Staatsstreich (A). 11 119

Vor einer faschistischen Regierung in Württemberg? (A) E. H. 11 128

Vorbereitung des Staatsstreichs (A). 12 131

Perspektiven und Aufgaben (I. Teil: Papen, Schleicher, Hitler) (A). 13 143

Die Lehren des 20. Juli (A). 16 179

Es geht ums Ganze! (A). 17 191

Der 13. August — und nachher (A). 18 203

Wirtschaftliche und politische Perspektiven (A). 19 215

Der 12. September (A). 20 227

Die Perspektiven des Papen-Programms (A). 21 239

Worauf es jetzt ankommt (A). 22 251

9. November (A). 23 263

Nach den Wahlen des 6. November (A) A. Th. 24 275

Die Novemberkrise (3.—6. Teil) (A). 25 288

Vor dem 4. Krisenwinter (A). 26 299

Ergebnis und Lehren der Thüringer Gemeindewahlen (A) Hans Tittel. 26 301

Von Brüning bis Schleicher (A). 27 314

#### Faschismus

„Abrüstung“ sagt man — Aufrüstung meint man! Einige Bemerkungen zum SA-Verbot (A) A. Sch. 9 96

Zentrum und Nationalsozialismus (A) E. B. 17 194

Das ökonomische Aktionsprogramm der Nazis (A) E. L. 23 268

Die Nationalsozialisten und die Gewerkschaften (A) h. m. 26 303

#### Zentrum

Zentrum und Nationalsozialismus (A) E. B. 17 194

Zentrum und Arbeiter (A) E. B. 22 253, 23 268

### III. Wirtschaftsfragen

#### Weltwirtschaft

Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, I. Teil). 1 2

Der Kampf um die Reparationen (A). 3 25

Der Bankrott der ultralinken Auffassungen von der Krise des Kapitalismus (A). E. B. 10 109

Der Stand der Weltwirtschaftskrise (A) E. L. 11 120

Die November-Krise (I. Teil) (A). 25 287

#### England

Das böse Beispiel (A) E. L. 24 279

#### Vereinigte Staaten

Die amerikanische Hausse und die Konjunkturaussichten (A) E. L. 19 217

Vom Traktor — zum Pferd (A). 22 257

#### Sowjet-Union

Tratzki und die Sowjet-Union (A). 6 68

Zur Frage des Aufbaues des Sozialismus in einem Lande (A). 8 87

15 Jahre Oktober-Revolution (A). 23 265

#### Deutschland

Die Katastrophe, das Wirtschaftsjahr 1931 (A) Erich Lessing. 2 18, 3 27, 4 38

Der Plan Wagemanns (A) E. L. 5 48

Von der Pleite zur Konzentration (A) E. L. 7 79

Keine Milderung der Krise (A) E. L. 8 92

Das Bankgeheimnis (A) E. L. 9 100

Im Krisenstrudel (A) E. L. 12 132

Am Hungertuche (A) E. L. 16 187

Der Frick-Skandal (A) E. L. 17 192

Auslandsmoratorium — Inflation? (A) E. L. 18 205

Wirtschaftliche und politische Perspektiven (A). 19 215

Ein tolles Stück oder die „Belebung der Wirtschaft“ (A) E. L. 20 229

Die Perspektiven des Papen-Programms (A). 21 239

Subventionen an das Bankkapital (A) E. L. 21 241

Rückwärts, rückwärts (A) E. L. 22 256

Die November-Krise (2. Teil) (A). 25 288

Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, III. Teil). 1 4

Die Notverordnungen vom 4. und 5. September (A) E. A. 22 254

### IV. Agrarfragen

#### Deutschland

Agrarkartelle (A) E. L. 26 304

#### Amerika

Vom Traktor — zum Pferd (A). 22 257

## V. Sozialpolitik

- Brot, Arbeit, Frieden! (Zum Arbeitsbeschaffungsprogramm der KPD.-O.) (A) H. B. 9 95
- Kapitalistische Berufsberatung in der Krise (A). 9 101
- Der Kampf um die Arbeitsbeschaffung (A) H. B. 10 115
- Massenkampf dem Arbeitsdienst (A) Kuno Brandel. 11 129
- Die „Arbeitsdienstpflicht“ — ein Instrument zur Zertrümmerung der Arbeiterrechte (A) Gy. 12 140, 13 144
- Aus der Praxis des „freiwilligen“ Arbeitsdienstes (A) W. U. 13 147
- Die Notverordnungen vom 4. und 5. September (A) E. A. 22 254
- Richtlinien der KPD.-O. zum Arbeitsdienst. 23 270
- 15 Monate freiwilliger Arbeitsdienst (A). 26 305
- Arbeitersport und Arbeitsdienstpflicht (A) st. 18 207

## VI. Lohn- und Arbeitszeitfragen

- Die neue Notverordnung und der Kampf um Lohn und Tarif (A) E. H. 20 230
- Die Notverordnungen vom 4. und 5. September (A) E. A. 22 254

## VII. Wirtschaftskämpfe

- Textilarbeiterbewegung in Sachsen (A). 20 235
- Die Rolle der RGO., der Reformisten und der Nazis in den Lohnkämpfen (A). 23 267, 24 282

## VIII. Gewerkschaftsbewegung

### Deutschland

#### a) Freie Gewerkschaften

- Der Krisenkongreß des ADGB. — eine Pleite (A). 9 98
- SAP.-Führung prellt Gewerkschaftsmitglieder um ihre Rechte (Bericht über DMV, Breslau). 10 114
- Von Berlin bis Dortmund (Verbandstag des DMV.) (A) E. H. 12 134
- Der Verbandstag des DMV. (B). 19 218
- Rettet die Gewerkschaften (A) Heinz Brandler. 21 241
- Die Aufgaben der Gewerkschaften (Resolutionsentwurf zur Reichskonferenz). 25 291
- Zum gewerkschaftlichen Aktionsprogramm (Ergänzungsantrag). 26 309

#### b) KPD.-O. in den Gewerkschaften

- Zur Gewerkschaftsfrage (Resol. der IV. Reichskonferenz). 1 9
- Vertretergeneralversammlung im DMV, Stuttgart (A). 10 114
- Der Verbandstag des DMV. (B). 19 218
- Die Resolutionsentwürfe der Opposition auf dem DMV.-Kongreß. 19 221
- c) Kritisches zur Gewerkschaftspolitik der KPD.
- Rote Einheitsfront gegen „Eiserne Front“ (A) Th. Gabbey. 2 15
- Einheitsfront mit der RGO. (A) E. Hausen 7 80
- Die Wendung der KPD. und die Konsequenzen für die gewerkschaftliche Taktik (A). 10 111

- Der ultralinke Kurs und die Gewerkschaften (A) E. B. 14 156
- Die RGO. organisiert ihre Ablösung (A) Gy. 14 159, 15 172
- Die Gewerkschaftstaktik ist entscheidend (A) Gy. 17 196
- RGO. und Antifaschistische Aktion (A) Gy. 20 234
- Nichts Wesentliches geändert. Das XII. Ekkiplenun zur Gewerkschaftsfrage (A). 24 281
- Die innergewerkschaftliche Arbeit und wir (A) e. h. 25 290

## IX. Arbeiterbewegung

### China

- Aus der Geschichte der antiimperialistischen Bewegung in China (A) Roy. 4 43

### England

- Eine Dreiviertelendung in England (A). 8 90

### Holland

- Der Zentrismus in Holland (N). 10 118
- Der Zentrismus in Holland (B). 21 246
- Aus der holländischen Arbeiterbewegung (B). 25 295

### Indien

- Eine Erwiderung auf die schamlosen Angriffe gegen Genossen Roy (A) A. Karim. 3 28
- Die gegenwärtigen Aufgaben der indischen Revolution (A). 18 209, 19 222

### Schweden

- Zur Lage in Schweden (N). 10 118
- Der Parteitag der KP, Schwedens (B). 12 139

### Spanien

- Die kommunistische Bewegung in Spanien (Brief der aus der Komintern ausgeschlossenen Maurin-Gruppe an die Int. Vereinigung der Komm. Opp.). 16 186

### Tschechoslowakei

- Zur Stellung der Kommunistischen Opposition zum Trotzismus (Briefwechsel Neurath-Ascher Ortsgruppe der KPTsch.-O.) 9 104
- Neurath im Urteil von Trotzisten (N). 19 224
- Rund um die Einheitsfront (A). 3 31
- Die Lage der Kommunistischen Opposition in der Tschechoslowakei (A). 22 259

### Vereinigte Staaten

- Die KP.-Opposition der Ver. Staaten zu den Streitfragen in der KPD.-O. (Resol. der Leitung der KP.-O. der Ver. Staat.). 2 19
- Die amerikanische Opposition für die Wiederherstellung der kommunistischen Einheit (B und Dokumente). 4 42
- Kleinbürgerlicher Nationalismus auch in der KP, Amerikas (A). 8 91
- Gegenwart und Zukunft der amerikanischen Arbeiterbewegung (A) Jay Lovestone. 13 150, 14 163, 15 173
- Die Komm. Opposition der Ver. Staaten zu unseren Aufgaben. (Resol. der Leitung der KP.-O. der Ver. Staaten). 14 160
- Der blutige Sonntag in Washington (A). 18 208
- Reichskonferenz der KP.-O. Amerikas (B). 21 245

## Trotzkismus

- Trotzki und die Sowjet-Union (A). 6 68
- Noch einmal Trotzki (A). 7 77
- Zur Frage des Aufbaus des Sozialismus in einem Lande (A). 8 87
- Zur Stellung der Kommunistischen Opposition zum Trotzismus. (Briefwechsel Neurath Ascher Ortsgr. der KPTsch.-O.) 9 104
- Entwurf von Leitsätzen über das Verhältnis der Intern. Komm. Opposition (IVKO.) zum Zentrismus und Trotzismus. 13 149
- Leitsätze über das Verhältnis der Intern. Komm. Opposition (IVKO.) zum Trotzismus. 15 178
- Neurath im Urteil von Trotzisten (N). 19 224

## Zentrismus (International)

- Der Zentrismus in Holland (N). 10 118
- Eine Zwischenbilanz (1. Teil über Internat. Konferenz „linkssozialistischer revolutionärer Parteien“) (A). 11 121
- Entwurf von Leitsätzen über das Verhältnis der Internationalen Kommunistischen Opposition (IVKO.) zum Zentrismus und Trotzismus. 13 149
- Leitsätze über das Verhältnis der Internationalen Kommunist. Opposition (IVKO.) zum Zentrismus. 15 177
- Der Zentrismus in Holland (B). 21 246

## Deutschland

### a) SAPD.

- Anna Siemens „Weg zum Sozialismus“ (A) E. B. 5 49
- Zum Gründungsparteitag der SAP. (Offener Brief der Reichsleitung der KPD.-O. an die Mitglieder der SAP.) 6 61
- Die Programmdiskussion in der SAPD. (A). 6 63
- Trotzki und die Sowjet-Union (A). 6 68
- Ein halbes Jahr SAPD. (A). 7 72
- Die Prinzipienklärung der SAPD. (A). 7 73
- Noch einmal Trotzki (A) 7 77
- Der Parteitag der SAPD. (A). 8 86
- Zur Frage des Aufbaus des Sozialismus in einem Lande (A). 8 87
- SAP.-Führung prellt Gewerkschaftsmitglieder um ihre Rechte (B über DMV, Breslau). 10 114
- Eine Zwischenbilanz (A). 11 121
- Der SAP.-Genosse Baumgärtel-Delitzsch (N). 18 214
- Unsere Stellung zur SAPD. (Erg. Resol. der IV. Reichskonferenz zur Resol. der Reichsfunktionärkonferenz. „G. d. St.“, Jahrg. IV, Nr. 22). 1 9

### b) SPD.

- Sozialdemokratie und proletarische Einheitsfront (A) E. B. 16 182
- Leitsätze zur politischen Lage (Resol. der IV. Reichskonferenz, VII. Teil). 1 5
- Die Preußenwahlen (A). 8 83
- Vor dem 4. Krisenwinter (3. Teil) (A). 26 300

### c) Antifaschistische Abwehr

- Noch einmal Trotzki (A). 7 77
- Fragen des antifaschistischen Kampfes (A). 10 116
- Faschistischer Terror und Einheitsfront (A). 14 155
- Die Lehren des 20. Juli (A). 16 179
- Zentralisierte Gegenwehr (A) A. Sch. 16 181



Sozialdemokratie und proletarische Einheitsfront (A) E. B. 16 182

Der Kampf um die proletarische Einheitsfront in Württemberg (A). 16 184

Vor 9 Jahren. Die Massenaktion zum Sturz der Cuno-Regierung (A). 17 193

Massenkämpfe 1923 — Parlamentarische Komödie 1932 (A). 21 244

#### d) Kampf gegen imperialistischen Krieg

Der Antikriegs-Kongreß (N). 18 212

#### e) Sportbewegung

Um die Eiserner Front (N). 5 54

Zum Einheitskongreß der KG. (N). 5 54

Die Polizei in der Eisernen Front (N). 5 54

Der „Kleine Bundestag“ des ATSB. (A). 8 93

Der Arbeitersport in der Hindenburg-Front (A). 9 101

Lotteriegemeinschaft der Reformisten mit den Bürgerlichen in Sachsen (N). 9 102

Der Kommunistentöter Zabel übergelaufen (N). 9 102

Reformistische Sportbureaucratie kapituliert vor Groener (A) H. M. 11 127

Arbeitersportler wehrt Euch! (A). 17 202

Arbeitersport und Arbeitsdienstpflicht (A) st. 18 207

„Badeverordnung“ und die Arbeitersportler (A). 19 223

Um die Existenz der Arbeitersportbewegung (A) H. M. 20 232

#### i) Genossenschaftsbewegung

Ernste Gefahren für die Genossenschaftsbewegung (A) Gy. 18 206

Genossenschaften und Wirtschaftskrise (A) E. G. 22 253, 24 279

## X. Die Komintern u. ihre Sektionen

### A. Komintern

Die neuesten Pompadure. (Zum Brief Stalins gegen Slutski) (A). 3 30

Der Bankrott der ultralinken Auffassungen von der Krise des Kapitalismus (A) E. B. 10 109

Die ultralinke Politik und der Faschismus (A) E. B. 11 124

Die Ergebnisse der ultralinken Taktik (A) E. B. 12 135

Der ultralinke Kurs und die Gewerkschaften (A) E. B. 14 156

Die Bilanz des ultralinken Kurses und die Kommunistische Opposition (A) E. B. 15 170

Nicht Wesentliches geändert. Das XII. Ekki-Plenum zur Gewerkschaftsfrage (A). 24 281

### B. Sektionen

#### Deutschland

Was ist die Kommunistische Partei (A) A. Thalheimer. 4 39, 5 50, 6 66, 7 76

Die Pflicht der KPD.-Mitglieder (A). 7 71

Kritik der „Selbstkritik“ der Instanzen der KPD. (A) A. Th. 8 84

Einwände und Antworten. (Aktuelle Diskussionsfragen mit Mitgliedern der KPD.) (A) A. Th. 9 102

Der Bankrott der ultralinken Auffassungen von der Krise des Kapitalismus (A) E. B. 10 109

Stückwerk. (Zu den „Wendungs“-versuchen der KPD.) (A) A. Th. 11 122

Die ultralinke Politik und der Faschismus (A) E. B. 11 124

Perspektiven und Aufgaben (2. Teil: Die Wendung der KPD.-Führung) (A). 13 144

Die „Strategie und Taktik“ der KPD.-Führung (A). 15 167

Zwei Briefe (Briefwechsel Gen. Ziege — Berliner Bezirkssekretariat der KPD.). 16 189

Eine Politik, die sich im Kreise dreht (A). 17 199, 18 211

Die Politik der KPD.-Führung und die Aufgaben der KPD.-O. (A). 24 284, 26 306

Der Fall Sauerland (A). 26 308, 27 315

Das vierte Jahr des ultralinken Kurses (A). 27 312

#### England

Eine Dreiviertelwendung in England (A). 8 90

#### Tschechoslowakei

Rund um die Einheitsfront (A). 3 31

#### Vereinigte Staaten

Kleinbürgerlicher Nationalismus auch in der KP. Amerikas (A). 8 91

## XI. Komm. Oppositionsbewegung

### Internationales

Die KP.-Opposition der Ver. Staaten zu den Streitfragen in der KPD.-O. (Resol. der Leitung der KP.-O. der Ver. Staaten). 2 19

Eine Erwiderung auf die schamlosen Angriffe gegen Genossen Roy (A) A. Karim. 3 28

Die amerikanische Opposition für die Wiederherstellung der kommunistischen Einheit (B und Dokumente). 4 42

Zur Stellung der Kommunistischen Opposition zum Trotzismus (Briefwechsel Neurath- und Ascher-Organisation, Tschechoslowakei). 9 104

An die Sektionen der Internationalen Vereinigung der Kommunistischen Opposition (Einladung zur Konferenz). 9 106

Zur Lage in Schweden (N). 10 118

Der Parteitag der KP. Schwedens (B). 12 139

Zur Tagung des Büros der Internationalen Vereinigung der Kommunistischen Opposition (Resolutionsentwürfe über das Verhältnis der IVKO. zur Komintern, ihren Sektionen und der Sowjet-Union, zum Zentralismus und Trotzismus). 13 148

Die Komm. Opposition der Ver. Staaten zu unseren Aufgaben (Resolution der Leitung der KP.-O. der Ver. Staaten). 14 160

Die Ergebnisse der Konferenz der Vereinigung der Internationalen Kommunistischen Opposition (B). 15 174

Die Beschlüsse der Bürositzung der IVKO. 15 175

Die kommunistische Bewegung in Spanien. (Brief der aus der Komintern ausgeschlossenen Maurin-Gruppe an die Int. Vereinigung der Komm. Oppos.). 16 186

Reichskonferenz der KP.-O. Amerikas (B). 21 245

Die Lage in der Kommunistischen Opposition in der Tschechoslowakei (A). 22 259

### Deutschland

#### a) Politisches

Nach der IV. Reichskonferenz der KPD.-O. (A). 1 1

Leitsätze zur politischen Lage. (Resol. der IV. Reichskonferenz). 1 2

Zur Gewerkschaftsfrage. (Resol. der IV. Reichskonferenz). 1 9

Unsere Stellung zur SAPD. (Erg. Resol. der IV. Reichskonferenz zur Resol. der Reichsfunktionärkonferenz. „G. d. St.“, Jahrg. IV, Nr. 22). 1 9

Beschluß zur Disziplinfrage. (Resol. der IV. Reichskonferenz). 1 10

Entschließung zur innerparteilichen Lage. (Resol. der IV. Reichskonferenz). 1 11

Eine Erklärung der Minderheit. (Abgegeben auf der IV. Reichskonferenz). 1 11

Reinigung — nicht Spaltung! (Zu den Ausschlüssen der Ex-Minderheit) (A). 2 13

Beschluß der Reichsleitung in Sachen Walcher und Genossen. 2 14

Melcher kennzeichnet die Rolle der Minderheit (N). 4 37

Was ist die Kommunistische Partei? (A) A. Thalheimer. 4 39, 5 50, 6 66, 7 76

Ein grober Täuschungsversuch. (Zum Offenen Brief der Ex-Minderheit an die Mitglieder der KPD.-O.) (A). 5 55

Zum Gründungsparteitag der SAP. (Offener Brief der Reichsleitung der KPD.-O. an die Mitglieder der SAP.). 6 61

Einheitsfront mit der RGO. (A) E. Hausen. 7 80

Der Kampf um die proletarische Einheitsfront in Württemberg (A). 16 184

KPD.-O.-Listen im sächsischen Gemeindevahlkampf (N). 20 236

Die Taktik der KPD.-O. bei den sächsischen Gemeindevahlen (A). 21 248

Richtlinien der KPD.-O. zum Arbeitsdienst. 23 270

Die Politik der KPD.-Führung und die Aufgaben der KPD.-O. (A). 24 284, 26 306

Werbt Mitglieder! (A) F. W. 24 285

Die Aufgaben der Gewerkschaften. (Resol.-Entwurf zur Reichskonferenz). 25 291

Zur Reichskonferenz. (Resol.-Entw.). 25 292

Zum gewerkschaftlichen Aktionsprogramm (Ergänzungs-Antrag). 26 309

Zur 5. Reichskonferenz der KPD.-O. (A). 27 311

Von der freiesten zur reaktionärsten Republik der Welt (Diskussionsartikel) Fritz Reinhardt. 27 316

„Hellseher“ oder Nachtwächter (Antwortartikel) A. Thalheimer. 27 318

Unsere Organisationen zur Reichskonferenz (Resolutionen und Anträge). 27 320

#### b) Organisatorisches

Ausschluß aus der KPD.-O. (Grollmuß) (N). 5 54

Aufruf der Reichsleitung der KPD.-O. zur Sammelaktion (N). 13 154

Appell zur Sammlung für „G. d. St.“ (N). 14 164

Tagesordnung zur Reichskonferenz der KPD.-O. 25 287

Entwurf eines Organisationsstatuts. 25 293

## c) Aus den Organisationen

Berlin-Brandenburg: 4 44, 17 200, 19 224,  
20 237, 22 260, 25 296

Halle-Merseburg: 2 22, 4 45, 5 57, 6 70, 7 82,  
16 188, 22 260

West Sachsen: 3 33, 5 58, 8 93, 13 152, 18 212,  
22 262

Erzgebirge-Vogtland: 3 34, 2 20, 13 153,  
14 166, 16 189, 20 238, 21 250

Ost Sachsen: 1 12, 2 20, 3 34, 4 45, 13 153,  
21 249, 26 310

Schlesien: 4 46, 6 70, 10 118

Thüringen: 3 32, 5 55, 11 130, 13 154, 14 166,  
19 225, 21 250, 23 273, 24 286

Nordbayern: 10 117, 13 153, 18 214, 25 296,  
27 322

Württemberg: 2 21, 5 56, 13 152, 27 322

Mittelrhein: 9 106, 24 286

Hessen-Frankfurt: 1 12, 2 23, 4 45, 5 57

Hessen-Kassel: 2 21, 5 56

Niederrhein: 2 22, 7 82, 9 106, 10 117, 16 188,  
20 237, 23 274, 24 286, 25 297

Ruhrgebiet: 14 165, 22 261, 23 274, 25 297

Nordwest: 2 21, 3 33, 4 45, 18 213

Niedersachsen: 1 12, 25 297

Wasserkante: 1 12, 2 21, 3 34, 4 46, 5 58,  
7 81, 8 94, 9 106, 17 201, 19 225, 23 273,  
26 310

Pommern: 7 82, 17 202, 19 226, 22 261,  
23 272

Ostpreußen: 2 20, 4 46, 16 189

## XII. Jugend- bewegung

Reichsfunktionär-Konferenz der Kommunisti-  
schen Jugend-Opposition (B). 12 141

Jugend in Front! (A) Kuno Brandel. 25 294

## XIII. Diverses

Einladung zur außerordentlichen General-  
versammlung der Druck- und Verlags-  
genossenschaft „Arbeiterpresse“ (N). 1 12

An die Leser des „Gegen den Strom“ (N).  
4 39

Einladung zur Generalversammlung der  
Druck- und Verlagsgenossenschaft „Arbei-  
terpresse“ (N). 12 142

Generalversammlung der Druck- und Ver-  
lagsgenossenschaft (N). 15 169

Bekanntmachung (Liquidation der Druck-  
und Verlagsgenossenschaft (N). 18 214

Jahresbilanz der Druck- und Verlags-  
genossenschaft. 19 226

Liquidationsbilanz der Druck- und Verlags-  
genossenschaft. 25 298

## XIV. Berichtigung

Zu Artikel: „Zur Frage des Aufbaus des  
Sozialismus in einem Lande“ in „G. d. St.“  
Nr. 8 (N). 9 106

---

# Gegen den Strom

## Inhaltsverzeichnis

Jahrgang 6, 1933, Nr. 1-9

Jahrgang 7, 1934, Nr. 1-4

Jahrgang 8, 1935, Nr. 1-5

Die Angaben setzen sich zusammen aus:

Jahreszahl/Nummer der Ausgabe – Seitenzahl des Artikelumfangs im Original – Überschrift, Autor

## I. Ausland

<b>Internationales</b>	35/4–12	Der französisch-sowjetrussische Pakt und die internationale Arbeiterklasse
33/7–27		Zur weltpolitischen Lage
33/8–40	35/4–15	Zur Weltwirtschaftslage Die Volksfronttaktik der KP Frankreichs
34/1–3		Die Weltwirtschaftslage
34/1–4		Die Stellung der imperialistischen Mächte zur Rüstungsfrage
34/2–24		Aus der internationalen Arbeiterbewegung
35/4–12		Der französisch-sowjetrussische Pakt und die internationale Arbeiterklasse
35/5–1		Der abessinische Krieg, der Völkerbund und die internationale Arbeiterklasse
<b>Österreich</b>	<b>Spanien</b>	
34/1–1	34/4–5	Der Aufstand der österreichischen Arbeiter Die revolutionären Ereignisse in Spanien
34/2–16		Der Bankrott des „Austromarxismus“ und seine Liquidierung
34/3–9		Naziputsch in Österreich
<b>Frankreich</b>	<b>China</b>	
33/4–40	33/2–14	Die halbe Wendung in Frankreich Die Agrarrevolution in China, von Asiaticus
34/3–7	33/3–26	Die Wendung der Kommunistischen Internationale und der VII. Weltkongreß Die Agrarrevolution in China, von Asiaticus (Schluß)
34/4–9		Zur Einheitsfront in Frankreich
35/1–12		Die Einheitsfront in Frankreich auf dem „toten Punkt“
35/4–1		Vor dem VII. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale
	<b>Sowjetunion</b>	
	33/2–20	Leitsätze über die aktuellen Probleme des sozialistischen Aufbaues in der Sowjet-Union
	33/2–22	Zur Berichterstattung über die Sowjet-Union
	33/8–42	Sozialistischer Aufbau u. Friedenspolitik
	34/1–6	Zum 17. Parteitag der KPSU
	34/3–4	Die Naziaußenpolitik in der Sackgasse
	34/4–4	Die Sowjet-Union und die Kriegsfrage
	35/1–13	Zum Fall Kirow
	35/3–13	Die Sowjet-Union – das stärkste Bollwerk des Friedens
	35/4–12	Der französisch-sowjetrussische Pakt und die internationale Arbeiterklasse

## II. Politische Fragen

<b>Außenpolitik</b>	34/2–1	Kriegswirtschaft
33/6–18	343–1	Außenpolitische Lage Hitlerdeutschlands Der 30. Juni und seine Folgen
33/9–55	34/4–1	Die Außenpolitik des deutschen Fasismus Vor dem Hungerwinter
34/3–4	34/4–4	Die Naziaußenpolitik in der Sackgasse Der Kirchenkonflikt und die Kommunisten
35/3–1	35/3–5	Die Außenpolitik Hitlerdeutschlands und die der deutschen Arbeiterklasse Die allgemeine Wehrpflicht und die Aufgaben der Arbeiterklasse
	35/3–16	Die Stimmung in Hitlerdeutschland ist gegen den Krieg und die Militärdienstpflicht
<b>Saarfrage</b>	<b>Faschismus</b>	
34/3–10	33/1–12	Zur Lage im Saargebiet Von Brüning bis Schleicher (Schluß)
34/4–12	33/2–13	Zusammenarbeit zwischen KP und KP (O) im Saargebiet Staatsstreichpläne, Faschismus und Arbeiterklasse
35/1–1	33/3–25	An die Arbeiter der Saar! Reichsleitung der KPD-O Faschistische Diktatur über Deutschland
35/1–3	33/4–33	Nach der Saarabstimmung Die politische Lage
	33/4–35	Deutschland und Italien
<b>Innenpolitik</b>	33/4–40	Die Einlösung, E. L.
33/1–12	33/4–40	Von Brüning bis Schleicher (Schluß) Die Einlösung, E. L.
33/2–13	33/5–2	Staatsstreichpläne, Faschismus und Arbeiterklasse Die Niederlage und die Wiedererhebung der deutschen Arbeiterklasse im Kampf gegen die faschistische Diktatur (Thesen)
33/3–25	33/6–14	Faschistische Diktatur über Deutschland Der Faschismus in der Weltwirtschaftskrise
33/4–33	33/7–25	Die politische Lage Der „totalitäre“ faschistische Staat
33/4–40	33/7–30	Die Einlösung, E. L. Die „soziale Hauptstütze“
33/6–13	33/7–32	Vier Monate Hitler Der Faschismus und die Judenfrage
33/7–25	33/8–37	Der „totalitäre“ faschistische Staat „Demokratischer Sozialismus“ oder proletarische Diktatur?
33/8–48	33/9–50	Chronik Proletarische und faschistische Diktatur
33/9–49	33/9–51	Der erste Massenprotest. „Reichstagswahlen“ und „Volksabstimmung“ Über faschistische und kommunistische Wirtschaft in Deutschland. Zum kommunistischen Wirtschaftsprogramm und den Teilforderungen
34/1–1		Ein Jahr faschistische Konterrevolution
34/1–5		Zum Umbau der „Deutschen Arbeitsfront“

33/9-55	Die Außenpolitik des deutschen Faschismus
34/1-1	Ein Jahr faschistische Konterrevolution
34/1-12	Berliner Brief
34/2-1	Kriegswirtschaft
34/3-1	Der 30. Juni und seine Folgen
34/3-4	Die Naziaußenpolitik in der Sackgasse
34/4-1	Vor dem Hungerwinter
35/3-1	Die Außenpolitik Hitlerdeutschlands und die der deutschen Arbeiterklasse
35/4-7	Zur Wirtschaftslage in Deutschland

### Militarismus

33/2-22	Resolution über das Verhältnis des Arbeitersports zur Wehrfrage
34/2-1	Kriegswirtschaft
35/3-5	Die allgemeine Wehrpflicht und die Aufgaben der Arbeiterklasse
35/3-8	Die Kriegsgefahr und die Arbeiterklasse
35/3-16	Die Stimmung in Deutschland ist gegen den Krieg und die Militärdienstpflicht

## III. Wirtschaftsfragen

33/4-40	Die Einlösung, E. L.	34/1-3	Die Weltwirtschaftslage
33/6-12	Vier Monate Hitler	34/2-1	Kriegswirtschaft
33/6-14	Der Faschismus in der Weltwirtschaftskrise	34/3-1	Der 30. Juni und seine Folgen
33/6-18	Außenpolitische Lage Hitlerdeutschlands	34/4-1	Vor dem Hungerwinter
33/7-27	Zur weltpolitischen Lage	34/4-3	Der Kampf gegen die Zwangswirtschaft auf dem Lande
33/8-40	Zur Weltwirtschaftslage	35/4-7	Zur Wirtschaftslage in Deutschland
33/9-51	Über faschistische und kommunistische Wirtschaft in Deutschland. Zum kommunistischen Wirtschaftsprogramm und den Teilforderungen		

## IV. Agrarfragen

33/4-40	Die Einlösung, E. L.	34/4-3	Der Kampf gegen die Zwangswirtschaft auf dem Lande
---------	----------------------	--------	--

## V., VI., VII. Sozialpolitik, Lohn- und Arbeitszeitfragen, Wirtschaftskämpfe

33/6-13	Vier Monate Hitler	34/2-2	Beginnender Widerstand
33/6-14	Der Faschismus in der Weltwirtschaftskrise	34/2-17	Illegale Klassengewerkschaften als Voraussetzung und Ergebnis des Wirtschaftskampfes unter dem Faschismus
33/7-34	Von der Kampffront	34/4-1	Vor dem Hungerwinter
34/1-1	Ein Jahr faschistische Konterrevolution	35/2-14	Aus der Praxis der Gewerkschaftsarbeit in Deutschland
34/1-3	Die Weltwirtschaftslage	35/4-7	Zur Wirtschaftslage in Deutschland
34/1-5	Zum Umbau der „Deutschen Arbeitsfront“		
34/1-12	Berliner Brief		
34/2-1	Kriegswirtschaft		

## VIII. Gewerkschaftsbewegung

33/1-7	Zur Gewerkschaftsfrage	34/1-5	Zum Umbau der „Deutschen Arbeitsfront“
33/2-15	Geschichtliches und Grundsätzliches zu den Betriebsrätewahlen. Von A. Schreiner	34/2-12	Illegale Klassengewerkschaften als Voraussetzung und Ergebnis des Wirtschaftskampfes unter dem Faschismus
33/2-17	Gewerkschaftsbürokratie und KPD.-Führung zu den Betriebsrätewahlen, h. m.	35/2-9	Um eine rechte Gewerkschaftsarbeit
33/6-15	Die neue Lage und die neuen Aufgaben der Kommunisten in der Gewerkschaftsbewegung	35/2-14	Aus der Praxis der Gewerkschaftsarbeit in Deutschland
33/7-31	Der Wirrwarr in der Gewerkschaftsfrage der KPD.	35/4-4	Sozialdemokratie und illegale Gewerkschaften
33/8-43	Die neueste Entwicklung in der Stellung der KPD zur Gewerkschaftsfrage	35/5-13	Sozialdemokratie und illegale Gewerkschaften

## IX. Arbeiterbewegung

33/2-18	Die SAPD.-Arbeiter am Scheidewege. Die Reichsleitung der KPD.-O.	33/5-10	Offener Brief der KPD (O) An das Polit. Büro des CK. der KPdSU. An die russische Delegation des EKKI. An das Exekutiv-Komitee der Kommunistischen Internationale.
33/3-29	Der Weg zum Faschismus ist mit ultralinken Trostworten gepflastert	33/6-21	Wider das trotzkistische Liquidatorentum
33/4-37	Aktuelle Fragen	33/6-22	Von der Kampffront
33/5-1	„Gegen den Strom!“	33/7-28	Die SPD. im „Dritten Reich“
33/5-2	Die Niederlage und die Wiedererhebung der deutschen Arbeiterklasse im Kampf gegen die faschistische Diktatur. (Thesen)	33/7-30	Die „soziale Hauptstütze“
		33/7-31	Der Wirrwarr in der Gewerkschaftsfrage der KPD.

- |         |  |         |   |
|---------|--|---------|---|
| 33/7-32 | Trotzki und die K.P.D. (O.)  | 34/4-11 | Die Stellung der linken Sozialdemokraten                            |
| 33/7-33 | Die Zerschlagung der deutschen Arbeitersportbewegung und ihr Neuaufbau | 34/4-12 | Zusammenarbeit zwischen KP und KP(O) im Saargebiet                  |
| 33/7-34 | Von der Kampffront   | 35/1-6  | Die Rolle und die Arbeitsmethoden der illegalen Kaderorganisationen |
| 33/8-37 | „Demokratischer Sozialismus“ oder proletarische Diktatur?              | 35/2-1  | Die Stellung der KPD (O) zu den neuesten Beschlüssen des ZK der KPD |
| 33/8-43 | Die neueste Entwicklung in der Stellung der KPD zur Gewerkschaftsfrage | 35/2-9  | Um eine richtige Gewerkschaftsarbeit                                |
| 33/9-50 | Proletarische und faschistische Diktatur                               | 35/2-14 | Aus der Praxis der Gewerkschaftsarbeit in Deutschland               |
| 33/9-57 | Einheitsfront und Parteieinheit  | 35/3-8  | Die Kriegsgefahr und die Arbeiterklasse                             |
| 33/9-59 | Altweibersommer des ultralinken Kurses                                 | 35/4-1  | Vor dem VII. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale         |
| 34/1-10 | Das Programm der SPD   | 35/4-4  | Sozialdemokratie und illegale Gewerkschaften                        |
| 34/1-12 | Berliner Brief   | 35/5-7  | Die Linie der KPD nach dem VII. Kongreß der KI                      |
| 34/2-2  | Beginnender Widerstand   | 35/5-13 | Sozialdemokratie und illegale Gewerkschaften                        |
| 34/2-23 | Zur Losung der VKPD.   |         |   |
| 34/4-4  | Der Kirchenkonflikt und die Kommunisten                                |         |   |
| 34/4-10 | Trotzkismus und SAPD in Liquidation                                    |         |   |

## X. Die Komintern

- |         |   |         |   |
|---------|---|---------|---|
| 33/3-27 | Das XII. Ekki-Plenum  | 34/2-22 | Die Kommunistische Opposition und der VII. Weltkongreß der KI.            |
| 33/5-10 | Offener Brief der KPD (O) An das Polit. Büro des CK. der KPdSU. An die russische Delegation des EKKI. An das Exekutiv-Komitee der Kommunistischen Internationale. Kommunistische Partei Deutschlands (Opposition) | 34/3-7  | Die Wendung der kommunistischen Internationale und der VII. Weltkongreß   |
| 33/7-30 | Die „soziale Hauptstütze“   | 34/4-7  | Das EKKI und die Kommunistische Opposition                                |
| 33/9-59 | Altweibersommer des ultralinken Kurses  | 35/1-10 | Die KI zum VII. Weltkongreß   |
| 34/1-7  | Das XIII. Ekkiplenum  | 35/4-1  | Vor dem VII. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale               |
|         |   | 35/5-3  | Die Ergebnisse des VII. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale |

## XI. Kommunistische Oppositionsbewegung

### Deutschland

- |         |   |         |  |
|---------|---|---------|--|
| 33/1-1  | Neue Aufgaben Die Ergebnisse der 5. Reichskonferenz der KPD (O). A. Th.   | 33/6-22 | Von der Kampffront   |
| 33/1-3  | Die Beschlüsse der 5. Reichskonferenz   | 33/7-32 | Trotzki und die K.P.D.(O.)   |
| 33/1-3  | Die politische Lage und die Aufgaben der KPD (O).   | 33/7-34 | Von der Kampffront   |
| 33/1-5  | Über die Lage und Rolle der SPD.  | 33/9-50 | Proletarische und faschistische Diktatur   |
| 33/1-7  | Zur Gewerkschaftsfrage  | 33/9-51 | Über faschistische und kommunistische Wirtschaft in Deutschland. Zum kommunistischen Wirtschaftsprogramm und den Teilforderungen |
| 33/1-11 | Organisations-Statut der KPD (O).   | 33/9-57 | Einheitsfront und Parteieinheit  |
| 33/1-12 | Beschluß zur Jugendfrage  | 34/2-20 | Die erste Auslandskonferenz der KPDO.  |
| 33/2-20 | Leitsätze über die aktuellen Probleme des sozialistischen Aufbaues in der Sowjet-Union  | 34/2-23 | Zur Losung der VKPD  |
| 33/2-22 | Zur Berichterstattung über die Sowjet-Union   | 34/4-12 | Zusammenarbeit zwischen KP und KP (O) im Saargebiet  |
| 33/2-22 | Resolution über das Verhältnis des Arbeitersports zur Wehrfrage   | 35/1-1  | An die Arbeiter der Saar! Reichsleitung der KPD-O.   |
| 33/2-22 | Aus den Organisationen  | 35/2-1  | Die Stellung der KPD(O) zu den neuesten Beschlüssen des ZK der KPD   |
| 33/3-30 | Die KPD (O). führt die Aktion gegen die faschistische Diktatur  |         |  |
| 33/3-32 | Aus den Organisationen  |         |  |
| 33/4-41 | Der Kampf der KPD (O).  |         |  |
| 33/4-44 | Aus den Organisationen  |         |  |
| 33/5-1  | „Gegen den Strom!“  |         |  |
| 33/5-2  | Die Niederlage und die Wiedererhebung der deutschen Arbeiterklasse im Kampf gegen die faschistische Diktatur (Thesen)   |         |  |
| 33/5-10 | Offener Brief der KPD (O) An das Polit. Büro des CK. der KPdSU. An die russische Delegation des EKKI. An das Exekutiv-Komitee der Kommunistischen Internationale. Kommunistische Partei Deutschlands (Opposition) |         |  |

### Internationales

- |         |  |
|---------|--|
| 33/8-44 | Erweiterte Sitzung des Büros der IVKO  |
| 33/8-46 | Antwort des Büros der IVKO an das Zentralkomitee der KP Schwedens. Die erweiterte Bürositzung der IVKO |
| 34/2-22 | Die kommunistische Opposition und der VII. Weltkongreß der KI  |
| 34/3-11 | Die IVKO zur Politik der KPO-Elsaß, Engeres Büro der IVKO  |
| 34/4-7  | Das EKKI und die Kommunistische Opposition   |
| 35/1-15 | Aus der IVKO   |

**XII. Jugendbewegung**

---

33/1-12 Beschluß zur Jugendfrage

**XIII. Diverses**

---

33/5-12 Aus dem „Achtzehnten Brumaire“..! von Karl  
Marx (1852)

35/5-16 Aus Lenin, „Was tun?“ 1902